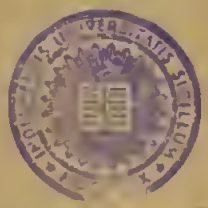
GN 1
.E43
v.7

Google


INDIANA
UNIVERSITY
LIBRARY

40
0482
VII.

# MITTEILUNGEN
ZUR
# ZIGEUNERKUNDE

## ORGAN DER GESELLSCHAFT FÜR ZIGEUNERFORSCHUNG

BEIBLATT DER UNTER DEM PROTECTORATE UND DER MITWIRKUNG SR. K. U. K. HOHEIT DES HERRN ERZHERZOGS JOSEF ERSCHEINENDEN ZEITSCHRIFT „ETHNOLOGISCHE MITTEILUNGEN AUS UNGARN"

REDIGIERT UND HERAUSGEGEBEN
VON
PROF. DR. ANTON HERRMANN

---

I. BAND

## ERZHERZOG JOSEF: ZIGEUNERGRAMMATIK

(ZUGLEICH VII. BAND DER „ETNOLOGISCHEN MITTEILUNGEN AUS UNGARN")

---

REDACTION UND ADMINISTRATION:
BUDAPEST, I., ALAGÚT-UTCZA 4, I.

---

BUDAPEST
K. U. K. HOFBUCHDRUCKEREI VIKTOR HORNYÁNSZKY
1903

PREIS 20 KRONEN.
Für Mitglieder der Gesellschaft für Zigeunerforschung gratis.

ERZHERZOG JOSEF

# ZIGEUNERGRAMMATIK

BUDAPEST, 1902

AUSGABE DER ZEITSCHRIFT „ETHNOLOGISCHE MITTEILUNGEN AUS UNGARN"

HOFBUCHDRUCKEREI VIKTOR HORNYÁNSZKY

GN1
.E43
v.7

INDIANA UNIVERSITY LIBRARY

W 25.66

# VORWORT.

Die ungarische Ausgabe meiner Zigeunergrammatik erschien 1888 in Budapest, im Verlage der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. Der Grammatik war ein sehr reicher literarischer Wegweiser beigegeben, eine wertvolle Arbeit des hochverdienten Professors der classischen Philologie an der Universität Budapest, Dr. Emil Thewrewk de Ponor. Die vorliegende deutsche Ausgabe enthält nur die Grammatik, genau nach der ungarischen Edition, doch mit Hinweglassung der Einleitung, einiger Sprachproben und sprachvergleichender Abschnitte. Die deutsche Ausgabe wurde von Prof. Dr. Anton Herrmann besorgt.

Budapest, im Monat August 1902.

*Erzherzog Josef.*

Digitized by Google

# BERICHTIGUNGEN.

Seite 2, als Zeile 23 zu ergänzen: *v* = wie im lateinischen.
S. 2, als Z. 24 zu ergänzen: *z* = deutsches s im Anlaut.
S. 2, Z. 37 statt čm. l. tr.
» 3, » 17 st. *danāhi* l. *danahi.*
» 5, » 3 » *t* l. *ť.*
» 6, » 15 » *li* l. *ľi.*
» 6, » 25 *d.*, ist zu streichen.
» 10, » 23 st. *mat-tom* l. *mat-ťom.*
» 10, » 24 » *sovlarēn* l. *sovlaren.*
» 10, » 24 » *tat-lōm* l. *tat-ťom.*
» 11, » 20 » *tinel* l *ťinel.*
» 13, » 26 » *bol-ilom* l. *bol-ilom.*
» 15, » 21 » *pučen* l. *pučēn.*
» 15, » 21 » *pučlom* l. *pučľom.*
» 15, » 23 » *manglom* l. *manglom.*
» 15, » 23 » *panglom* l. *panglom.*
» 16, » 14 » Nach *n* l. Nach *d.*
» 17, » 25 » *rat-ilom* l. *raťilom.*
» 18, » 10 » *alom* l. *alom.*
» 18, » 11, 14, 24 st. *lom* l. *ľom.*
» 18, » 27, st. *elom* l. *eľom.*
» 19, » 6, » *chutel* l. *chuťel.*
» 20, » 15, » *gh* l. *ch.*
» 21, » 15, » *bol-dom* l. *bol-ďom.*
» 24, » 10, » *naš-tom* l. *naš-ťom.*
» 24, » 15, » *-tal* l. *-ťal.*
» 26, » 17, » *džan* l. *džān.*
» 26, » 23, » *gelas* l. *geľas.*
» 27, » 18 » *chutel* l. *chuťel.*
» 27, » 18 » *ušti* l. *uští.*
» 29, » 6 » *bisterdo* l. *bisterdo.*
» 30, » 5 » *matta* l. *matta.*
S. 37, Z. 1 st *ušten* l. *uští.*
» 39, » 15 » *ratilō* l. *raťilo.*
» 46, » 26 » *nasen — nasto* l. *naśen — naštō.*
S. 47, Z. 27 st. *matilo* l. *maťilō.*
» 52, » 18 » *siňehi* l. *sinehi.*
» 54, » 29 » *ovasas* l. *ovasas*
» 55, » 3 » *viumas* l. *viumas.*
» 59, » 34 » *mardom* l. *mārďom.*
» 60, » 23 » *mardamās* l. *mardāmas*
» 69, » 24 » *šaj* l. *šaj,.*
» 69, » 29 » *džāv* l. *džav.*
» 69, » 31 » *džāva* l *džava*
» 69, » 33 » *gelomās* l. *gelomas*
» 71, » 7 » ench l. dir.
» 74, » 36 » *viris* l. *zviris.*
» 76, » 30 nach magyarischen l. rumänischen
S. 76. Z. 32 st. *t* l. *ť.*
» 77, » 34 » morgig l. Morgen-
» 79, » 22 u. 23 st zig. l. Zigeuner.
» 80, » 10 nach Hirn, l. Verstand,.
» 81, » 14 nach Plur l. d.
» 81, » 15 nach Plur. l. mg.
» 82, » 10 st. Schlussbuchstabe l. Auslaut
» 82, » 25 » in allen Sprachen indischen l. in den meisten Sprachen arischen.
S. 83, Z. 4 st. Hinzufügung l. Vorsetzen.
» 84, » 40, Columne I st *roma* l. *rom.*
» 85, » 17, C. II st. *chāro, chāre* l *charo, chare.*
S. 86, Z 11, C. II st. *pet, peta* l. *peť, peťa.*
» 86, » 24, » II » *guruv* l. *quruv.*
» 86, » 25, » II » *hartalo* l. *harťalo.*

Digitized by Google

S. 86, Z. 28, C. II st. *huhura* l. *huhura.*
» 87, » 13, » III » *čiben* l. *čiben.*
» 87, » 25, » III » *hartal, hartala* l. *kartal, hartala.*
S. 90, Z. 8, C. II st. *molbak* l. *molbak.*
» 90, » 21, » I » *vas* l. *vast.*
» 91, » 24 st. *pāskero* l. *paskero*
» 92, » 5 » *māskeri* l. *maskeri.*
» 92, » 9, C. III st. *škaha* l. *šakha.*
» 92, » 12, » II » *bachta* l. *bachťa.*
» 93, » 12, » I » *bachta* l *bachta.*
» 93, » 22, » II » *širna, širna* l. *sirna, sirna.*
S. 94, Z. 12, C. III st. *kūrmia* l. *kurmiă.*
» 94, » 14, » I » *kočāk* l. *kočak.*
» 94, » 20, » I » *momela* l. *momelo.*
» 94, » 27, » II » *rastovin* l. *rastťovin.*
» 94, » 34, » II » *prāta* l. *prāta.*
» 94, » 36, » III » *pēńa* l. *peńa.*
» 94, » 41, » I » *rattā* l *ratťa.*
» 95, » 14, » I » *kočak* l. *kočak.*
» 95, » 21, » I » *morthia* l. *morthia.*
» 95, » 33, » I » *prata* l. *prať a.*
» 95, » 36, » II » *phorta* l. *phorťa.*
» 95, » 41, » I » *rat, rata* l. *rat, raťa.*
» 95, » 41, » II » *ratta* l. *ratťa.*
» 96, » 13, » III » *urzikī* l. *urziki.*
» 97, » 12, » II » *tatta* l. *tatta.*
» 100, » 24 st. *st, šť* l. *sť, šť,.*
» 102, » 33 » an l. zwischen.
» 102, Die Note gehört zu Seite 103.
» 104, Die Note gehört zu Seite 103.
» 107, Z. 14, C. III st. *korende* l. *korende.*
» 107, Z 17, » III » *korender* l. *korender.*
» 108. » 6, » III » *čhiniben* l. *čhiniben.*
» 108, Die Note gehört zu Seite 107.
» 109, Z. 23, C. II st. *sastipen* l. *sastťipen.*
» 110, » 31, » IV » *pheńenge* l. *pheńenge.*
» 110, Die Note gehört zu 109.
» 111, Z. 8, C. II st. *sastipnandar* l. *sastťipnandar.*
S. 111, Z. 29, C. I st. *pheńanca* l. *pheńānca.*
» 112, » 6, » II » *romúate* l. *romŭāte.*
» 112, » 27, » V » *patrıne* l. *patrine.*
S. 112, Die Note gehört zu 113.
» 113, Z. 5, C. III st. *romŭāde* l. *romŭade*
» 114, » 15, » III » *godate* l. *godate.*
» 114, » 28, » II » *goďendža* l. *goďendža.*
» 115, » 13, » III » *goďakro* l. *godakro.*
» 115, » 21, » III » *goda* l. *goda.*
» 115, » 27, » III » *godenzer* l *godenzer.*
» 116, » 3, st. bei l in.
» 116, » 23, C. IV st. *kāli* l. *kali.*
» 118, » 20, » I » *dešuochto* l. *dešuochto.*
» 119, » 12, » II » *daš'an* l. *das'an.*
» 119, » 21, » II » *navadaš'an* l. *navadas'an.*
S. 119, Z. 31, C. III st. *su* l *suo.*
» 120, » 15, » V » *triňenge* l. *triňenge.*
» 120, » 25 st. *štar* l. *stār.*
» 120, » 31 » *mārdam* l. *mārdam.*
» 121, » 21 » *panžto* l. *panžto.*
» 121, » 32 » *čovta* l. *šovta.*
» 123, » 12 » adverbiellen l adverbialen.
» 123, » 20, C. I st. as l. asiatisch.
» 123, » 20, » V » *dejsa, dejsa* l. *dejsa dejsa.*
» 124, » 2, » III » *tenārā* l. *tehārā.*
» 124, » 21, » III » *nišār* l. *nišar*
» 124, » 34, » III » *māskārēret* l *maskārēret.*
S. 124, Z. 36, C. IV » *rataka* l. *rataha.*
» 125, » 18, » III » *žikaj* l. *žikāj.*
» 125, » 21, » I » *pašāt* l. *pašāl.*
» 125, » 26, » I » *kherestār* l. *kherēstar.*
» 125, » 41, » III » *majinta* l. *mājinťa.*
» 126, » 27, » II » *athivar* l. *athivar.*
» 127, » 21, » V » *dala-dala* l. *dala — dala.*
S. 127, Z. 30, st. Bildungssilbe l. Endung.
» 128, » 21, » *sutom* l. *som.*
» 129, » 11, » *bēstom* l. *bestom.*
» 129, » 19, » *o* l. *e.*
» 131, » 7, nach : gehen l. können.
» 131, » 29, nach: von l., seit.
» 134, » 13, C. VII st. meine l. mein.
» 134, » 15, » IV » *mān* l. *man.*
» 134, » 22, » VII » deine l. dein.

Digitized by Google

S. 135, Z. 4, C. VII st. seiner l. sein.
» 135, » 13, » VII » ihrer l. ihr.
» 136, » 4, » VII » ihrer l. ihr.
» 136, » 10, » II » *lengē* l. *lēnge.*
» 137, » 5, » III » *mrēndē* l *mrēnde.*
» 137, » 20, » II » *tinrēske* l. *tinrēske.*
» 138, » 5, » III st. *lēskēreskero* l. *lēskereskero.*
S. 138, Z. 6, C. III st. *lēskerēste* l. *leskereste.*
» 139, » 7, » IV » *lākori* l. *lakori.*
» 139, » 12, » IV » *lakere* l. *lakere.*
» 139, » 13, » IV » *lākerengero* l. *lakerengero.*
S. 139, Z. 14, C. IV » *lākerenge* l *lakerenge.*
S. 139, Z. 28, C. III st. *amareha* l. *amāreha.*
» 139, » 29, » III » *amareske* l. *amāreske.*
» 140, » 3, » V » *amare* l. *amāre.*
» 140, » 28, » IV » *tumarasa* l *tumarāsa.*
» 140, » 32, » III » *tumārengerō* l. *tumārengero.*
» 144, » 12, » I » *-e* l. *-è.*
» 144, » 30, » VII » dieser l. dieses.
» 148, » 23, » II » *sa* l. *sā.*
» 149, » 12, » I » *asevko* l. *asevkō.*
» 153, » 28, » II » *the th'* l. *the, th'.*
» 154, » 4, » I—VI st. - l. —.
» 159, » 33, st. *darkerind* l. *darkerindo* mg.

BEMERKUNG. Diese Berichtigungen beziehen sich zumeist auf die Bezeichnung der Betonung, resp. der Quantität. Das Verzeichnis ist dieshezüglich weder erschöpfend, noch unbedingt sicher, da die Aussprache selber oft schwankt, und die der Revision zugrunde gelegte ungarische Ausgabe hinsichtlich des Accentes nicht durchwegs consequent ist. Der Text der deutschen Ausgabe wurde übrigens hereits vor acht Jahren gedruckt, zu einer Zeit, als der Corrector vom Druckorte entfernt war.

# ABKÜRZUNGEN.

Adj. = Adjectiv.
Adv. = Adverbium.
čm. = čechisch-mährisch.
D. = Dialekt.
d. = deutsch.
fem. = femininum.
Gerund. = Gerundium.
gr. = griechisch
hind. = hindostanisch.
Imper. = Imperativ.
Inf. = Infinitiv.
mg., magy. = magyarisch.
masc. = masculinum.
Part. = Participium.
P., Prf., Perf. = Perfectum.
Pers. = Person.
pers. = persisch.
Pl. = Plural
Praes. = Praesens.
Pract. = Praeteritum.
rm., rum. = rumänisch.
Sg., Sing. = Singular.
skrt. = sanskrit.
slov. = slovakisch.
span. = spanisch.
Subst. = Substantiv.
tr., türk. = türkisch.
u., ung. = ungarisch.
Voc. = Vocativ.
Z., Zig. = Zigeuner.

I. KAPITEL.

# LAUTLEHRE.

## § 1.

### DIE LAUTE.

In der Zigeunersprache gibt es 49 Laute, welche folgendermaßen bezeichnet werden können:

*a, ā, b, c, ç, č, čh, d, ď, dz, dž, e, ē, f, g, gh, h, ch, i, ī, j, k, kh, l, ľ, m, n, ń, o, ō, p, ph, r, s, š, št, šť, sť, śť, t, ť, th, ťh, u, ū, v, z, ž,* ь.

Einige sind ihrer eigentümlichen Aussprache wegen näher zu betrachten.

#### a) VOCALE.

*a* lautet, wie im Indogermanischen allgemein, kurz und hell; im rm. D. gedehnter, an die serbisch-kroatische singende Aussprache erinnernd.

*ā* ist langes offenes *a*.

*e* kurz und *ē* lang, z. B. *merel* = sterben, beide *e* kurz und hell; *khēr* ist im čm. D. gedehnt, ebenso im kleinasiatischen, im mg. D. kurz *kher* = Haus, (im kleinasiatischen ist dies *kher* aber = Esel).

*i, ī* wie in den übrigen indogerm. Sprachen.

*o, ō*<br>*u, ū* } gleichfalls.

ь Diesen unbestimmten Vocal lassen einige rumänische, serbische und syrmische Zigeuner hören, wir haben ihn nicht besonders bezeichnet.



Digitized by Google

### b) CONSONANTEN.

*c* = deutsch *tz*.

*ç* steht zwischen *c* und *dz*, wird mit der Zungenspitze gesprochen, ist mit ungeübtem Organ schwer wiederzugeben.

*č* schärfer als deutsches *tsch*.

*čh* ist *č* mit einem tiefen Kehllaut *h*.

*ď* ist moulliertes *d*.

*dz* = *d* mit weichem *z*.

*dž* = engl. *j*, ital. *gi* (vor Vocalen).

*gh* lautet aus tiefer Kehle.

*ch* aus tiefer Kehle, rauher als deutsches *ch* (ach), wie arab. خ

*kh* aus tiefer Kehle, rauher als süddeutsches *k*, wie arab. ق

*ľ* ist moulliertes *l*.

*ń* ist moulliertes *n* (span. *ñ*).

*ph* aus tiefer Kehle, *p* mit *ch* contrahiert.

*s* = *ß*.

*š* etwas schärfer als deutsches *sch*.

*št, šť, sť, št* zusammengesetzte Laute, eigentümlich verschmolzen, doch bestimmt mit der Zungenspitze gesprochen.

*th* = *t* mit *ch* contrahiert.

*ť* = moulliertes *t*.

*ťh* = *ť* mit *ch*, kurz mit der Zungenspitze gesprochen.

### c) LAUTWECHSEL.

Folgende Laute wechseln in den verschiedenen Zigeunerdialekten:

*št, šť* der mg., čm. und schwäbischen Dialekte lautet in den übrigen deutschen Dialekten *st, sť*; z. B. *štar* mg., *star* d.; *hašti* čm., *hasti* d.

*b* und *v*, *koba* d., *kova* mg., čm.; *šob* d., *šov* mg., čm.; *nasbalo* d., *nasvalo* mg., čm.

*č* und *c*, *čiro*, *ciro*; *či-*, *ci-*.

*č* und *dž*, *čuklo* mg., čm., *džukel* d.

*dž*, *dz*, *z*; *dži*, *dzi*, *zi*; *gadžo*, *gadzo*.

*h*, *š*, *s*; *hom* d., *som* mg., čm.; *hunel* d., *šunel* mg., čm.; und umgekehrt: *sasti* d., *hašti* čm.; die türkischen, rumänischen und viele magyarischen Zigeuner sprechen in den Conjugationsformen *s* für *h*: *kameha* čm., *kamesa* türk., mg., rm.

*o*, *e* und *u*, *i*, z. B. *avlom* mg., čm., *vium*, *vejom* d., *avlim* rm., *avlom* čm., gr.

Die Lautverwandlung wird bei den Suffigierungen ihres Ortes ersichtlich gemacht werden.

### *d*) ACCENT.

(Vgl. ASCOLI: *Zigeunerisches* S. 72—79 und SOWA: *Die Mundart der slovak. Zigeuner* § 21.)

In der altertümlichsten europäischen Zigeuner-Mundart, der türkisch-griechischen, fällt der Accent mit einigen Ausnahmen auf die letzte Silbe. Diese Oxytonierung findet sich mit gleichfalls wenigen Ausnahmen auch bei den rumänischen Zigeunern; in den übrigen Mundarten erscheint sie nur dort, wo die Landessprache dieses Betonungssystem zulässt, also außer der Türkei, Griechenland und Rumänien noch in Rußland, Spanien und Süditalien.

In den mg., slov., čm. und d. Zigeunerdialekten gründet sich die Betonung auf die Paroxytonierung.

Im mg. D. fällt unter dem Einfluss der magy. Sprache der Ton gegenwärtig regelmäßig auf die Anlautsilbe.

Den Ton auf der Auslautsilbe (oxytonon) haben nur *adá, odá, odí.*

Die Penultima ist betont (paroxytonon) im eigentümlichen Imperfect des mg. D., z. B. *danáhi.* Ein Schwanken zeigen folgende Beispiele: *užárlahi, bušulínlahi* usw. als Proparoxytonon und *bíknelahi*, welches ganz magyarische Betonung hat. Von den Substantiven betonen nur wenige die Penultima, z. B. *krajcári, kalapáča*; von den Adverbien *odóde, papále.*

Proparoxytonon ist der adjectivische Genitiv: *kastéskero, grastéskero, guruvéngero, rakjákero.* Bei der Verkürzung von *-kero, -gero* zu *-kro, -gro* verharrt der Ton auf der Silbe vor dem Suffix oder rückt auf die Anlautsilbe vor. Als Proparoxytonon erscheint gewöhnlich *somniákuno*, und nebst den oben erwähnten Verbalformen zuweilen auch das Factitivum, z. B. *akastínarav.*

## II. KAPITEL.

# DAS VERBUM.

Es gibt aus Verbal- und Nominal-Stämmen gebildete und mit Verben oder Adverbien zusammengesetzte Verba; der Form nach sind sie active, neutrale, passive, factitive oder frequentative.

### § 2.

### FORM DER VERBA. *

Hinsichtlich der Conjugation sind die Zeitwörter:

1. Active, welche eine Tätigkeit des Subjectes bezeichnen.
2. Passive, welche eine auf das Subject wirkende Handlung ausdrücken.

Hinsichtlich der äußern Form und in Bezug auf die Art der Tätigkeit können die Zeitwörter folgendermaßen eingeteilt werden:

1. Die Endung *-arel, -ērel, -īnel* ist durchgängig activ oder frequentativ.
2. *-ovel* ist passiv, zuweilen mit neutraler Bedeutung.
3. *-avel, -evel* ist activ oder neutral.
4. *-oravel, -evavel* passiv oder neutral.
5. *-aravel, -eravel* activ oder factitiv.
6. *-avavel* factitiv oder frequentativ, je nach dem Dialekt.

Im Dialekt der türkischen ansäßigen, griechischen, magyarischen ansäßigen, rumänischen, čecho-mährischen, serbischen, syrmischen, polnischen

* Die Construction des Verbums *sein* mit andern Zeitwörtern und die unpersönlichen Zeitwörter sind nur im čm. D. angeführt, denn dieser stimmt mit den meisten übrigen überein und nimmt wegen seiner Kürze weniger Platz ein.

und russischen Zigeuner verwandelt sich der Auslaut der mit dem Imperativ gleichlautenden Verbalstämme auf *d, l, n, t, st, št* vor den Suffixen *-ovel, -ărel, -inel, -ovavel, -inavel* in *ď, ľ, ń, ť, sť, šť*.

Die Conjugationstabellen machen diese Regel eingehender ersichtlich.

Die deutschen Zigeuner ersetzen die Form *-ovel, -arel* durch *-evel, -avel, -erel*. Bei ihnen, sowie bei allen Wanderzigeunern findet der eben erwähnte Lautwechsel nicht statt.

## § 3.

## BILDUNG DER ZEITWÖRTER.

### IM ALLGEMEINEN.

Zeitwörter können gebildet werden: *a)* aus Verbalstämmen, welche nur in Zeitwörtern vorkommen und keine selbständige Bedeutung haben; *b)* aus Substantiven, Adjectiven und Adverbien und zwar durch Hinzufügung von Bildungssilben nach folgenden Formen:

### 1. ACTIVE UND NEUTRALE FORM.

Die Bildungssilbe der activen und neutralen Form ist *-el*.

*a)* aus Verbalstämmen: *ač-el* = bleiben, *an-el* = bringen, *as-el* = lachen.

Folgende selbständige Verbalstämme bilden an andere Stämme gehängt neue Verben:

*del* = geben, *či-del* = schöpfen, *chu-del* = reichen,

*lel* = nehmen, *čor-lel* = giessen, *bo-lel* = eintauchen,

*džel* = gehen, *li-džel* = tragen, *chan-džel* = jucken,

*kerel* = machen, *va-kerel* = sprechen (*va* skrt. = sprechen, *vakerel* also eigentlich „sprechen machen"); *-kerel* verwendet der mg. Z. zugleich zur Bildung des Frequentativs, einer Lieblings-Form der Zigeuner.

*b)* aus Nominalstämmen: *dar* Subst. = Furcht, *dar-el* = sich fürchten, *dukh* Subst. = Schmerz, *dukh-el* = schmerzen, *čor* = Dieb, *čor-el* = stehlen, *čum* = Kuss, *čum-i-del* = küssen.

*čungard* = Speichel, *čungard-del* = spucken, *phand* = Band, Schließe, *phand-del* = schließen,

*ladž* = Schande, *ladž-džel* = sich schämen.

Zu bemerken ist, dass in *čumidel* das *i* nur der leichteren Aussprache wegen zwischen Stamm und Suffix steht; *phandel*, *ladžel* werfen den Doppelconsonanten aus.

## 2. ACTIVE FORM.

Die Bildungssilben der activen Form sind *-arel, -erel, -inel*, welche einfach an den Verbal-, Nominal- oder Adverbialstamm gefügt werden; wenn dieser auf zwei Consonanten auslautet, fällt der zweite, wo es der Wohllaut erfordert, aus; hiebei verwandelt sich bei den in § 2 erwähnten Zigeunern *d, l, n, t, st, št* in *ď, ľ, ń, ť, sť, šť*. Der auslautende Vocal wird auch abgeworfen.

*a)* aus Verbalstämmen: *as-arel* = lachen (neben *asel*), *aš-arel* = lohen,

*b)* aus Nominalstämmen: *kālo (li)* Adj. = schwarz, *kaľ-arel* = schwärzen, *dand* Subst. = Zahn, *dand-erel* = beissen, *baro (i)* Adj. = groß, *bar-ārel* = vergrößern.

Zu bemerken: *-inel* wird nur an fremde Stämme und Wörter gehängt z. B. *harangoz-inel* = läuten (magyarisch: harangoz).

## 3. PASSIVE FORM.

Die Bildungssilbe der leidenden Form ist *-ovel*, welches zuweilen auch neutrale Verba bildet. Die bei der Bildung der activen Form angeführten Regeln haben auch hier Geltung.

*a)* aus Verbalstämmen: *čuľ-ovel* = tropfen, *bič-ovel* = geschickt werden,

*b)* aus Factitiven und Activen: *čuľ-arel* čm., d., *čuľ-avel* tr., mg. = träufeln, *čuľ-ovel* = tropfen,

*c)* aus Nominalstämmen: *tikno (i)* = klein, *tikń-ovel* = kleiner werden (*o* fällt aus).

### 4. FREQUENTATIVE FORM.

Die frequentative Form wird aus Verbal- und Nominalstämmen, aus activen und passiven Verben mittelst folgender an den Stamm gefügter Suffixe gebildet:

| tr. Zig. | mg. Zig. | čm. Zig. | d. Zig. | span. Zig. |
|---|---|---|---|---|
| *-kerel* | *-kerel* | *-av* | *luter* = öfter | *-el* |
| *mangēn* = bitten | *mangel* bitten | *mangel* = bitten | *mangel* = bitten | *jinar* = rechnen |
| *mangākeren* = wiederholt bitten | *mangakerel* = wiederholt bitten | *mangarel* = wiederholt bitten | *luter mangel* = betteln, „öfter bitten" | *jinelar* = hin und her rechnen |
| *dēn* = geben | *del* = geben | *del* = geben | | *pandar* = unterdrücken |
| *davakerēn* = öfter geben | *dackerel* oft geben | *darel* = öfter geben | | *pandelar* = wiederholt drücken |
| *pirēn* = gehen | *phirel* = gehen | *perel* = fallen | | *pirar* = gehen |
| *pirakerēn* = hin u. her gehen | *phirakerel* = hin u. her gehen | *perarel* = wiederholt fallen | | *pirelar* = dauernd gehen |
| | *guruvel* = sich verstecken | *pijel* = trinken | | *kerar* = machen |
| | *guruvkerel* = herumirren | *pijarel* = oft trinken | | *kerelar* allmählig machen |
| | *chal* = essen | *chal* = essen | | *sobar* = schlafen |
| | *chackerel* einen Imbiss nehmen | *chavel* = einen Imbiss nehmen | | *sobelar* schlummern |
| | | | | *abillar* = kommen |
| | | | | *abillelar* = langsam kommen |
| | | | | *diñar* = geben |
| | | | | *diñelar* = nach u. nach hergeben. |

### 5. FACTITIVE FORM.

Die factitive Form wird gleichfalls aus Verbal- und Nominalstämmen und aus frequentativen, passiven und activen Verben mittelst folgender Suffixe gebildet:

(Im Sanskrit *-aj.*)

| tr. Zig. | mg. Zig. | čm. Zig. | d. Zig. | hindustani |
|---|---|---|---|---|
| *-av* | *-ar* | *-ar* | *-e, -ae* | *-ca* |
| *arakel* = finden | *urakel* finden | *arakel* = finden | *rakerel* = sprechen | |
| *arakavel* = finden lassen | *arakavel* finden lassen | *arakarel* = finden lassen | *rakervel* = sprechen lassen | |
| | *del* = geben | *del* = geben | *del* = geben | |
| | *davel* = geben lassen | *darel* = geben lassen | *darel* = geben lassen | |
| *džal* = gehen | *džal* = gehen | *džal* = gehen | *džal* = gehen | *ćalna* = gehen |
| *džavel* = schicken | *džavel* schicken | *džarel* = schicken | *džarel* = schicken | *ćolrana* = schicken |

Digitized by Google

## § 4.

## MODUS DER ZEITWÖRTER.

### A) INDICATIV.

#### 1. PRÄSENS.

In allen Zigeunerdialekten zeigt das Präsens folgende Suffixe: Singular *-av*, *-es*, *-el*; Plural: *-as*, *-en*, *-en*.

Nur die deutschen Zigeuner weichen hievon darin ab, dass sie für die gegenwärtige Zeit die Suffixe der Zukunft gebrauchen, so dass bei ihnen die Form für Präsens und Futurum die gleiche ist, u. zw. Singular: *-ava*, *-eha*, *-ela*; Plural: *-aha*, *-ena*, *-ena*.

ANMERKUNG.

1. Nach *ch* und *dž* steht in der 2. und 3. Person des Präsens in beiden Zahlen *a* statt *e*; *chav*, *chas*, *chal*; *chas*, *chan*, *chan* essen. — *džav*, *džas*, *džal*; *džas*, *džan*, *džan* gehen. Dieser Regel folgen noch folgende Zeitwörter:

a) *prastav*, *prastas*, *prastal*; *prastas*, *prastan*, *prastan* laufen;

b) *dromav*, *dromas*, *dromal*; *dromas*, *droman*, *droman* reisen;

c) *darav*, *daras*, *daral*; *daras*, *daran*, *daran* sich fürchten.

2. Manche Zeitwörter haben in der 1. Person Einzahl des Präsens *m* statt *v*, u. zw.:

a) bei den türkischen Zigeunern: *isom* — ich bin, *komam* — ich will;

b) bei den rumänischen Zigeunern: *sam* — ich bin, *hurliom* — ich heule, *bistriom* — ich vergesse, *ošagōm*[1] — ich sehe vor, *pagiom* — ich breche, *robim*[2] — ich ertrage, *sudrōm* — ich erkälte mich, *šukerom* — ich tue wohl, *telearom*[3] — ich unterwerfe, *kerōm* — ich mache;

c) bei den russischen Zigeunern: *som* — ich bin, *džinom* — ich kann, *perejaćom*[4] — ich höre auf. Diese Formen sind dem Perfect sehr ähnlich, bezeichnen aber die gegenwärtige Zeit;

d) bei den magyarischen Zigeunern: *som*, *sińom*, *slom* — ich bin, *džam* oder *džav* — ich gehe, *cham* oder *chav* — ich esse, *molim* — ich bitte, bete; das letztere ganz unverändert aus dem serbischen;

[1] *ošag* — Vorsicht. [2] *rob* — (magy. rab) Sklave. [3] *tele* — unten.

[4] Aus dem russischen *perestanu* und dem zigeunerischen *ačel*.

e) bei den syrischen Zigeunern: immer *-mi*, z. B. *džāmi* = ich gehe, *avāmi* = ich komme;

f) bei den asiatischen Zigeunern: *bihēmi* = ich fürchte mich, *činēmi*, *činēm* = ich schneide, *dāmi*, *dēmi* = ich gebe, *džāmi* = ich gehe, *džanāmi*, *džanām*, *džanēmi* = ich kenne, *enēmi* = ich bringe, *karāmi*, *kerāmi* = ich mache, *khāmi* = ich esse, *kinimi* = ich kaufe, *rovēm* = ich weine, *tušāmi* = ich ziehe, *vahēm* = ich klopfe, *vehirim* = ich schlage, *vešāmi* = ich setze mich (s. Miklosich: *Mundarten*, II. S. 3—4.)

### 2. IMPERFECT.

Das Imperfect wird bei den türkischen, rumänischen, čecho-mährischen, serbischen, syrmischen und russisch-polnischen Zigeunern durch ein an den Stamm des Zeitwortes gehängtes *-as* gebildet; bei den magyarischen ansäßigen Zigeunern fällt, wenn *-ahi* an den Präsens-Stamm tritt, das *r* der 1. Person weg; bei den deutschen Zigeunern wird an den Stamm des Futurums (der bei ihnen auch die Gegenwart bezeichnet) *-es* gehängt, das auslautende *a* fällt vor dem Suffixe weg (s. die Conjugationstabellen).

### 3. PERFECT.

Die Bildung des Perfects geschieht nach den verschiedenen Dialekten folgendermaßen:

#### a) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

##### ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r*, *l*, *n*, *v*, *o* und *z*: *-dom*, *-don*, *-dās*; *-dam*, *-dan*, *-de*.

Nach *r*:

| | |
|---|---|
| *bistrēn* — *bister-dom*, | *mutren* — *muter-dom*, |
| *čarēn* — *čar-dom*, | *perēn* — *per-dom*, |
| *kerēn* — *ker-dom*, | *piren* — *pir-dom*, |
| *kurēn* — *kur-dom*, | *purēn* — *pur-dom*, |
| *marēn* — *mar-dom*, | *putrēn* — *puter-dom*, |
| *merēn* — *mer-dom* (*mu-dom*), | *šerār man* — *šer-dom man*, |
| *molisarēn* — *molisar-dom*, | *tarel* — *tar-dom*, |
| *murēn* — *mur-dom*, | *terel* — *ter-dom*. |

Nach *l*:

*bolēn — bol-dōm,*
*dantelēn — dantel-dōm,*
*gelēn — gel-dōm,*
*khelēn — khel-dōm,*
*nispelēn — nispel-dōm.*

Nach *n*:

*benēn — ben-dōm,*
*anēn — an-dōm,*
*činēn — čin-dōm,*
*džanēn — džan-dōm,*[1]
*genēn — gen-dōm,*
*chinēn, chlinēn — chen-dōm* (unregelmäßig),
*kinēn — kin-dōm,*
*penēn, benēn — pen-dōm,*
*šunēn, sunēn — šun-dōm, sun-dōm,*
*ušanēn — ušan-dom.*

Nach *v*:

*archevēn — archev-dōm,*
*bašavēn — bašav-dom,*
*bešavēn — bešav-dōm,*
*dživēn — dživ-dōm,*
*geravēn — gerav-dōm,*
*chachavēn — chachar-dōm,*
*kuvēn — kur-dom,*
*sivēn — siv-dom,*
*tavēn — tav-dom,*
*tovēn — tov-dōm.*

Nach *z*:

*anakerizēn — anakeriz-dom,*
*fijizen — fijiz-dōm,*
*sborizēn — sboriz-dom.*

*Ausnahmen.*

*dantēn — dan-tōm ; matorēn — mat-tom ; sovēn — sut-tom, sot-tōm ; sovlarēn — sov-lom ; tatārēn — tat-tom ; niglaren — nigl-istom ; ugliren — ugl-istom ; ughliren — ughl-istom.*

PASSIVE FORM.

Suffixe immer: *-ilom, -ilan, ilas ; -ilam, -ilan, -ile.*

Z. B.: *čindoren* — reunen; Perf.: *čindilom, čindilan, čindilas; čindilam. čindilan, čindile.*

[1] Auch *džan-lom.*

b) BEI DEN MAGY. ANSÁSSIGEN ZIGEUNERN.

ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r*, *l*, *n*, *v*, *o* und *z*: *-ďom*, *-ďal* (*-ďan*), *-ďas*; *-ďam*, *-ďan*, *-ďe*.

Nach *r*:

*akhjarel — akhjar-ďom*,
*astarel — astar-ďom*,
*bešarel — bešar-ďom*,
*danderel — dander-ďom*,
*čitkerel — čitker-ďom*,
*kerel — ker-ďom*,
*kurel — kur-ďom*,
*marel — mar-ďom*,
*mulkerel — mulker-ďom*,
*pindžarel — pindžar-ďom*,
*sasťarel — sasťar-ďom*,
*siklurel — siklar-ďom*,
*sohajerel — sohajer-ďom*,
*užarel — užar-ďom*,
*vakerel — vaker-ďom*.

Nach *l*:

*khelel — khel-ďom*,
*bolel — bol-ďom*

Nach *n*:

*alitinel — alitin-ďom*,
*anel — an-ďom*,
*čhinel — čhin-ďom*,
*džanel — džan-ďom*,
*genel — gen-ďom*,
*gondolinel — gondolin-ďom*,
*phenel — phen-ďom*,
*pingalinel — pingalin-ďom*,
*pisinel — pisin-ďom*,
*sunel — sun-ďom*,
*tinel — tin-ďom*,
*uštidinel — uštidin-ďom*.

Nach *v* mit Eliminierung des *v*:

*akhjaravel — akhjara-ďom*,
*bašavel — baša-ďom*,
*bičhavel — bičha-ďom*,
*čalavel — čala-ďom*,
*garuvel — garu-ďom*,
*gheravel — ghera-ďom*,
*chavavel — chava-ďom*,
*ikeravel — ikera-ďom*,
*legevavel — legeva-ďom*,
*mangavel — manga-ďom*,
*sivel — si-ďom*,
*sovavel — sova-ďom*,
*rakavatinavel — rakavatina-ďom*,
*temetinavel — temetina-ďom* (*temetinava-*),
*thavavel — thava-ďom*,
*thovel — tho-ďom*.

*Ausnahmen.*

Nach *r -ḷom: phirel — phir-ḷom, merel — mu-ḷom* (*e* verwandelt sich in *u*).
Nach *n -eḷom: anel — an-eḷom.*
*v* vor *-ḷom* bleibt: *ḍživel — ḍživ-ḷom.*
Nach *v* (mit Ausfall des *v*) *-ḷom: čivel — či-ḷom; sovel — su-ḷom* (*o* in *u*).

PASSIVE FORM.

Suffixe immer: *-iḷom, -iḷal, -iḷas; -iḷam, -iḷan, -iḷe.*

Z. B.: *čhiṅorel* — geschnitten werden, *čhiniḷom, čhiniḷal, čhiniḷas; čhiniḷam, čhiniḷan, čhiniḷe.*

c) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r, l, n, z: -ḍom, -ḍan, -ḍas; -ḍam, -ḍan, -ḍe.*

Nach *r*:

*adžučerel — adžučer-ḍom,*
*astarel — astar-ḍom,*
*astisarel — astisar-ḍom,*
*bistriel — bistri-ḍom,*
*čorel — čor-ḍom,*
*deskurel — deskur-ḍom,*
*ertisarel — ertisar-ḍom,*
*kerel — ker-ḍom,*
*marel — mar-ḍom,*
*murdarel — murdar-ḍom,*
*parel — par-ḍom,*
*perel — per-ḍom,*
*pirel — pir-ḍom,*
*šučarel — šučar-ḍom,*
*urel — ur-ḍom.*

Nach *l*:

*ankalel — ankal-ḍom,*
*kelel — kel-ḍom.*

Nach *n*:

*anel — an-ḍom,*
*ašunel — ašun-ḍom,*
*činel — čin-ḍom,*
*džanel — džan-ḍom,*
*kinel — kin-ḍom,*
*počinel — počin-ḍom,*
*šinel — šin-ḍom.*

Nach *z*: *gazel — gaz-ḍom.*

*Ausnahmen.*

Nach *r* *-ĭlom: skapisarel — skapisar-ĭlom.*
*n* fällt aus: *asnuel — asu-ɖom.*
Nach *r* *-aɖom: parel — par-aɖom.*
Nach *m* *-aɖom: džamel — džam-aɖom.*
Nach *o* *-ɖom: tel, toel — to-ɖom.*

PASSIVE FORM.

Suffixe immer: *-ĭlom, -ĭlan, -ĭlas; -ĭlam, -ĭlan, -ile.*

Z. B. *urovel* = angekleidet werden, *urĭlom, urĭlan, urĭlas, urĭlam, urĭlan, urile.*

### 4) BEI DEN ČECHO MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r, l, n, v: -ɖom, -ɖal, -ɖas; -ɖam, -ɖan, -de* (*v* fällt regelmäßig aus). Z. B.

Nach *r: ašarel — ašar-ɖom.*
Nach *l: bolel — bol-ɖom.*
Nach *n: činel — čin-ɖom.*
Nach *v* mit Wegfall von *v: bičavel — biča-ɖom; dživel — dži-ɖom; guruvel — guru-ɖom; tavel — ta-ɖom.*

*Ausnahmen.*

Nach *j* *-ɫom: pijel — pi-ɫom*, mit Ausfall des *j*.
Nach *r* *-ɫom: perel — pe-ɫom; merel — mu-ɫom* (statt *er — u*); *leperel — lepe-ɫom.*
Nach *v* *-iṅom: del* und die damit gebildeten *diṅom.*
Nach *v* *-ĭlom: lel — lĭlom.* (1. pers. sg. prs. *dav, lav.*)
Nach *l* *-ĭlom: čorĭel — čorĭ-ĭlom; bolel — bol-ĭlom* oder *bol-ɖom.*

PASSIVE FORM.

Suffixe ausnahmslos: *-ĭlom, -ĭlal, -ĭlas; -ĭlam, -ĭlan, -ile.*

Z. B. *kalovel* = schwarz werden, *kalĭlom, kalĭlal, kalĭlas; kalĭlam, kalĭlan, kalĭle.*

### c) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r*, *l*, *n*, *v*: *-dom*, *-dān*, *-das*; *-dam*, *-dan*, *-de*.

Nach *r*:

*čingarēl — čingar-dom*,
*čorel — čor-dom*,
*kerēl — ker-dom*,
*dumiskirēl — dumiskir-dom*,
*chačkirēl — chačkir-dom*,
*marel — mar-dom*.
*priskirēl — priskir-dom*,
*phagirēl — phagir-dom*,
*pherēl — pher-dom*.

Nach *l*:

*khelēl — khel-dom*,
*uchtlel — uchtl-dom*.

Nach *n*:

*bikinēl — bikin-dom*,
*džinel — džin-dom*,
*kinel — kin-dom*.
*phenel — phen-dom*,
*runēl — run-dom*,
*šunēl — šun-dom*.

Nach *v* mit Ausfall des *v*:

*bayavēl — baya-dom*,
*chochavel — chocha-dom*,
*našavel — naša-dom*,
*paruvel — paru-dom*.

##### *Ausnahmen.*

*v* bleibt: *pušavel — pušav-dom*.
*v* fällt aus oder wird durch *u* ersetzt: *dživel — dži-dom* oder *džin-dom*.

#### PASSIVE FORM.

Suffixe: *-ilom*, *-ilan*, *-ilas*; *-ilam*, *-ilān*, *-ile*.

Z. B. *čorovel* — bestohlen werden, *čorilom*, *čorilan*, *čorilas*; *čorilam*, *čorilan*, *čorilē*.

### *f)* BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r, l, n, v, z: -dom (-dum), -dal, -das; -dam, -dan, -de.*
Z. B. *kerel* = machen, *kerdom, kerdal, kerdes; kerdam, kerdan, kerde.*

#### *Ausnahme.*

Aus *-erel -ujom: merel — mujom.*
Die passive Form habe ich bei den deutschen Zigeunern nicht gefunden

### *g)* BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe nach *r, l, n, o, v, z: -dom, -dan, -des; -dam, -dan, -de,* in denselben Fällen und mit denselben Ausnahmen wie bei den ansäßigen Zigeunern.

#### PASSIVE FORM.

Suffixe: *-ilom, -ilan, -ilas; -ilam, -ilan, -ile,* gleichfalls mit den bei den ansäßigen angeführten Ausnahmen.

### *ff)* BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe: *lom, -lan, -las; -lam, lan, -le* regelmäßig nach *č, g, ch, k, kh, ć, nd, j* und *m*; ausnahmsweise nach *t, d, n, p, r, s* und *š.*

Nach *č*:

*pučen — puč-lom.*

Nach *g*:

*mangen — mang-lom,* *pangen — pang-lom.*

Nach *k*:

*arakēn — arak-lōm,*
*dukēn — duk-lōm,*
*mukēn — muk-lōm,*
*pekēn — pek-lōm,*
*dikēn — dik-lōm,*
*makēn — mak-lōm,*
*nakēn — nak-lōm,*
*sikēn — sik-lōm.*

Nach *nd*:

*bandēn — band-(ban-)-lōm,*
*ghandēn — ghand-lōm,*
*chandēn — chand-(chan-)-lōm.*

Nach *m*:

*kamēn — kam-lōm*, oder ausnahmsweise *kam-ilōm.*

*Ausnahmen.*

Nach *t lōm: čatēn — čat-lōm, čad-lōm, katēn — kat-lom.*
Nach *n -lōm: lodēn — lod-lōm, radēn — rad-lōm.*
Nach *n -lōm: džanēn — džan-lōm* oder *džan-dōm.*
Nach *p -lōm: tapēn — tab-lōm* (statt *tap-dōm*).
Nach *v -lōm: sovēn — sov-lōm* oder *sut-lom, sot-lom.*
Nach *s -lōm: tasēn — tas-lōm* (statt *tas-tōm*).
Nach *š -lōm: bešēn — beš-lōm, beš-tōm, našēn — naš-lōm, naš-tōm,*
*došēn — doš-lōm, kušēn — kuš-lōm,*
*košēn — koš-lōm, pišēn — piš-lōm.*
Nach *r -alom, -elom, -ulom, -ilom* mit Ausfall des *r*:
*čarēn — ča-lōm, merēn — mu-lom* oder *mo-lōm,*
*perēn — pe-lōm, cholasarēn — cholas-ilom.*
Nach *f -ilōm: uštēn — ušt-ilōm.*
Nach *b -ilōm: giliabēn — giliab-ilōm.*
Nach *č -ilom: ačēn — ač-ilōm.*
Nach *v -ilōm: arēn — av-ilōm.*
Ganz abweichend: *džan — ge-lōm, piēn — pi-lom, chān — cha-lom.*

Die passive Form gehört regelgemäß hieher, wird also nicht mehr erwähnt.

### *b)* BEI DEN MAGYAR. ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe: *-lom* *lal* (*-lan*), *-las*; *-lam*, *-lan*, *-le* nach *č*, *g*, *k*, *kh*, *ch*, *ť*, *nd*, *j*, *m* und in der passiven Form als *-ilom* nach *o*.

Nach *č*: *phučel* — *phuč-lom*.
Nach *g*: *mangel* — *mang-lom*.
Nach *k*: *makel* — *mak-lom*.
Nach *kh*: *alakhel* — *alakh-lom*, *arakhel* — *arakh-lom*.
Nach *ch*: *chochel* — *choch-lom*.
Nach *ť*: *chuťel* — *chuť-lom*.
Nach *j*: *pijel* — *pi-lom* (s. Ausnahmen: *piel*).
Nach *m*: *kamel* — *kam-lom*, *tromel* — *trom-lom*.
Nach *o* in der passiven Form *-ilom*, z. B. *bandovel* — *band-ilom* u. s. w.

#### *Ausnahmen.*

Nach *š* *-lom*: *bēšel* — *beš-lom* oder *beš-lom* regelmäßig.
Nach *v* *-lom*: *āvel* — *av-lom*,
*ovel* — *ov-lom* oder *u-lom* in den Karpathen.
Nach *r* *-elom*: *perel* — *-pelom*. *-ulom*: *merel* — *mulom* (*r* fällt aus).
Nach *č* *-ilom*: *āčel* — *ač-ilom*.
Ganz abweichend: *džāl* — *gelom*, *lel* — *lilom*,
*chāl* — *chalom*, *piel* — *pilom*.

### *c)* BEI DEN RUMANISCHEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe: *-lom*, *-lan*, *-las*; *-lam*, *-lan*, *-le* nach *č*, *g*, *k*, *kh*, *m* und in der passiven Form *-ilom* nach *o*, z. B. *ratovel* — *rat-ilom*.

Nach *č*: *akučel* — *akuč-lom*, *mačel* — *mač-lom*.
*kučel* — *kuč-lom*,
Nach *g*: *mangel* — { *mang-lom*, *mang-alom*, } *sungel* — { *sung-lom*, *sung-alom*. }

Nach *k*: *bunkel* — *bunk-ĭom*, *nakel* — *nak-ĭom*,
*mekel* — *mek-ĭom*, *pekel* — *pek-ĭom*.
Nach *kh*: *arakhel* — *arakh-ĭom*, *dukhel* — *dukh-ĭom*.
*dikhel* — *dikh-ĭom*.
Nach *m*: *kamel* — *kam-ĭom*.

*Ausnahmen.*

Nach *k* *-aĭom*: *kokel* — *kok-aĭom*.
Nach *n* *-ĭom*: *džanel* — *džan-ĭom*.
Nach *n* *-eĭom*: *phenel* — *phen-eĭom*.
Nach *r* *-aĭom*: *darel* — *dar-aĭom*.
Nach *š* *-ĭom*: *paošel* — *paoš-ĭom*,
*ašel* — *aš-ĭom*,
*našel* — *naš-ĭom*.
Nach *s* *-ĭom*: *aminosel* — *aminos-ĭom*,
*česel* — *čes-ĭom*,
*kosel* — *kos-ĭom*,
*sal* — *sa-ĭom*.
Nach *t* *-ĭom*: *četel* — *čet-ĭom*.
Nach *v* *-ĭom*: *bešavel* — *bešav-ĭom*, *kilavel* — *kilav-ĭom*.
Nach *v* *-ĭom* oder *-eĭom*: *avel* — *av-ĭom* oder *av-eĭom*.
Nach *h* *-ĭom*: *hal* — *ha-ĭom*.
Nach *dž* *-ĭom*: *džal* — *dža-ĭom*.
Nach *f* *-ĭom*: *fal* — *fa-ĭom*.
Nach *št* *-ĭom*: *štal* — *šta-ĭom*
Nach *z* *-ĭom*: *ašuzel* — *ašuz-ĭom*.
Nach *r* mit Ausfall desselben *-ĭom*: *perel* — *pe-ĭom*.
Nach *š* *-eĭom*: *bešel* — *beš-eĭom*.
Nach *br* *-iĭom*: *abrel* — *abr-iĭom*.
Nach *č* *-iĭom*: *ačel* — *ač-iĭom*.
Nach *v* *-iĭom* oder *-eĭom*: *avel* — *av-iĭom* oder *av-eĭom*.
Nach *s* statt *-arel* *-aiĭom*: *borosarel* — *boros-aiĭom*,
*detsapenisarel* — *detsapenis-aiĭom*,
*paosarel* — *paos-aiĭom*,
*ostosarel* — *ostos-aiĭom*.
Nach *r* *-uĭom* mit Ausfall des *er*: *merel* — *muĭom*.
Ganz abweichend: *sovel* oder *sonel* — *suaĭom*,
*piel* — *piĭom*.

### *d)* BEI DEN ČECHO-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe: *-lom*, *-lal*, *-las*; *-lam*, *-lan*, *-le* nach *č*, *g*, *ch*, *k*, *kh*, *ť*, *nd*, *j* und *m*, und in der passiven Form *-ilom* nach *o*, z. B. *parńovel — parń-ilom* (*o* fällt aus).

Nach *č*: *ačel — ač-lom.*
Nach *g*: *mangel — mang-lom.*
Nach *ch*: *chochel — choch-lom.*
Nach *k*: *makel — mak-lom.*
Nach *kh*: *dikhel — dikh-lom.*
Nach *ť*: *chuťel — chuť-lom.*
Nach *nd*: *phandel — phand-lom.*
Nach *j*: *pijel — pi-lom* (*j* fällt aus).
Nach *m*: *kamel — kam-lom.*

*Ausnahmen.*

Nach *š -lom*: *pašel — paš-lom.*
Nach *ť -ilom*: *ušťel — ušť-ilom.*
Nach *v -lom*: *avel — av-lom*, *šuvel — šuv-lom.*
*rovel — rov-lom*,
Nach *n -lom*: *džanel — džan-lom.*
Ganz abweichend: *džal — gelom*, *merel — mulom*,
*chal — chalom*, *perel — pelom*,
*lel — lilom*, *piel — pilom.*
Nach *r*, *s*, *t* und *ť -andilom*: *asel — as-andilom*,
*darel — dar-andilom*, *paťel — pať-andilom*,
*chasel — chas-andilom*, *prastel — prast-andilom.*

### *e)* BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVE FORM.

Suffixe: *-lom*, *-lan*, *-las*; *-lam*, *-lan*, *-le* nach *g*, *k*, *kh*, *nd*, *m* und in der passiven Form nach *o* mit Ausfall desselben: *-ilōm* u. s. w. Z. B. *kamoven — kam-ilom.*

Nach *g*: *dingaven*, *dingen — ding-alōm.*
Nach *k*: *meken — mek-lom*, *peken — pek-lōm (bek-lom).*
Nach *kh*: *lakhen — lakh-lom.*
Nach *nd*: *phanden — phand-lom.*
Nach *m*: *kamen — kam-lom.*

*Ausnahmen.*

Nach *r -lōm : daren — dar-lōm.*
Nach *v -lōm : aven — av-lōm,*
*džangaven — džangav-lom,*
*karaven — karav-lom.*
Nach *st -andilōm : prasten — prast-andilōm.*
Nach *š -endōm : bešen — beš-endom* (sehr verdächtig, vielleicht Gerundium?)
Ganz abweichend: *džan — gelōm, pien — pilōm,*
*chan — chalōm, meren — melom,*
*peren — pelom, thoven — cov-lom.*

(1) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

ACTIVE FORM.

Suffixe: *-jom (-jum), -jal, -jas; -jam, -jan, -je* nach einem Vocal und nach *č, g, gh, k, kh, nd, j, m.*
Nach *č : ačela — ač-jom,*
Nach *g : mangela — mang-jom.*
Nach *ch : chochela — choch-jom.*
Nach *k : makela — mak-jom.*
Nach *kh : dikhela — dikh-jom.*
Nach *nd : bandela — band-jom.*
Nach *m : kamela — kam-jom.*
Nach *j : hejela — hej-jom (hejvela — hej-jom).*

*Ausnahmen.*

Nach *r* mit Ausfall desselben: *perela — pe-jom, merela — m-njom.*
Nach *š -jom : bešela — beš-jom.*
Nach *st -ijom : stela — st-ijom.*
Nach *v -jom : vela — ve-jom (vium),*
*avela — av-jom (avium).*
Nach *n -ejom : džanela — džan-ejom.*
Ganz abweichend: *džala gejom, lela — lijom,*
*chala — chajom, piela — pijom.*

### α1) BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

#### ACTIVUM.

Endung: *-lom*, *-lan (-lal)*, *-las*; *-lam*, *-lan*, *-le* nach *č*, *g*, *ch*, *k*, *kh*, *t*, *nd*, *j* und *m*; folgt denselben Regeln und zeigt dieselben Ausnahmen, doch wird das *l* nie zu *l*, z. B. *peken*, *pekel* — *pek-lom*; *meren*, *merel* — *mu-lom*

### α2) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

#### ACTIVUM.

Endung: *-ńōm*, *-ńān*, *-ńās*; *-ńām*, *-ńān*, *-nē*;
*-āńōm*, *-āńān*, *-āńās*; *-āńam*, *-āńān*, *-ānē*;
*-ińōm*, *-ińān*, *ińās*; *-ińām*, *ińān*, *-inē*;
diese fügen sich unmittelbar dem Stamme an; das Verbum *den*, *del* nimmt mit sehr wenigen Ausnahmen *-ińōm* an, auch wenn es selbst nur Suffix eines andern Verbums ist.

*-ńōm* folgt nach *l*, *m* und *v*:

nach *l*: *bolēn* — *bol-ńōm (bol-dōm)*,
*kelēn* — *kel-ńōm*,
nach *m*: *kamēn* — *kam-ńōm*,
nach *v*: *rovēn* — *rov-ńōm* oder *rum-ńom*.
Im Passiv ausnahmsweise: *bilańovēn* — *bilańōm*.

*-āńom* folgt nach *dž*, *k*, *i*, *j*, *ng*, *r*, *s* und *š* in folgenden Verben:

nach *dž*: *ladžēn* — *ladž-āńōm*,
nach *i*: *pakien* — *paki-ańōm*,
nach *j*: *urjēn* — *urj-āńōm*,
nach *k*: *dukēn* — *duk-ańōm*,
nach *ng*: *džangēn* — *džang-ańōm*,
nach *r*: *darēn* — *dar-āńōm*,
*lizdrēn* — *lizdr-āńōm*,
nach *š*: *trašen* — *traš-āńom*,
nach *s*: *asen* — *as-ańōm*.

*-iñōm* nach *d*, *ghi*, *ki*, *k*, *l* und *dēn* in allen Verbindungen.

Nach *d*: *dēn — diñōm*, *lazdēn — lazd-iñōm*,
*boldēn — bold-iñōm*, *phurdēn — phurd-iñōm*,
*čidēn — čid-iñōm*, *trādēn — trad-iñōm*,
*čumidēn — čumid-iñōm*, *vikizdēn — vikizd-iñōm*,
*kandēn — kand-iñom*, *gedēn — ged-iñōm*.
Nach *ghi*: *unghiēn — ungh-iñom*.
Nach *ki*: *duchkien — duchk-iñōm*, *uchkiēn — uchk-iñom*.
Nach *k*: *dikēn — dik-iñōm (dik-lōm)*.
Nach *l*: *lēn — liñōm*.

*Ausnahmen.*

Im Passiv: *bilāñovēn — bil-āñom*.
Ganz abweichend: *uvēn — uliñōm*, *unilōm*.

### b2) BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

ACTIVUM.

Endung: *-ńom*, *-ńal*, *-ńas*; *-ńam*, *-ńan*, *-ne*:
*kamel — kam-ńom* oder *kam-lom*;
oder: *-ańom*, *-ańal*, *ańas*; *-ańam*, *-ańan*, *-ane*:
*darel — dar-ańom*;
oder: *-eńom*, *-eńal*, *-eńas*; *-eńam*, *eńan*, *-ene*:
*uštel — ušt-eńom*.

Das Verbum *den*, *del* und die damit derivierten haben die Suffixe: *-ińom*, *-ińal*, *-ińas*; *-ińam*, *-ińan*, *-ine*, z. B.
*del — dińom*; *rodel — rodińom* (oder *rodinel — rodindom*);
*phandel — phandińom* u. s. w.

*Ausnahme.*

Ganz abweichend: *lel — liom* oder *lilom*, ersteres besonders bei den Karpathenbewohnern.

### c) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

Endung in einem Falle: *-aṅom, -aṅan, -aṅas; -aṅam, -aṅan, -ane: daren — dar-aṅom.*

Das Verbum *den* und die damit gebildeten Verben haben zweierlei Suffixe, u. zw. entweder mit:

a) *-iṅom, -iṅān, -iṅas; -iṅam, -iṅan, -ine*, als:

*den — diṅom; jagden — jagdiṅom*, oder

b) *-dem, -del, -des; -dam, -dan, -de:*

*jagden — jagdem; jakhden — jakhdem.* Die letztere Suffigierung kommt sehr selten, ausnahmsweise in Siebenbürgen und auch im Alföld vor, so in Szintye und Csintye.

### d) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

Beim Verbum *del* und allen damit gebildeten Verben ist die Endung regelmäßig: *-iṅom, -iṅal, -iṅas; -iṅam, -iṅan, -ine.*

Z. B. *del — diṅom; chudel — chudiṅom; kandel — kandiṅom* u. s. w. Keine Ausnahme.

### e) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

Beim Verbum *den* und allen damit gebildeten ist die Endung im Activum regelmäßig *-iṅom, -iṅān, -iṅās; -iṅām, -iṅan, -inē*; z. B.

*den — diṅom; phurden — phurdiṅom; gazden — gazdiṅom* u. s. w

*Ausnahme.*

Ganz abweichend: *len — liṅom.*

### f) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

Das Verbum *dela* und alle damit gebildeten haben regelmäßig zweierlei Endungen:

a) *-inom, -inal, -inas; -inam, -inan, -ine;*

b) *-ium, -ial, -ias; -iam, -ian, -ie* (in Muttershausen, Nassau).

Z. B. *dela — dinom* oder *dinm; tradela — tradinom* oder *tradium* u. s. w.

Digitized by Google

*Ausnahme.*

Nach *s -aniom: asela, asanela — asaniom.*

92) BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

Beim Verbum *den, del* und den damit gebildeten ist die Endung im Activ regelmäßig *-inom, -inan, -inas; -inam, -inan, -ine.*

Z. B. *den, del — dinom; phurden — phurdinom* u. s. w.

93) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* sind *-tom, -tan, -tas; -tam, -tan, -te* die regelmäßigen Suffixe.

*bašen — baš-tom,* *našen — nāš-tom,*
*bešen — beš-tom,* *rešen — reš-tom.*

*Ausnahmen.*

Siehe Seite 22.

94) BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* ist die Endung im Activ regelmäßig: *-tom, -tal, -tas; -tam, -ton, -te;* z. B.

nach *š: bešel — beš-tom, našel — naš-tom,*
*košel — koš-tom, rušel — ruš-tom* u. s. w.
nach *s: resel — res-tom* u. s. w.

95) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

Dieselbe Regel nach *š* und *s: -tom, -tan, -tas; -tam, -tan, -te;* z. B.

*akušen — akuš-tom,* *mišen — miš-tom,*
*kušen — kuš-tom,* etwas abweichend: *suen — su-tom.*

96) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* ebenso: *-tom, -tal, -tas; -tam, -tan, -te.*

Z. B. *bešel — beš-tom* u. s. w.
*sovel — su-tom,* mit Wegfall des *v.*

Digitized by Google

#### c) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* ebenso: *-tom, -tan, -tas; -tām, -tan, -te.*
Z. B. *bešen — beš-tom* und auch hier *suven — su-tom* mit Wegfall des *v*.

#### d) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* ebenso: *-tom, -tal, -tas; -tam, -tan, -te.*
Z. B. *bešela — beš-tom; sovela — su-tom* mit Wegfall des *v*.

#### e) BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

Nach *š* und *s* ebenso: *-tom, -tan, -tas; -tam, -tan, -te.*
Z. B. *bešen — beš-tom; soven — su-tom.*

#### IN ALLEN MUNDARTEN

verwandelt sich im Perfectum des Activs das *dž* in *g*, z. B.

| | |
|---|---|
| türkisch: | *džan — gelom,* |
| ungarisch: | *džāl — gelom,* |
| rumänisch: | *džan — gelom,* |
| čechisch: | *džal — gelom, ledžel — legelom.* |
| russisch: | *džan — gelom,* |
| deutsch: | *džala — gejom, gejum,* |
| | *hidževela — higejom (-um),* |
| Wanderzigeuner: | *džan — gelom, gelom.* |

### 4. PLUSQUAMPERFECTUM.

Die Vorvergangenheit wird bei den ungarischen Zigeunern jenseits der Donau, einigen siebenbürgischen und überhaupt bei den musikbetreibenden Zigeunern so gebildet, dass in allen Personen und beiden Zahlen die Endung *-ahi* an die Form des Perfectums tritt, bei den übrigen Zigeunern aber *-as, -as.*

### 5. FUTURUM.

Die türkischen ansäßigen Zigeuner, die ungarischen jenseits der Donau und die Wanderzigeuner bilden die künftige Zeit, indem sie dem Praesens

*a* anhängen. Bei den deutschen Zigeunern haben Praesens und Futurum die gleiche Form. Auch die türkischen Wanderzigeuner hängen der Praesensform *a* an, und setzen ihr das Verbum *kama* vor. Die čechisch-mährischen Zigeuner und die der Karpathen fügen gleichfalls *a* zur Praesensform, wobei in der 2. Person Singul. und in der 1. Person Plur. *s* in *h* übergeht. Die rumänischen Zigeuner setzen dem Praesens *as ti* vor, einige auch nur *as*, beide Fälle ergeben eine optative Bedeutung, z. B. *kerom* = ich mache, *as kerom* (Futurum) = ich mache gern; *as ti kerom* = ich möchte machen.

### *B*) INFINITIV.

Die Zigeunersprache hat eigentlich keinen Infinitiv; dieser wird aber bei den türkischen, einigen ungarischen, den rumänischen und russischen Zigeunern durch eine eigene Construction ersetzt, die darin besteht, dass dem consonantisch auslautenden Verbalstamme *-en*, dem vokalisch auslautenden *-n* angefügt wird, z. B. *ker-en* = machen, *de-n* = geben. Im Satze steht vor dieser Infinitivform bei den türkischen und ungarischen Zigeunern die Conjunction *te*, bei den rumänischen, russischen u. s. w. aber *ti*; z. B. *me kamam (-av) te džan* = ich möchte gehen. Bei den čechisch-mährischen, bei vielen ungarischen, einigen rumänischen und Wanderzigeunern ersetzen nach obigen Regeln die Suffixe *-el, -l* den Infinitiv. Bei den čechischen Zigeunern geht die Conjunction *te* voran.

Bei den deutschen Zigeunern ist das Suffix *-ela, -la*, die Conjunction *te*; z. B. *av man te čomidela* = komm mich zu küssen.

Beispiel im ung. Zigeunerischen: *gelas te mangel* = er gieng betteln, *džava te sovel* = ich werde schlafen gehen, *de mange te pijel* = gib mir zu trinken, *av manca te bašavel (-en)* = komm mit mir musizieren.

### *C*) IMPERATIV.

Der Imperativ kommt nur in der 2. Person Singul. und in der 1. und 2. Person Plur. vor und hat gleiche Endungen im Activ und Passiv.

In der 2. Person Sing. zeigt sich bei allen Zigeunern der Verbalstamm ohne Suffix, z. B. *čorēn, čorel* — Imperativ *čor; barjovel, barjoven — barjov.*

Der Plural stimmt bei allen Zigeunern mit der 1. nnd 2. Person des Plnrals im Indicativ des Praesens überein, z. B. *čorēn, čōrel* — Imperativ *čorās, čorēn; čōras, čoren; bārjovel, barjōven* — Imperativ *bārjovas, bārjoven; barjōvas, barjōven.* Bei den deutschen Zigeunern: *čorel* — Imperativ *čoraha, čorena.*

*Ausnahmen.*

Von obiger Regel finden Ausnahmen in Bezug auf die 2. Pers. Sing. bei den aus einem Consonanten bestehenden Verbalstämmen nnd deren Compositen nnd bei einigen andern Verben statt.

1. mit *a: džal — dža, kal — ka, chal — cha* oder *chav, hidžal — hidža.*
2. mit *e: del — de, lel — le, avel — (av)* ausnahmsweise *ave, boldel — bolde, čardel — čarde, ghedel — ghede, chudel — chude, tradel — trade, lāzdel — lāzde.*
3. ganz abweichend mit *a: asel — asa, darel — dar* oder *dara, lizdrel — lizdra, trašel — traša.*
4. ganz abweichend mit *e: biknel — bikne.*
5. regelmäßig mit *i* nach *ť, šť, sť: chutel — chuti, ušťel — ušti*
6. *a* nach *ť* nnr in einem Falle: *patel — pata.*

DIE VERNEINENDE UND VERBIETENDE PARTIKEL.

Verneinende Partikel *na* = niebt, verbietende *ma* = uicht.
Z. B. *na phenav* = ich spreche nicht; *ma phen* = sprich nicht;
*na kerav* = ich mache nicht; *ma ker* = mache nicht.

*D*) CONJUNCTIV.

Der Conjunctiv wird mit dem Verbum *kamel* (wollen) folgendermaßeu construiert:

1. Praesens: *kamav te kerav* = wörtlich: ich will. dass ich mache = ich würde machen; *kames te keres* = du würdest machen.

2. Im Perfectum: *kamlom te kerdom* = ich möchte gemacht haben.

3. Im Futurum: *kamava te kerava* = ich möchte künftig machen; meistens umschrieben, z. B. *me kamav te tu bašavas ada dives*, wörtlich: ich liebe, dass du musizierst diesen Tag = ich wünschte, dass du heute musiziertest.

## *E*) PARTICIPIUM.

(S. Miklosich: *Über die Mundarten*, II. 7–15.)

Im Zigeunerischen giht es nur ein Particípium perfecti.

Dies wird im Sanskrit durch *-ta* oder *-na* gebildet, was sich zum Teil auch bei den Zigeunern erhalten hat, zum Teil aber zu *-do*, *-lo* geworden ist. In den neuindischen Sprachen ist cerebrales *t* und *r* zu *l* geworden; so steht für das sanskrit *mrtā* (todt) im Zigeunerischen *mulo* (statt *merdo*).

Die türkischen, griechischen, russischen, spanischen und die meisten rumänischen Zigeuner haben den Accent auf der Ultima (wie im Sanskrit) bewahrt, während die ungarischen, čechisch-mährischen und deutschen Zigeuner die Accentuierung der sie umgebenden Völker angenommen haben, z. B.:

Sanskrit *krtā*; türkische, griechische, rumänische, russische Zigeuner *kerdō*, ungarische Zigeuner *kērdo*, čechisch-mährische und deutsche Zigeuner *kerdo* = gemacht.

Bei den asiatischen Zigeunern ist daraus nach der Analogie von *mulo* *kulō* geworden (im Pali *kata* = gemacht).

Europäische Zigeuner:

*džal* gehen, *gelo*, *gelo* = gegangen, *gelōm*, *gelom* = ich bin gegangen.

Asiatische Zigeuner:

*džel* = gehen, *garō* = gegangen. *garom* = ich bin gegangen.

Europäische Zigeuner: *džanēl*, *džanel*, *džanel* er kennt.

Asiatische Zigeuner: *džanēri* = er kennt.
*ničēri* = er tanzt, der Tanz.

Sanskrit: *nrtati* = er tanzt.

Die europäischen Zigeuner haben die indische Grammatik beibehalten, nur die spanischen sind von ihr beinahe ganz abgekommen und haben die Regeln der spanischen Sprache angenommen.

Bei allen Zigeunern tritt die Bildungssilbe des Partic. perf. *-do*, *-lo*, *-no*, *-to* unmittelbar an den Stamm; wenn dieser auf mehrere Consonanten aus-

Digitized by Google

lautet, und es der Wohllaut erfordert, tritt ein Bindelaut dazwischen, wie es die Beispiele dartun.

### a) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r*, *l*, *n*, *v*, *o* und *z*.

Nach *r*:

*bistrēn — bisterdo* = vergessen
*čarēn — čardō* = geleckt
*kerēn — kerdo* = gemacht
*kurēn — kurdō* = geschlagen
*marēn — mardō* = geschlagen
*merēn — merdō (mulō)* = gestorben
*molisarēn — molisardō* = gebeten
*murēn — murdō* = gereinigt
*mutrēn — muterdō* = uriniert
*perēn — perdō* = gefüllt
*pirēn — pirdō* = gegangen
*purēn — purdō* = geschwebt
*putrēn — puterdō* = aufgetrennt
*šerēn (pes) — šerdo* = erinnert
*tarēn — tardō* = gezündet
*terēn — terdō* = besessen.

Nach *l*:

*bolēn — boldō* = eingetaucht
*dantelen — danteldō* = gebissen
*gelēn — geldō* = gebracht
*kelēn — keldō* = gespielt
*nispelēn — nispeldō* = versteckt.

Nach *n*:

*anēn — andō* = getragen
*benēn — bendō* = geboren
*biknēn — bikindō* = verkauft
*činēn — čindo* = geschnitten
*džanen — džandō (-lō)* = gewusst
*genēn — gendō* = gerechnet
*chinēn (chlien) — chendo* = geschissen
*kinēn — kindō* = gekauft
*penēn*, *benēn* } *pendō* = gesagt
*sunēn — sundō*, *šunēn — šundō* } = gehört
*nšanēn — nšando* = gerentert.

Nach *v*:

*archevēn — archevdō* = begonnen
*bašavēn — bašardō* = geschrien
*bešavēn — bešavdō* = gesetzt
*dživēn — dživdō* = gelebt
*geravēn — geravdo* = versteckt
*chacharen — chachardo* = genährt
*kuvēn — kuvdō* = gebunden
*sivēn — sivdō* = genäht
*tavēn — tavdō* = gekocht
*torēn — tovdo* = 1. gewaschen, 2. gestellt.

Nach *z*:

*anakerizēn* — *anakerizdō* = geordnet

*fijizēn* — *fijizdō* = gesagt

*sborizēn* — *sborizdō* = gesprochen.

*Ausnahmen.*

*matovēn* — *mattō* = berauscht; (sanskrit: *matta*),

*sovēn* — *suttō*, *sottō* = geschlafen; (sanskrit: *suptā*; pali: *sutta* = schlafend),

*sovlāren* — *sovlō* = eingeschläfert,

*tatārēn* — *tattō* = warm (*tatārdō* = gewärmt); (sanskrit: *taptā*; pali: *tatta*),

*niglavēn* — *niglistō* = hinausgegangen,

*uglivēn* — *uglistō* = aufgestiegen,

*ughlivēn* — *ughlistō* = abgestiegen.

b) BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r*, *l*, *n*, *v*.

Nach *r*:

*akhjarel* — *akhjardo* = gernfen
*astarel* — *astardo* = bekommen
*bešarel* — *bešardo* = gesetzt
*danderel* — *danderdo* = gebissen
*čitkerel* — *čitkerdo* = geworfen
*kerel* — *kerdo* = gemacht
*kurel* — *kurdo* = geschlagen
*marel* — *mardo* = geschlagen
*mulkerel* — *mulkerdo* = getödtet
*pindžarel* — *pindžardo* = erkannt
*sasfarel* — *sasfardo* = geheilt
*sikfarel* — *sikfardo* = gelehrt
*sohajerel* — *sohajerdo* = geheiratet
*užarel* — *užardo* = gewartet
*vakerel* — *vakerdo* = gesprochen.

Nach *l*:

*khelel* — *kheldo* = getanzt, gespielt.

Nach *n*:

*alitinel* — *alitindo* = gestellt
*anel* — *ando* = gebracht
*čhinel* — *čhindo* = geschnitten
*džanel* — *džando* = gewusst

*genel — gendo* = gerechnet
*gondolinel — gondolindo* = gedacht
*phenel — phendo* = gesagt
*pingalinel — pingalindo* = gemalen
*pisinel — pisindo* = geschrieben
*sunel — sundo* = gehört
*finel — findo* = gekauft
*uštidinel — uštitindo* = aufgenommen.

Nach *v* mit Ausfall desselben:

*akhjaravel — akhjarado* = gerufen
*bašavel — bašado* = musiziert
*bičhavel — bičhado* = gesandt
*čalavel — čalado* = geschlagen
*garuvel — garudo* = weggetan
*gheravel — gherado* = verborgen
*chavavel — chavado* = gefüttert
*ikeravel — ikerado* = gehalten
*legevavel — legevado* = gebracht
*mangavel — mangado* = gebeten
*sivel — sido* = genäht
*sovavel — sovado* = eingeschläfert
*rakavatinavel — rakavatinado* = gelegt
*temetinavel — temetinado* = begraben
*thavavel — thavado* = gekocht
*thovel — thodo* = gelegt.

*Ausnahmen.*

Nach *r -lo: phirel — phirlo* = gegangen.

Nach *n -edo: anel — anedo* = gebracht, *džanel — džanedo (džando)* = gewusst.

*v* bleibt vor *-do: dživel — dživdo* = gelebt.

Nach *v -to: čivel — čito* = geworfen, *sovel — suto* = geschlafen.

Vom Particip. perf. *čitto* = geklettert, fehlt das Verbum.

c) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r, l, n, z.*

Nach *r*:

*adžučeren — adžučerdō* = gewartet
*astarēn — astardō* = angezündet
*astisarēn — astisardo* = gewusst
*bistrīēn — bistridō* = vergessen
*čorēn — čordō* = gestohlen
*deskuren — deskurdō* = gewonnen
*ertisaren — ertisardo* = Verzeihung gebeten
*kerēn — kerdō* = gemacht
*maren — mardo* = geschlagen

*murdaren — murdardo* = getödtet
*paren — pardo* = gespalten
*peren — perdo* = gefüllt
*piren — pirdo* = gegangen
*sučaren — sučardo* = gelcert
*uren — urdo* = angezogen.

Nach *l*:

*ankalen — ankaldo* = behauen
*kelen — keldo* = getanzt.

Nach *n*:

*anēn — ando* = gebracht
*ašunēn — ašundo* = gehört
*činen — čindo* = geschätzt (geschnitten)
*džanen — džando* = gewusst
*džinēn — džindo* = gezeugt
*kinēn — kindo* = gekauft
*počinēn — počindo* = gezahlt
*šinen — šindo* = geschnitten.

Nach *z*: *gazēn — gazdo* = gestammelt.

*Ausnahmen.*

Nach *r -ado*: *paren — parado* = geöffnet, *piren — pirado* = hinausgegangen.
Nach *m -ado*: *džamen — džamado* = befohlen.
Nach *o -do*: *ten (toden) — todo* = gelegt, gestellt.
Nach *r -lo*: *skapisaren — skapisailo* (rumän.) = entwichen, das *r* wird hier durch *i* ersetzt.
*n* fällt aus: *asunēn — asudo (asundo)* = gehört.

### *d*) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r, l, n, v.*

Nach *r*:

*ašarel — ašardo* = gelobt
*čorel — čordo* = gestohlen
*cholarel (pes) — cholardo* = gezürnt
*ikerel — ikerdo* = gehalten
*kerel — kerdo* = gemacht
*leperel — leperdo* = verstanden
*londarel — londardo* = gesalzen
*marel — mardo* = geschlagen
*phagerel — phagerdo* = gebrochen
*pherel — pherdo* = gefüllt
*prindžarel — prindžardo* = erkannt
*siklarel — siklardo* = gelehrt
*terel — terdo* = gehalten, gestanden
*tharel — thardo* = gebrannt
*urel — urdo* = angezogen.

Nach *l*:

*bolel* — *boldo* — eingetaucht *khelel* — *kheldo* — gespielt.

Nach *n*:

*činel* — *čindo* geschnitten, gerissen, geschrieben *šunel* — *šundo* — gehört
*seslabinel* — *seslabindo* — ermüdet
*kinel* — *kindo* — gekauft *talinel* — *talindo* — getroffen
*phenel* — *phendo* — gesagt *ušanel* — *ušando* — eingemacht.

Nach *v* mit Wegfall des *v*:

*bičavel* — *bičado* — gesandt *našavel* — *našado* — getödtet
*čalavel* — *čalado* — anfgeführt *pharel* — *phardo* — geöffnet
*čivel* — *čido* — geworfen *pharavel* — *pharado* — wiederholt geöffnet
*dživel* — *džido* — gelebt
*garuvel* — *garudo* — versteckt *phukavel* — *phukado* verklagt
*tavel* — *tado* — gekocht *phutravel* — *phutrado* — getrennt (Naht)
*thovel* — *thodo* — gegeben, gesetzt *sikavel* — *sikado* — gezeigt.

*Ausnahme.*

Nach *v* *-to*: *sovel* — *suto* geschlafen, gelegen.

*c*) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r*, *l*, *n*, *v*.

Nach *r*:

*čingarēn* — *čingardo* — gespieen *marēn* — *mardo* — geschlagen
*čorēn* — *čordō* — gestohlen *priskiren* — *priskirdo* — hinzugetan
*kerēn* — *kerdo* — gemacht *phagiren* — *phagirdo* — gebrochen
*dumiskiren* — *dumiskirdo* gedacht *phereu* — *pherdo* — gefüllt
*chačkirēn* — *chačkirdo* — erhitzt *rakirēn* — *rakirdo* — gesprochen.

Nach *l*:

*khelēn* — *kheldō* gespielt *uchtlēn* — *uchtldō* genommen.

Nach *n*:

*bikinen — bikindo* verkauft
*džinēn — džindō* = gewusst
*kinēn — kindō* = gekauft
*phenēn — phendo* = gesagt
*runēn — rundō* = geweint
*šunēn — šundō* = gehört.

Nach *v* mit Ausfall des *v*:

*bogavēn — bogadō* = gesungen
*chochavēn — chochado* = betrogen
*našaven — našadō* = verloren
*paruven — parudo* = getauscht.

*Ausnahmen.*

Ganz abweichend: *dživen — džidō* oder *džindō* = gelebt, lebend.
*v* bleibt: *pušaven — pušavdō* = gestochen.

### β) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

*-do* nach *r*, *l*, *n*, *v*, *z*.

Nach *r*:

*šarela — šardo* = geloht
*čorela — čordo* = gestohlen
*čingerela — čingerdo* = erzürnt
*kerela — kerdo* = gemacht
*leperela — leperdo* = verstanden
*marela — mardo* = geschlagen
*phagerela — phagerdo* = gebrochen
*kurela — kurdo* = geschlagen
*brinšerela — brinšerdo* = gekannt
*sikerela — sikerdo* = gezeigt
*rikherela — rikherdo* = bewahrt, genährt
u. s. w.

Nach *l*:

*polela — poldo* = eingetaucht
*kellela — kelldo* = gespielt.

Nach *n*:

*anela — ando* = gebracht
*činela — čindo* = geschnitten, geschrieben
*kinela — kindo* = gekauft
*phenela — phendo* = gesagt
*šunela (hunela) — šundo (hundo)* gehört
*bikinela — bikindo* = verkauft
u. s. w.

Nach *v* mit Ausfall des *v*:

*billjevela — billjedo* = geschmolzen
*bladavela* — { *bladado* = gehängt, *bladerdo*
*bičavela — bičado* = gesandt
*chadželvela — chadželo* = gebrannt
*dantervela (danterela) — danterdo* = genagt
*garevela — garedo* = versteckt
*gichevela — gichedo* = gesungen
*glitevela — glitedo* = verschlossen
*koševela — košedo* = geflucht
*hidževela — hidželo* = getragen
*hildervela — hilderdo* = geholfen
*ladžjevela — ladžjedo* = geboren
*liggervela — liggerdo* = geführt
*lispervela — lisperdo* = gefloehten
*lubevela — lubedo* = Unkeuschheit getrieben
*nakhevela — nakhedo* = geschluekt
*našjevela — našjedo* = verloren
*paravela — parado* = getauscht
*parjevela — parjedo* = geborsten
*plimevela — plimedo* = geschwommeu
*radžjevela (radjevela) — radjedo* = gebebt
*šollevela — šolledo* = gepfiffen
*sivela (civela, suvela) — sido* = genäht
*summevela — summedo* = geeifert

u. s. w.

*Ausnahmen.*

Nach *j -ado: phujela — phujado* = beschlafen.
Nach *kh -edo: dukhela — dukhedo* = geschmerzt.
Nach *nd -do: pandela — panddo* = gebunden.
Nach *š -edo: trašela — trašedo* = gefürchtet.
Nach *t -do: portela — portdo* = geblasen.

Ganz abweichend: *bladela — bladerdo* oder *bladero* = gehängt, *heivela — heibdo* = verstanden, *chinvela — chindo* = gekackt, *thuviela — thuviedo* = geraucht.

*v* bleibt: *rivela — rivdo* = gekleidet, *rovela — rovdo* = geweint, *čivela — čivdo* = getan, gelegt.

*v* fällt aus: *čovachovela — čovachodo* = gezaubert.

*av* fällt aus: *garavela — gardo* = gekocht.

### 9) BEI DEN WANDERZIGEUNERN

fällt das Participium perfecti gebietweise mit der entsprechenden Form der ansäßigen zusammen.

### a) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-lo* nach *č*, *g*, *ch*, *k*, *kh*, *nd* und *m*:

Nach *č*: *pučen* — *pučlo* = gefragt.
Nach *g*: *mangen* — *mauglo* = gebeten.
*pangen* — *panglo* = gebrochen.
Nach *k*: *araken* — *araklo* = gefunden.
*dukēn* — *duklo* = gesehmerzt.
*mukēn* — *muklo* = gelassen.
*pekēn* — *peklo* = gebaeken.
*dikēn* — *diklo* = gesehen.
*makēn* — *maklo* = geschmiert.
*nakēn* — *naklo* = weggegangen.
*siken* — *siklo* = gezeigt.
Nach *nd*: *baudén* — *baudlo*, *banlo* = gebunden.
*chandēn* — *chandlo*, *chanlo* = gegraben.
*ghandēn* — *ghandlo* = gekämmt.
Nach *m*: *kamēn* — *kaulo* oder *kamuo* = gewollt.

*Ausnahmen.*

Nach *d*: *lodēn* — *lodlo* = gewohnt, *radēn* — *radlo* = abgefahren.

Nach *n*: *džauēn* — *džanlo* oder *džando* = gewusst.

Nach *p*: *tapēn* — *tablo* (ganz abweichend, siehe čm. *thabel* — *thablo*) = gewärmt.

Nach *š*: *bešēn* — *bešlo* oder *bestō** = gesessen, *došēn* — *došlo* = gemolken, *košēn* — *košlo* = gestossen, *kušēn* — *kušlo* = geschmäht, *uašen* — *uašlo* oder *naštō** = fortgegangen, *pišēn* — *pišlo* = gemahlen.

Nach *s*: *tasēn* — *taslo* = erstickt.

Nach *t*: *čatēn* — *čatlo* oder *čadlo* = ausgespieen, *katēn* — *katlo* = gesponnen.

Nach *v*: *sovēn* — *sovlo* oder *suttō*, *sottō* = geschlafen.

Nach *r*: *-alo*, *-elo*, *-ulo*, *-ilo* mit Ausfall des *r*: *čarēn* — *čalo* gegessen, *perēn* — *pelo* = gefallen, *merēn* — *mulo* oder *molo* = gestorben, *cholasarēn* — *cholasilo* = gezürnt.

* Regelmässig.

Nach *ť -ilō: uštēn — uštilo* = aufgestanden.
Nach *b -ilō: giliabēn — giliabilō* = gesungen.
Nach *č -ilō: ačēn — ačilō* = geblieben.
Nach *v -ilō: avēn — avilō* = gekommen.
Ganz abweichend: *džān — gelō* = gegangen, *chān — chalō* gegessen, *piēn — pilō* = getrunken, *uvēn — ulinō, unilō* = geworden.

### *b)* BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-lo* nach *č, g, k, kh, ch, ť, nd, m.*

Nach *č: avričel — avričlo* = geruht.
*phučel — phučlo* = gefragt.
Nach *čh: ačhel — ačhlo* = geblieben.
Nach *g: mangel — manglo* = gebeten.
Nach *k: makel — maklo (makhlo)* = gesehmiert.
*pekel — peklo* = gebraten.
Nach *kh: alakhel — alakhlo* = gefunden.
*arakhel — arakhlo* = gesueht, gehütet.
*makhel — makhlo (maklo)* = gesehmiert.
*dikhel — dikhlo* = gesehen.
*mukhel — mukhlo* = gelassen.
*sajekhel — sajekhlo* = abgebildet.
*sikhel — sikhlo* = gelernt.
Nach *ch: chal — chalo* = gegessen.
Nach *ť: paťel — paťlo* = gerufen.
Nach *nd: phandel — phandlo* = gebunden.
Nach *m: dromel — dromlo* = gereist.
*kamel — kamlo* = gewollt.
*tromel — tromlo* = gewagt.

#### *Ausnahmen.*

Die Endung des Passivs *-ovav* verwandelt sich regelmäßig in *-ilo*, z. B. *bandovel — bandilo* = gebogen, *mafovel — mafilo* = beranseht, *nandovel — nandilo* = gebadet, *našlovel — našlilo* = verdorben, *phadovel — phadilo* gebroehen, *pašjovel — pašjilo, pašlovel — pašlilo* = niedergelegt, *saslovel — saslilo* = genesen, *terdovel — terdilo* = gestanden. *thabjovel — thabjilo* = gebrannt.

Nach *č* *-ilo*: *ačel* — *ačilo* = geblieben.

Nach *p* *-lo*: *kerpel* — *kerplo* = geflickt.

Nach *r* (mit Ausfall des *r*) *-elo*: *perel* — *pelo* = gefallen.

Nach *š* *-lo*: *bešel* — *bešlo* oder *bešto* = gesessen, *bašel* — *bašlo* = gebellt, *pašel* — *pašlo* = gelegen.

Nach *t* *-lo*: *katel* — *katlo* = geflochten.

Nach *v* *-lo*: *avel* — *avlo* = gekommen, *kuvel* — *kurlo* = gewebt, *ovel* — *ovlo* oder *ulo* (in Hont und Gömör) = geworden.

Ganz abweichend: *džal* — *gelo* = gegangen, *chal* — *chalo* = gegessen, *hijel* — *hilo* = gekackt, *ledžel* — *legelo* = getragen, *lel* — *lilo* = genommen, *merel* — *mulo* = gestorben, *ovel* — *ulo* oder *ovlo* = geworden, *piel* — *pilo* = getrunken.

### *e*) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

*-lo* nach *č*, *g*, *k*, *kh* und *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nach *č*: | *akučēn* | *akučlō* | = gebraeht. |
| | *kučēn* | *kučlo* | = gesprungen. |
| | *mačēn* | *mačlō* | = berauscht. |
| Nach *g*: | *mangēn* | *manglō*, *mangalō* | = gebeten. |
| | *sungēn* | *sunglō*, *sungalō* | = gerochen. |
| Nach *k*: | *bunkēn* | *bunklō* | = gestanden. |
| | *mekēn* | *meklō* | = gelassen. |
| | *nakēn* | *naklo* | = weggegangen. |
| | *pekēn* | *peklō* | = gebraten. |
| Nach *kh*: | *arakhēn* | *arakhlō* | = gefunden. |
| | *dikhen* | *dikhlō* | = gesehen. |
| | *dukhēn* | *dukhlo* | = geschmerzt. |
| Nach *m*: | *kamen* | *kamlo* | = geliebt. |

*Ausnahmen.*

Nach *k* *-alō*: *kokēn* — *kokalō* oder *khokhen* — *khokhalo* = betrogen.

Nach *n* *-lo (-elo)*: *džanēn* — *džanlō* = gewusst, *phenen* — *phenelō* = gesagt.

Nach *r* *-alo*: *darēn* — *daralō* = erschrocken.

Nach *š* *-lō*: *ašen* — *ašlo* = beruhigt, *našen* — *našlo* = geflüchtet.

Digitized by Google

Nach *s -lo, -alo* und *-ailō: paosen — paoslo* = gefroren (s. unten *paosailō*), *aminosen — aminoslō* = gedüftet. *česēn — česlo* = gejuckt, *kosen — koslō* = geprahlt, *sān — salo* = gestürzt, *si — sailō* = geworden.

Nach *t -lō: četen — četlō* = geniest.

Nach *v -lō: bašavēn — bašavlō* = gebellt, *aven — avlo* oder *avelō* = gekommen, *kilaven — kilavlo* = geschwächt.

Nach *h -alō: han — halō* = gegessen.

Nach *dž -alo: džān — džalo, dželō, džulo* = gegangen (sonst immer *gelo*).

Nach *f -alō: fan — falo* = erschienen.

Nach *št -alō: štān — štalo* = gestanden.

Nach *z -lō: ašuzen — ašuzlo* = geschwitzt.

Nach *r* mit Ausfall desselben *-elō: peren — pelo* = gefallen.

Nach *š -elō: bešen — bešelō* = geblieben.

Die Endung des Passivs *-ovēn* verwandelt sich immer in *-ilo*, z. B. *ratovēn — ratīlo* = genaehtet.

Nach *br -ilō: abren — abrilo* = verdunstet.

Nach *č -ilo: ačen — ačilō* = ausgegangen.

Nach *v -ilō, -elō: aven — avilo* oder *avelo* = gekommen.

Nach *s* statt *-aren -ailo: borosaren — borosailo* = geprahlt, *detsapenisaren — detsapenisailo* (Bedeutnng unbekannt), *ostosaren — ostosailo* = aufgestanden. *paosarēn — paosailō* = gefroren.

Ganz abweichend: *sovēn (sovau, sonōm) — sualo* = geschlafen, *piēn (peo, piau) — pilo* = getrnnken, *meren — mulō* = gestorben.

### 41) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

*-lo* nach *č, g, ch, k, kh, f, nl* und *m*, z. B.

Nach *č*: *ačel — ačlo* = geblieben.
*phučel — phučlo* = gefragt.
Nach *g*: *mangel — manglo* = gebeten.
*sungel — sunglo* = gerochen.
Nach *ch*: *chochel — chochlo* = gelogen.
Nach *k*: *pekel — peklo* = gebraten, kommt auch als *poko* vor.

Nach *kh*: *arakhel* — *arakhlo* bewahrt.
*dikhel* — *dikhlo* gesehen.
*dukhal* — *duklilo* geschmerzt.
*makhel* — *makhlo* geschmiert.
*mukhel (mikhel)* — *muklilo* gelassen.
*rakhel* — *rakhlo* gefunden.
Nach *ť*: *chutel* — *chutlo* gesprungen.
Nach *nd*: *phandel* — *phandlo* gebunden. gesperrt.
Nach *m*: *dromel* — *dromlo* gereist.
*kamel* — *kamlo* gewollt.
*tromel* — *tromlo* befreit, frei.

*Ausnahmen.*

Die Endung des Passivs *-ovel* verwandelt sich in *-ilo*, z. B. *matovel* — *matilo* betrunken.

Nach *n -lo*: *džanel* — *džanlo* gewusst.
Nach *n -elo*: *langel* — *langelo* gelähmt.
Nach *š -lo*: *pašel* — *pašlo* gelegen.
Nach *ť -ilo*: *uštel* — *uštilo* aufgestanden.
Nach *v -lo*: *avel* — *avlo* gekommen, geworden, *rovel* — *rovlo* geweint, *šuvel* — *šuvlo* geschwollen.

Ganz abweichend: *džal* — *gelo* gegangen, *chal* — *chalo* gegessen, *lel* — *lilo* genommen, *perel* — *pelo* gefallen, *pijel* — *pilo* getrunken, *merel* — *mulo* gestorben.

Nach *r -andilo*: *darel* — *darandilo* gefürchtet.
Nach *s -andilo*: *chasel* — *chasandilo* gehustet.
Nach *st -andilo*: *prastel* — *prastandilo* gelaufen.
Nach *ť -andilo*: *patel* — *patandilo* geglaubt.

### «) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

*-lo* nach *g*, *k*, *kh*, *nd*, *m*, z. B.

Nach *g*: *dingavēn* — *dingalo* ausgegeben, behält das *-a*.
Nach *k*: *meken* — *meklo* gelassen.
*peken* — *beklō* gebraten (*b* statt *p*).
Nach *kh*: *lakhēn* — *lakhlo* gefunden.
Nach *nd*: *phanden* — *phandlo* gebunden.
Nach *m*: *kamen* — *kamlo* geliebt.

Digitized by Google

*Ausnahmen.*

Nach *r -lō: daren — darlō* = gefürchtet.

Nach *v -lō: avēn — avlō* = gekommen. *džangavēn — džangavlō* = ausgegeben, *karavēn — karavlo* = gekocht. *thovēn — covlō* = behauptet, gestellt, (*c* statt *th*).

Die Endung *-ovēn* des Passivs wird zu *-ilo*, z. B. *barjovēn — barilo* (statt *barjilō*) = vergrößert, *čoralovēn — čoralilō* = verarmt, *kindoven — kindilo* = nass geworden, *marjovēn — marzilō* (*z* statt *j*) = gefroren.

Nach *š -endō: bešen — bešendo* = gesessen; wahrscheinlich Gerundium statt *beštō*.

Ganz abweichend: *džān — gelō* = gegangen, *chān — chalō* = gegessen, *perēn — pelō* = gefallen, *piēn — pilō* = getrunken, *merēn — melō* = gestorben (nicht *mulō*).

Nach *st -andilō: prasten — prastandilō* = gelaufen.

### (*l*) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

*-elo* nach *č, g; -lo* nach *k, kh; -elo* nach *nd, m*.

Nach *č:* *ačela — ačelo* = geblieben.
*bičevela — bičelo* = geschickt (*v* fällt aus)
*pačela — pačelo* = gerufen.
*pučela — pučelo* = gefragt.
*tučela — tučelo* = gemolken.
Nach *ng:* *džangela — džangelo* = aufgewacht
*mangela — mangelo* = gebeten.
*sungela — sungelo* = gerochen.
Nach *v:* *džangevela — džangevelo* = geweckt.
*sungevela — sungevelo* = riechen gelassen.
Nach *k:* *pekela — pekko* = gebraten (ganz abweichend, *-ko* statt *-lo*).
Nach *kh:* *dikhela — dikhlo* = gesehen.
*makhela — makhlo* = geschmiert.
*mukhela — mukhlo* = gelassen.
*rakhela — rakhlo* = beschützt.

Nach *nd*: *kandela* — *kandelo* = gefolgt.
*khandela* — *khandelo* = gedrückt.
*kendela* — *kendelo* = gestunken.
*randela* — *randelo* = gekratzt.
Nach *m*: *kamela* — *kamelo* = gewollt, geliebt.

*Ausnahmen.*

Statt der Endung *-orela* des Passivs steht *-ilo*: *buchlovela* — *buchlilo* erweitert, *čalovela* — *čalilo* = gesättigt, *čiklovela* — *čiklilo* = beschmutzt, *čukhovela* — *čukhilo* = getrocknet, *dinellovela* — *dinellilo* = getoht, *džadovela* — *džadilo*, *chadovela* — *chadilo* = gespieen, *kinovela* — *kinilo* = ermattet, *londovela* — *londilo* = gesalzen, *phardovela* — *phardilo* = gefüllt, *šuvlovela* — *šuvlilo* = geschwollen, *sastovela* — *sastilo* = geneseu, *tattovela* — *tattilo* = erwärmt.

Nach *d -elo*; *keidela* — *keidelo* = bemitleidet (regelmäßige Form wäre *keidino*).

Nach *n -elo*: *džanela* — *džanelo* = gewusst, *hanela* — *hanelo* = gekämmt.

Nach *š -elo*: *trušela* — *trušelo* = gedurstet.

Nach *s -elo*: *trisela* — *triselo* = gezittert.

Nach *st -elo*: *stela* — *stelo*, *stejo* = gesprungen.

Nach *v -elo*: *avela* — *avelo* oder *avju* = gekommen, *tovela* — *tovelo* gewaschen, *vela* — *velo*, *vejo*, *viu* = geworden.

Nach *v -alo*: *sovela* — *sovalo* = geschlafen.

Ganz abweichend: *lela* — *lilo* = genommen, *merela* — *mulo*, selten *merdo* = gestorben, *pekela* — *pekko* = gebraten, *perda* — *pelo* = gefallen, *piela* — *pilo* = getrunken.

### 91) BEI DEN WANDERZIGEUNERN

Stimmt mit den entsprechenden Formen der ansäßigen Zigeuner des betreffenden Landstriches überein.

*-nō:*

Nach *l:* *bolēn* — *bolnō* oder *boldō* = getaucht.
*khelēn* — *khelnō* = gespielt.
Nach *m:* *kamēn* — *kamno* = gewollt.
Nach *v:* *rovēn* — *rovnō* oder *rumnō* = gewcint.

*-anō:*

Nach *dž:* *ladžēn* — *ladžanō* = geschämt.
Nach *g:* *džangēn* — *džanganō* = ausgegeben.
Nach *j:* *pakjēn* — *pakjanō* = gerufen.
*urjēn* — *urjanō* = geflogen.
Nach *kh:* *dukhēn* — *dukhanō* = geschmerzt (*dukhlō* elend).
Nach *r:* *darēn* — *daranō* = gefürchtet.
*lizdrēn* — *lizdranō* = gezittert.
Nach *š:* *trašēn* — *trašanō* = gefürchtet.
Nach *s:* *asēn* — *asanō* = gelacht.

*-inō:*

Nach *j:* *duchkjēn* — *duchkinō* = gesprungen.
*uchkjēn* — *uchkinō* = aufgestanden.
*unghjēn* — *unghinō* = aufgestanden (*j* fällt aus).
Nach *kh:* *dikhēn* — *dikhinō* oder *dikhlō* = gesehen.
Nach *l:* *lēn* — *linō* = genommen.
*-anō* statt *ilō:* *bilańovēn* — *bīlanō* = geschmolzen (passive Form *-ovēn*).
Ganz abweichend: *uvēn* — *ulinō* oder *unilō* = geworden.

*-dēn* wird regelmäßig zu *-dinō:*

*bōldēn* — *bōldinō* = geschlungen.
*čidēn* — *čidinō* = gezogen.
*čumidēn* — *čumidinō* = geküsst.
*dēn* — *dinō* = gegeben.
*genden* — *gendinō* = versammelt.
*kandēn* — *kandinō* = gestunken.
*lazdēn* — *lāzdinō* = genommen.
*phurdēn* — *phurdinō* = geblasen.
*trādēn* — *trādinō* = gezogen.
*vikīzdēn* — *vikīzdino* = geschrien.

### b2) BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-no:*

Nach *m:* *kamel* — *kamno* oder *kamlo* = gewollt.

Nach *n:* *hajnel* — *hajno* = beleidigt, *thinel* — *thino* = ermüdet.

*-ano:*

Nach *r:* *daren (-el)* — *darano* = gefürchtet.

*-eno:*

Nach *ł:* *uśtel* — *uśteno* = aufgestanden.

*-ino:*

Nach *l:* *lel* — *lino* oder *lilo* = genommen.

Nach *d:* *del* wird regelmäßig zu *dino:*

| | | |
|---|---|---|
| *del* | — *dino* | = gegeben |
| *čandel* | — *čandino* | = gespieen |
| *čumidel* | — *čumidino* | = geküsst |
| *cidel* | — *cidino* | = gezogen |
| *kedel* | — *kedino* | = geklaubt |
| *phurdel* | — *phurdino* | = geblasen, aufgeblasen |
| *phudel* | — *phudino* | |
| *rodel* | — *rodino* | = gesucht |
| *tradel* | — *tradino* | = getrieben |
| *vardel* | — *vardino* | = gehoben. |

Im Passiv wird *-ovel* zu *-no*, nicht zu *-ilo:*

*dilińovel* — *dilino* = verrückt geworden.

### c2) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

*-anō:*

Nach *r:* *darēn* — *daranō* = gefürchtet.

*-inō:*

Nach *d:* *dēn* wird regelmäßig zu *dinō:*

| | | |
|---|---|---|
| *dēn* | — *dinō* | = gegeben |
| *jagdēn* | — *jagdinō* | = gezündet |
| *jakdēn* | — *jakdinō* | = gesehaut |
| *kandēn* | — *kandino* | = gestunken |
| *čamadēn* | — *čamadino* | = befohlen. |

Digitized by Google

### 42) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

*-ino:*

Nach *d: del* wird regelmäßig zu *dino:*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *čandel* | — | *čandino* | = ausgespieen |
| *čivrdel* | — | *čivrdino* | = geworfen |
| *čungardel* | — | *čungardino* | = gespuekt |
| *cidel* | — | *cidino* | = abgewogen |
| *del* | — | *dino* | = gegeben |
| *chudel* | — | *chudino* | = gefangen |
| *kandel* | — | *kandino* | = gehorcht |
| *khandel* | — | *khandino* | = gestunken |
| *phurdel* | — | *phurdino* | = aufgeblasen |
| *randel* | — | *randino* | = gekratzt |
| *tradel* | — | *tradino* | = gebogen |
| *trdel* | — | *trdino* | = gezogen. |

*Ausnahme.*

Nach *nd -lo: phandel — phandlo* = gebunden; folgt der Regel auf S. 37 (*-lo* nach *nd*); könnte auch *phandino* sein, doch habe ich diese Form nicht gehört.

### 43) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

*-inō:*

Nach *d: dēn* wird regelmäßig zu *dinō*, z. B.:

| | | | |
|---|---|---|---|
| *dēn* | — | *dino* | = gegeben |
| *gazden* | — | *gazdinō* | = aufgehoben |
| *phurdēn* | — | *phurdino* | geblasen |

Nach *l: len* — *linō* genommen.

### 44) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

*-no:*

Nach *ch: chocherela — chochno* gelogen.

Nach *r* mit Ausfall desselben:

*savela* oder *sanela — sano* gelacht.

*-eno:*

Nach *r:* *tarela* — *tareno* = gefürchtet.

*-ono:*

Nach *kh:* *bukhevela* — *bukhono* = eingestanden.

*-uno:*

Nach *p:* *sapela* — *sapuno* = befeuchtet.

*-ino:*

Nach *d:* *dela* wird regelmäßig zu *dino.*

*čammadela* — *čammadino* = befohlen, geohrfeigt
*cerdela* — *cerdino* = gezogen
*dela* — *dino* = gegeben
*gendela* — *gendino* = gelesen
*hadela* — *hadino* = gehoben
*radela* — *radino* = geblutet
*rodela* — *rodino* = gesucht
*tradela* — *tradino* = getrieben.

*Ausnahme.*

Nach *nd -elo: khandela* — *khandelo* = gestunken, folgt der Regel (*-lo* nach *nd*) und bekommt nicht *-ino,* wie bei allen übrigen Zigeunern.

### 92) BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

Stimmt mit den entsprechenden Formen der ansäßigen Zigeuner des betreffenden Landstriches überein.

### 93) BEI DEN TÜRKISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-to:*

Nach *š* und *s:*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *hešēn* | — *hešto* | gesessen | *nasēn* | — *nastō* | fortgegangen |
| *bašēn* | — *bašto* | geschrien | *resen* | — *resto* | angekommen. |

*Ausnahmen.*

*-to* nach *v: soven* — *sutto* oder *sotto* (keine andere Form in part. praet.) = geschlafen.

*-to* statt *-ovēn: matoven* — *mattō** = berauscht.

Nach *r -to: tafāren* — *tattō*** = erwärmt.

*-istō* statt *-avēn, -iven: niglaven* — *niglisto* = ausgegangen, *ugliven* — *uglisto* = aufgestiegen, *ughlien* — *ughlisto* = herabgestiegen.

Ganz abweichend: *danten* — *dantō* = gebissen.

### 52) BEI DEN UNGARISCHEN ANSÄSSIGEN ZIGEUNERN.

*-to:*

Nach *š* und *s* regelmäßig:

| | |
|---|---|
| *bešel* — *bešto* = gesessen, gewohnt | *kasel* — *kasto* = gehustet |
| *košel* — *košto* = beschimpft | *kosel* — *kosto* = abgewischt |
| *kušel* — *kušto* = gesehunden | *phosel* — *phosto* = gestochen |
| *našel* — *našto* = gelaufen | *resel* — *resto* = angekommen, erreicht |
| *rušel* — *rušto* = gezürnt | *tāsel* — *tāsto* = gelacht u. s. w. |

*Ausnahmen.*

Nach *š* tritt *-to* für *ł* ein: *ušel* — *ušto* = gesprungen.

*-to* nach *v* mit Ausfall desselben: *čivel* — *čito* = gehäuft, gelegt, *čhivel* — *čhito* = geargwohnt, *sovel* — *suto* = geschlafen.

*čitto* = gekrochen, part. praet. ohne Verbum.

### 53) BEI DEN RUMÄNISCHEN ZIGEUNERN.

*-to:*

Nach *š* und *s* regelmäßig:

| | |
|---|---|
| *akušēn* — *akušto* = beleidigt | *mišen* — *mištō* = gefallen, gut |
| *kusen* — *kusto* = beschimpft | *suen* — *sutō* = genäht, u. s. w. |

* *matovēn: matilō* und *matto* adjectiv, steht auch als part. praet.

** *tafārēn: tafardo* und *tatto* „ „ „ „

### 43) BEI DEN ČECHISCH-MÄHRISCHEN ZIGEUNERN.

*-to:*

Nach *š* und *s* regelmäßig:

*bešel — bešto* — gesessen
*košel — košto* — geflucht
*khosel — khosto* — abgewischt
*asel — asto* — gelacht
*kušel — kušto* — gerissen, geschunden
*rušel — rušto* — gezürnt, u. s. w.

*Ausnahmen.*

Ganz abweichend: *sovel — suto* — geschlafen.

### 44) BEI DEN RUSSISCHEN ZIGEUNERN.

*-to* nach *š* und *s* regelmäßig: *bešën — bešto* — gesessen, u. s. w.

### 45) BEI DEN DEUTSCHEN ZIGEUNERN.

*-to:*

Nach *š* und *s* regelmäßig:

*bešela — bešto* — gesessen
*klisela — klisto (-do)* — geritten
*kušela — kušto* — geschunden
*bašela — bašto* — gebellt
*našela — našto* — geflossen, gelaufen
*praséla — prasto (-do)* — gescholten
*resel — resto* — getroffen u. s. w.

### 46) BEI DEN WANDERZIGEUNERN.

Stimmt mit den entsprechenden Formen der ansäßigen Zigeuner des betreffenden Landstriches überein.

### BEI ALLEN ZIGEUNERN.

Bei der Bildung des Part. praet. geht *dž* in mehreren Fällen in *g* über, namentlich:

*a)* bei den türkischen ansäßigen Zigeunern: *džän — gelo* — gegangen;

*b)* bei den ungarischen ansäßigen Zigeunern: *džal — gélo* — gegangen; *ladžel — lägedo* — geschämt; *ledžel — legelo* — getragen;

*c)* bei den rumänischen Zigeunern: *džan — džalō* oder *gelo* = gegangen;

*d)* bei den čechisch-mährischen Zigeunern: *džal — gelo* = gegangen; *chandžel — changedo* = gejuekt; *ladžel — lagedo* = geschämt; *lidžel — ligedo* = getragen;

*e)* bei den russischen Zigeunern: *džān — gelō* = gegangen;

*f)* bei den deutschen Zigeunern: *džala — gelo* oder *gejo* = gegangen; *hidžela — higelo* oder *higejo* = getragen; *ladžela — lagelo* oder *lagejo* = geschämt;

*g)* bei den Wanderzigeunern: *džān, džal — gelō, gelo* = gegangen; *ladžēn, ladžel — lagelō, lagelo* = geschämt; *ledžel, ledžēn, lidžen — legelo, legelō, ligelo* = getragen.

## *F)* GERUNDIUM.

Das Gerundium wird bei den türkischen, ungarischen, čechisch-mährischen, russischen und Wander-Zigeunern mit *-indōs, -indos* gebildet, welches Suffix bei den rumänischen und einigen ungarischen Zigeunern *-indo, -indo* lautet, z. B.:

| | |
|---|---|
| türkisch: | *bešēn — bešindōs;* |
| ungarisch: | *bešen, bešel — bešindo, bešindos;* |
| rumänisch: | *bešēn — bešindō;* |
| čechisch-mährisch: | *bešel — bešindos;* |
| russisch: | *bešēn — bešindōs;* |
| deutsch: | *bešela — bešindos;* |
| Wanderzig.: | *bešēn, bešel — bešindō, bešindos;* |
| serbisch: | *bešel — bešindos;* |
| sirmisch: | *bešēn — bešindō.* |

Der serbische Dialekt steht dem ungarischen, der sirmische dem rumänischen näher.

Das Gerundium wird folgendermaßen gebraucht:

*kerdōm odova terdindōs* = stehend hab' ich das gemacht;
*čhinel čhuraha e kaštes bešindos* = sitzend hat er das Holz mit dem Messer geschnitzt;
*māngel pre drom phurindos* = er bettelt auf dem Wege gehend.

Das Gerundium ersetzt zugleich das fehlende Part. praes.

### *G)* DAS NOMEN DEVERBALE.

Jedes Verbum wird zum Substantiv, wenn dem Imperativ das Suffix *-ben*, *-pen* angehängt wird; bei consonantischem Auslaut tritt der Bindelaut *i* auf, wobei bei den türkischen, ungarischen, rumänischen, čechisch-mährischen und russischen Zigeunern *l*, *n*, *d*, *t*, *št* und *st* in *ľ*, *ń*, *ď*, *ť*, *šť* und *sť* übergeht.

Diese Deverbalia sind alle männlichen Geschlechts.

Die Bildungssilbe lautet in den verschiedenen Zigeunerdialekten folgendermaßen:

| | |
|---|---|
| türkisch, griechisch: | *-bē*, *-pē*; |
| ungarisch: | *-be*, *-pe*, *-ben*, *-pen*; |
| rumänisch: | *-bō*, *-pō*; |
| čechisch-mährisch: | *-ben*, *-pen*; |
| russisch: | *-bēn*, *-pēn*; |
| deutsch: | *-ben*, *-pen*; |
| Wanderzig.: | *-ben*, *-pen*; *-be*, *-pe*; |
| serbisch: | *-be*, *-pe*; |
| sirmisch: | *-bō*, *-pō*, *-bē*, *-pē*. |

Beispiele:

*mang* — bitte, *mangipen* — die Bitte;
*barar* — vergrößere, *bāraribe (-ben)* — die Vergrößerung;
*pi* — trinke, *pibe (-ben)* — der Trank;
*chud* — greife, *chudipen* — das Greifen.

Dies Suffix bildet auch aus Nominalstämmen Substantive, worüber eingehend im 7. §. gehandelt wird.

#### *Ausnahme.*

Bei den Zeitwörtern mit der passiven Endung *-orēn*, *-ōrel* tritt dies Suffix an das Part. praet., z. B.:

*bārorel* infin., *bāror* imper., *barilo (-li)* Part. praet.: *bāriibe (-ben)* = Vergrößerung.

Digitized by Google

### *H)* PASSIVUM.

Eine eigene passive Form fehlt im Dialekt der deutschen Zigeuner, kann aber durch das Part. praet. in Verbindung mit den entsprechenden Formen des Verbums *vela* ersetzt werden, z. B. *me vava mardo* = ich bin (= werde) geschlagen. Ähnlich geschieht die Umschreibung mit *avel* auch im čech.-m., z. B. *me som kurdo (-di)* čech.-m. = ich bin geschlagen = ich werde geschlagen.

## 5. §.

## CONJUGATION.

### Das Hilfszeitwort.

In sämmtlichen Zigeunerdialekten ist vom Zeitwort *som* nur Praesens und Imperfectum Indicativi vorhanden. Die übrigen Zeiten ersetzt im türkischen und ungarischen Dialekt das Zeitwort *uvēn*, *ōvel*, *ūvel* = werden, im čechisch-mährischen und rumänischen Dialekt das Zeitwort *avēn*, *avel*, welches werden und kommen bedeutet, bei den deutschen Zigeunern das Zeitwort *vela*, welches nur werden bedeutet, da dort für kommen das Zeitwort *avel* vorhanden ist.

Bei den türkischen Zigeunern sind *uvēn* = werden und *avēn* = kommen, ebenso bei den ungarischen Zigeunern *ovel* = werden und *āvel* = kommen zwei verschiedene Zeitwörter, während bei den čechisch-mährischen Zigeunern *aven* sowohl werden, als auch kommen bedeutet. Bei den deutschen Zigeunern ist *vela* = werden, *avela* = kommen. Bei den ungarischen Zigeunern in Hont und Gömör lautet das Zeitwort werden: *uven*, *uvel*, wie im türkischen Dialekt.

1. CONJUGATION DES

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | **ANZEIGENDE ART.** | | |
| | | **PRAESENS.** | | |
| *isom* | *isinom* | *siṅom* | *sl̄om, som* | *som* |
| *isan* | *isinan* | *siṅal* | *sl̄al, sal* | *sal* |
| *isi* | *isine* | *siṅe (-a)* | *sl̄e (-a), si* | *si (hi)* |
| *isam* | *isinām* | *siṅam* | *sl̄am, sam* | *sam* |
| *isān* | *isinan* | *siṅan* | *sl̄an, san* | *san* |
| *isi* | *isinē* | *siṅe (-an)* | *sl̄e (-an), si* | *si (his)* |
| | | **1. IMPERFECTUM.** | | |
| *isomas* | *isinomas* | *siṅomahi* | *sl̄omahi* | *somas* |
| *isanas* | *isinanas* | *siṅalahi (-sahi)* | *sl̄alahi (-sahi)* | *salas* |
| *isas* | *isinās* | *siṅahi* | *sl̄ahi* | *has* |
| *isāmas* | *isinamas* | *siṅamahi* | *sl̄amahi* | *samas* |
| *isānas* | *isinānas* | *siṅanahi* | *sl̄anahi* | *sanas* |
| *isas* | *isinas* | *siṅehi* | *sl̄ehi* | *has* |
| | | **2. IMPERFECTUM.** | | |
| | | *sṅomahi* | *sómahi* | |
| | | *sṅalahi* | *salahi* | |
| | | *sṅahi* | *sa* | |
| | | *sṅamahi* | *sāmahi* | |
| | | *sṅanahi* | *sanahi* | |
| | | *snehi* | *sa* | |
| | | **PERFECTUM.** | | |
| *uliṅom** | *unilom** | *ocl̄om* | *ocl̄om, ul̄om*** | *ul̄om* |
| *uliṅan* | *unilan* | *ocl̄al* | *ōcl̄al, ul̄al* | *ul̄al* |
| *uliṅās* | *unilas* | *ocl̄a* | *ocl̄a, ul̄a* | *ul̄a* |
| *uliṅam* | *unilam* | *ocl̄am* | *ocl̄am, ul̄am* | *ul̄am* |
| *uliṅān* | *unilān* | *ocl̄an* | *ocl̄an, ul̄an* | *ul̄an* |
| *uliṅas* | *unilās* | *ocle* | *ōcle, ule* | *ule* |

* Sowohl die sesshaften, als auch die wandernden türkischen Zigeuner gebrauchen bald die Form *ulin*, bald *unil*.

Digitized by Google

HILFSZEITWORTES.

| rumänische Z. | čechisch-m. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | INDICATIV. | | |
| | | PRAESENS. | | |
| *som (sam, sēm)* | *som* | *hom* | *asmi* | ich bin |
| *san (sēn)* | *sal* | *hal* | *asi* | du bist |
| *si* | *hi* | *hi* | *asti* | er ist |
| *sam (sēm)* | *sam* | *ham* | *smas* | wir sind |
| *san (sēn)* | *san* | *han* | *stha* | ihr seid |
| *si (sēn)* | *his (hi)* | *his (hi)* | *santi* | sie sind |
| | | 1. IMPERFECTUM. | | |
| *somas* | *somas* | *homas* | *âsan* | ich war |
| *sānas* | *salas* | *halas* | *âsîs* | du warst |
| *sas* | *has (ehas)* | *has* | *âsît* | er war |
| *sāmas* | *samas* | *hamas* | *âsma* | wir waren |
| *sānas* | *sanas* | *hanas* | *âsta* | ihr waret |
| *sas* | *has (ehas)* | *has* | *âsan* | sie waren |
| | | 2. IMPERFECTUM. | | |
| | | | | |
| | | PERFECTUM. | | |
| *avl̄om* | *avl̄om* | *vium* | *âsa* | |
| *avl̄ān* | *avl̄al* | *vial* | *âsitha* | ich bin gewesen |
| *avl̄ās* | *avl̄as* | *vias* | *âsa* | oder |
| *avl̄ām* | *avl̄am* | *viam* | *âsima* | ich bin geworden |
| *avl̄ān* | *avl̄an* | *vian* | *âsa* | u. s. w. |
| *avl̄ās* | *avle* | *vian* | *âsus* | |

** Im Honter Comitat.

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits d. Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | PLUSQUAMPERFECTUM. | | |
| *uliŭomas* | *unilomas* | *oclomahi* | *orlomahi (nlo.)* | *ulomas* |
| *uliŭanas* | *unilanas* | *oclelahi* | *orlelohi* | *ulalas* |
| *uliŭāsas* | *unilāsas* | *oclahi* | *orlohi* | *ulas* |
| *uliŭamas* | *unilomas* | *orlamahi* | *orlomahi* | *ulomas* |
| *uliŭonas* | *unilonas* | *orlanahi* | *orlonahi* | *ulanas* |
| *uliŭasas* | *unilasas* | *orlehi* | *oclehi* | *ulanas* |
| | | FUTURUM. | | |
| *kam ueuc* | *ucacu* | *ocucu* | *orucu, ucucu* | *ucucu* |
| *kam ures* | *uresa* | *ocesa* | *ocelia, ucelia* | *uresa* |
| *kam ucel* | *ucela* | *ocela* | *orela, ucela* | *ucela* |
| *kam uras* | *urasa* | *orasa* | *oraha, urahu* | *urasa* |
| *kam ucen* | *ucena* | *ocena* | *ocena, ucena* | *ucena* |
| *kam ucen* | *ucena* | *ocena* | *ocena, ucena* | *ucena* |

*ŏvel* — werden, hat ausserdem noch

| | | PRAESENS. | | |
|---|---|---|---|---|
| *urāc* | *urāc* | *oruc* | *orac, urac* | *urac* |
| *ures* | *ures* | *ores* | *oces, ures* | *ures* |
| *ucel* | *ucel* | *ocel* | *orel, ucel* | *ucel* |
| *urās* | *ucas* | *oras* | *ocas, ucas* | *ucas* |
| *ucen* | *ucen* | *ocen* | *ocen, ucen* | *ucen* |
| *urēn* | *ucen* | *ocen* | *ocen, ucen* | *ucen* |
| | | IMPERFECTUM. | | |
| *ucacas* | | *ocucas* | *ocucas, ucacas* | *ucacas* |
| *uresas* | | *ocesas* | *ochas, uchas* | *uresas* |
| *urēlas* | | *ocelas* | *orelas, ucelas* | *ucelas* |
| *ucasas* | | *ocasas* | *ocahas, ucahas* | *ucasas* |
| *ucenas* | | *ocenas* | *ocenas, ucenas* | *ucenas* |
| *ucenas* | | *ocenas* | *ocenas, ucenas* | *ucenas* |

| rumänische Z. | čechisch-u. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | PLUSQUAMPERFECTUM. | | |
| *arĭomas* | *arĭomas* | *rīumas* | *urasa* | ich war gewesen |
| *arĭānas* | *arĭelas* | *rielas* | *urasitha* | u. s. w. |
| *arĭāsas* | *arĭehas* | *riehas* | *urûsa* | |
| *arĭāmas* | *arĭamas* | *riamas* | *ûsima* | |
| *arĭanas* | *arĭenas* | *rienas* | *ûsa* | |
| *arĭasas* | *arĭenas* | *rienas* | *ûsus* | |
| | | FUTURUM. | | |
| *arāra* | *arara* | *rara* | *bharisiâmi* | ich werde sein |
| *arēsa* | *areha* | *reha* | *bharisiasi* | u. s. w. |
| *arēla* | *arela* | *rela* | *bharisiati* | |
| *arāsa* | *araha* | *raha* | *bharisiamas* | |
| *arena* | *arena* | *rena* | *bharisiatha* | |
| *arēna* | *arena* | *rena* | *bharisianti* | |

## Praesens und Imperfectum Indicat.

| | | PRAESENS. | | |
|---|---|---|---|---|
| *arăr* | *arar* | *rara* | | ich werde |
| *arĕs* | *ares* | *reha* | | du wirst |
| *arĕl* | *arel* | *rela* | | er wird |
| *arăs* | *aras* | *raha* | | wir werden |
| *arĕn* | *aren* | *rena* | | ihr werdet |
| *aren* | *aren* | *rena* | | sie werden |
| | | IMPERFECTUM. | | |
| *arāras* | *araras* | *raras* | | ich wurde |
| *arēsas* | *arehas* | *rehas* | | du wurdest |
| *arēlas* | *arelas* | *relas* | | er wurde |
| *arāsas* | *arahas* | *rahas* | | wir wurden |
| *arenas* | *arenas* | *renas* | | ihr wurdet |
| *arēnas* | *arenas* | *renas* | | sie wurden |

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits d. Donau | in den Karpathen | wandernde |
| **INFINITIV.** | | | | |
| *urēn* | *urēn* | *ōrel, ōren* | *ōrel, ōren*<br>*uren, urel* | *urel* |
| **IMPERATIV.** | | | | |
| *ur, or*<br>*urēn, orēn* | *ur*<br>*urēn* | *ōr*<br>*ōrēn* | *ōr, ur*<br>*ōren, uren* | *ūr*<br>*uren* |
| **PARTICIPIUM PRAETER.** | | | | |
| *ulinō (-i)*<br>*unilo (-i)* | *ulino (-i)*<br>*unilō (-i)* | *orlo (-i)* | *ōrlo (-i)*<br>*ulo (-i)* | *ulo* |
| **GERUNDIUM.** | | | | |
| *urindos* | *urindos* | *ōrindo*<br>*ōrindos* | *urindos*<br>*urindos* | *urindos* |
| **CONJUNCTIV.** | | | | |
| **PRAESENS.** | | | | |
| *te urar* | *te urar* | *te ōrar* | *te orar, te urar* | *te urar* |
| *te ures* | *te urēs* | *te ōres* | *te ōres, te ures* | *te ures* |
| *te urēl* | *te urēl* | *te ōrel* | *te ōrel, te urel* | *te urel* |
| *te urās* | *te uras* | *te oras* | *te oras, te uras* | *te uras* |
| *te urēn* | *te uren* | *te ōren* | *te oren, te uren* | *te uren* |
| *te uren* | *te urēn* | *te oren* | *te oren, te uren* | *te uren* |

| rumänische Z. | čechisch-m. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | **INFINITIV.** | | |
| *arēn* | *arel* | *rel* | *as, astun*<br>*vas, vastun*<br>*bhu, bharitun* | werden |
| | | **IMPERATIV.** | | |
| *ar*<br>*arēn* | *av, ač*<br>*aven, ačen* | *re, ar*<br>*ren* | *aidhi*<br>*sta* | werde<br>werdet |
| | | **PARTICIPIUM PRAESENS.** | | |
| *arlō* | *avlo* | *relo, arelo* | | geworden |
| | | **GERUNDIUM.** | | |
| *arindos*<br>*arindo* | *arindos* | *reindos*<br>*arindos* | *tun* | werdend |
| | | **CONJUNCTIV.** | | |
| | | **PRAESENS.** | | |
| *ti avăr* | *te avar* | *te vara* | | ich sei, werde |
| *ti arēs* | *te ares* | *te veha* | | u. s. w. |
| *ti arēl* | *te arel* | *te vela* | | |
| *ti arās* | *te avas* | *te vaha* | | |
| *ti arēn* | *te aven* | *te vena* | | |
| *ti arēn* | *te aven* | *te vena* | | |

## 2. CONJUGATION DES ACTIVEN

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits d. Donau | in den Karpathen | wandernde |
| **INDICATIV.** | | | | |
| **PRAESENS.** | | | | |
| **ACTIV.** | | | | |
| *marār* | *marūr* | *mārav* | *mārar* | *marūr* |
| *marēs* | *marās (-es)* | *māres* | *mares* | *marēs* |
| *marēl* | *marēl (-al)* | *mārel* | *mārel* | *marēl* |
| *marās* | *maras* | *māras* | *māras* | *marās* |
| *marēn* | *marēn* | *māren* | *māren* | *marēn* |
| *marēn* | *marēn* | *māren* | *māren* | *marēn* |
| **PASSIV.** | | | | |
| *mārdorar* * | *mārdorar* | *mārdorar* ** | *mārdarar* ** | *mardōrar* |
| *mārdores* | *mardores* | *mārdores* | *mārdores* | *mardores* |
| *mārdorel* | *mārdorel* | *mārdarel* | *mārdorel* | *mardōrel* |
| *mārdoras* | *mārdoras* | *mārdoras* | *mārdoras* | *mardoras* |
| *mārdoren* | *mārdoren* | *mardoren* | *mārdaren* | *mardōren* |
| *mārdoren* | *mārdoren* | *mārdoren* | *mārdoren* | *mardōren* |
| **IMPERFECTUM.** | | | | |
| **ACTIV.** | | | | |
| *marāras* | *marāras* | *mārarahi* | *mararas* | *marāras* |
| *marēsas* | *maresas* | *māresahi* | *marehas* | *marēsas* |
| *marēlas* | *marelas* | *mārelahi* | *marlas* | *marēlas* |
| *marasas* | *marāsas* | *marasahi* | *marahas* | *marasas* |
| *marenas* | *marenas* | *marenahi* | *marnas* | *marenas* |
| *marēnas* | *marēnas* | *marenahi* | *marnas* | *marēnas* |
| **PASSIV** | | | | |
| *mārdoraras* | *mardoraras* | *mārdarahi* | *mardoraras* | *mardoraras* |
| *mardoresas* | *mardoresas* | *mārdoresahi* | *mardorehas* | *mardoresas* |
| *mardorelas* | *mardorelas* | *mārdorelahi* | *mardorelas* | *mardorelas* |
| *mārdarasas* | *mārdarasas* | *mārdorasahi* | *mardorahas* | *mardorāsas* |
| *mardorenas* | *mardarenas* | *mardorenahi* | *mardorenas* | *mardorenas* |
| *mārdarenas* | *mardorenas* | *mardorenahi* | *mardorenas* | *mardorenas* |

* Gekürzte Form: *mārdor, mārdos, mardol, mārdas, mārdon, mardon.*

** „ „ *mardoc, mārdos, mārdol, mārdas, mārdon, mardon.*

## UND PASSIVEN VERBUMS.

| rumänische Z. | čechisch-m. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | INDICATIV. | | |
| | | PRAESENS. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *marav (-au)* | *marav* | *marava* (ich | *marâmi* | ich schlage |
| *mares (-o, -a)* | *mares* | *marela* [schlage | *marasi* | du schlägst |
| *marel* | *marel* | *marela* [todt) | *marati* | er schlägt |
| *maras* | *maras* | *marahe* | *marâmas* | wir schlagen |
| *maren* | *maren* | *marena* | *maratha* | ihr schlaget |
| *maren (-a)* | *maren* | *marena* | *maranti* | sie schlagen |
| | | PASSIV. | | |
| *mardorav (-au)** | *mardorav *** | *vava mardo* | *marai* | ich werde geschla- |
| *mardores (-o, -a)* | *mardores* | *veha mardo* | *marasai* | gen u. s. w. |
| *mardorel* | *mardorel* | *vela mardo* | *maratai* | |
| *mardoras* | *mardoras* | *vahu mardo* | *marâmahai* | |
| *mardoren* | *mardoren* | *vena mardo* | *maradhvai* | |
| *mardoven* | *mardoren* | *vena mardo* | *maranlai* | |
| | | IMPERFECTUM. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *maros* | *mararas* | *marares* | *amaram* | ich schlug |
| *maresas* | *marehas* | *mareches* | *amaras* | du schlugst |
| *marelas* | *marelas* | *mareles* | *amarat* | er schlug |
| *marasas* | *marahas* | *mareches* | *amarâma* | u. s. w. |
| *marenas* | *marenas* | *marenes* | *amaratha* | |
| *marenas* | *marenas* | *marenes* | *amaran* | |
| | | PASSIV. | | |
| *mardovaras* | *mardoraras* | *vares mardo* | *amarai* | ich wurde geschla- |
| *mardovesas* | *mardohas* | *veches mardo* | *amarathâs* | gen u. s. w. |
| *mardovelas* | *mardolas* | *veles mardo* | *amarata* | |
| *mardovasas* | *mardorahas* | *vahes mardo* | *amarâmahi* | |
| *mardovenas* | *mardonas* | *venes mardo* | *amaradhvam* | |
| *mardovenas* | *mardonas* | *venes mardo* | *amaranta* | |

* Gekürzte Form: *mardov, mardos, mārdol, mārdas, mārdon, mardon.*

** „ „ *mardov, mardas, mardol, mardas, mardon, mardon.*

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits d. Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | **PERFECTUM.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mardom* | *mardom* | *mārdom* | *mardom* | *mardom* |
| *mardan* | *mardan* | *mārdal* | *murdan (-al)* | *mardal* |
| *mardas* | *mardas* | *mārdas* | *murda (-e)* | *mardas* |
| *mardām* | *mardam* | *mardam* | *mardam* | *mardam* |
| *mardan* | *mardan* | *mardan* | *mardan* | *mardan* |
| *marde* | *marde* | *marde* | *marde* | *marde* |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mārdilom* | *mardilom* | *mardilom* | *mardilom* | *mardilom* |
| *mardilan* | *mardilan* | *mardilal* | *mardilal* | *mardilal* |
| *mardilas* | *mardilas* | *mārdilas* | *mardila (-e)* | *mardile* |
| *mārdilam* | *mārdilam* | *mardilam* | *mardilam* | *mardilam* |
| *mardilan* | *mardilan* | *mārdilan* | *mardilan* | *mardilan* |
| *mardile* | *mardde* | *mardile* | *mardile* | *mardile* |
| | | **PLUSQUAMPERFECTUM.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mardomas* | *mardomas* | *mardomahi* | *mardomas* | *mardomas* |
| *mardanas* | *mardanas* | *mardalahi* | *mardalas* | *mardalas* |
| *mardasas* | *mardās* | *mardahi* | *mardahas* | *mardas* |
| *mardamas* | *mardamas* | *mardāmahi* | *mardamas* | *mardamas* |
| *mardānas* | *mardanas* | *mardānahi* | *mardanas* | *mardanas* |
| *mardasas* | *mardās* | *mardehi* | *mardehas* | *mardas* |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mardilomas* | *mardilomas* | *mardilomahi* | *mardilomas* | *mardilamas* |
| *mardilanas* | *mārdilanas* | *mardilalahi* | *mardilalas* | *mardilanas* |
| *mardilasas* | *mārdilasas* | *mardilahi* | *mardilahas* | *mardilasas* |
| *mardilamas* | *mardilamas* | *mardilamahi* | *mardilamas* | *mardilamas* |
| *mardilanas* | *mardilanas* | *mardilanahi* | *mardilanas* | *mardilanas* |
| *mardilasas* | *mardilasas* | *mardilehi* | *mardilehas* | *mardilasas* |

Digitized by Google

| rumänische Z. | čechisch-n. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | **PERFECTUM.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mărdŭm* | *mardŭm* | *mardom* | *limara* | ich habe geschla- |
| *mardăn* | *mardăl* | *mardal* | *limaritha* | gen u. s. w. |
| *mardăs* | *mardăs* | *mardas* | *limara* | |
| *mardăm* | *mardăm* | *mardam* | *limarima* | |
| *mardăn* | *mardăn* | *mardan* | *limara* | |
| *mardĕ* | *mardĕ* | *marden* | *limarus* | |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mardĭlom* | *mardĭlom* | *vejom mardo* | *limarai* | ich bin geschla- |
| *mardĭlan* | *mardĭlal* | *vejal mardo* | *limarisai* | gen worden |
| *mardĭlas* | *mardĭlas* | *vejas mardo* | *limarai* | u. s. w. |
| *mărdĭlam* | *mardĭlam* | *vejam mardo* | *limarimahi* | |
| *mardĭlan* | *mardĭlan* | *vejan mardo* | *limaridhvai* | |
| *mardĭle* | *mardĭle* | *vejen mardo* | *limarirai* | |
| | | **PLUSQUAMPERFECTUM.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mardomas* | *mardomas* | *mardomes* | *alimaran* | ich hatte geschla- |
| *mardanas* | *mardalas* | *mardales* | *alimaras* | gen u. s. w. |
| *mardasas* | *mardahas* | *mardahes* | *alimarat* | |
| *mardamas* | *mardamas* | *mardames* | *alimarâma* | |
| *mardanas* | *mardenas* | *mardanes* | *alimarata* | |
| *mardasas* | *mardenas* | *mardenes* | *alimaran* | |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mardĭlomas* | *mardĭlomas* | *vejomes mardo* | *alimarai* | ich war geschla- |
| *mardĭlanas* | *mardĭlalas* | *vejales mardo* | *alimarathas* | gen worden |
| *mărdĭlasas* | *mardĭlahas* | *vejahes mardo* | *alimarata* | u. s. w. |
| *mărdĭlamas* | *mardĭlamas* | *vejames mardo* | *alimaramahi* | |
| *mardĭlanas* | *mardĭlanas* | *vejanes mardo* | *alimaradhvan* | |
| *mărdĭlasas* | *mardĭlanas* | *vejenes mardo* | *alimaranta* | |

Digitized by Google

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | FUTURUM. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *maraca* | *kama maraca* | *maraca* | *maracu* | *murāra* |
| *marésa* | *kama maresa* | *maresa* | *mareha* | *maresa* |
| *marēla* | *kama marēla* | *mārela* | *marela* | *marēla* |
| *marasa* | *kama marasa* | *mārasa* | *marahu* | *marāsa* |
| *marena* | *kama marena* | *marena* | *marena* | *marēna* |
| *marena* | *kama marena* | *marena* | *marena* | *marena* |
| | | PASSIV. | | |
| *mardovava* | *mardovava* | *mardovava* | *mardovara* | *mardovaca* |
| *mardovēsa* | *mardovesa* | *mardovesa* | *mardovcha* | *mardovesa* |
| *mardovela* | *mardovela* | *mardovela* | *mardovela* | *mardovēla* |
| *mardovasa* | *mardovasa* | *mardovasa* | *mardovaha* | *mardovāsa* |
| *mardovena* | *mardovena* | *mardovena* | *mardovena* | *mardovena* |
| *mardovena* | *mardovena* | *mārdovena* | *mardovena* | *mardovena* |
| | | INFINITIV. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *maren* | *marel* | *marel, maren* | *marel, maren* | *marel* |
| | | PASSIV. | | |
| *mardoren* | *mardovel* | *mardovel, mardoven* | *mardovel, mardoven* | *mardovel* |
| | | IMPERATIV. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *mar* | *mar* | *mar* | *mar* | *mar* |
| *maras* | *maras* | *maras* | *maras* | *maras* |
| *maren* | *maren* | *maren* | *maren* | *maren* |
| | | PASSIV. | | |
| *mardov* | *mardov* | *mārdov* | *mardov* | *mardov* |
| *mardoren* | *mardoren* | *mārdoven* | *mardoren* | *mardoven* |
| | | PARTICIP. PRAETER | | |
| | | ACTIV | | |
| *mardo* | *mardo* | *mardo* | *mardo* | *mardo* |
| | | PASSIV. | | |
| *mardoralo* | *mardovalo* | *mardovalo* | *mardorālo* | *mardovalo* |

| rumänische Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | **FUTURUM.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *as ti marāo (-ār)* | *marara* | *marara* | *marsjâmi* | ich werde |
| *as ti marēs (-ō, -ā)* | *mareha* | *mareha* | *marsjasi* | schlagen |
| *as ti marel* | *marela* | *marela* | *marsjati* | u. s. w. |
| *as ti marās* | *maraha* | *maraha* | *marsjâmas* | |
| *as ti marēn* | *marena* | *marena* | *marsjatha* | |
| *as ti marā (-ēn)* | *marena* | *marena* | *marsjanti* | |
| | | **PASSIV.** | | |
| *as ti mardovān (-āv)* | *mardorara* | *rara mardo* | *marsjai* | ich werde ge- |
| *as ti mardores (-ō, -ā)* | *mardoreha* | *reha mardo* | *marsjasai* | schlagen wer- |
| *as ti mardorēl* | *mardovela* | *vela marda* | *marsjatai* | den u. s. w. |
| *as ti mardorās* | *mardovaha* | *vaha mardo* | *marsjâmahai* | |
| *as ti mardoren* | *mardovena* | *vena mardo* | *marsjadhvai* | |
| *as ti mardorā (-ēn)* | *mardovena* | *vena mardo* | *marsjantai* | |
| | | **INFINITIV.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *marēl (-ēn)* | *marel* | *marela* | *maran* | schlagen |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mardorel (-ēn)* | *mardovel* | *vela marela* | *maran* | geschlagen werden |
| | | **IMPERATIV.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mar* | *mar* | *mar* | *mara* | schlage, |
| *marās* | *maras* | *maraha* | *marâma* | schlagen wir, |
| *maren* | *maren* | *marena* | *marata* | schlaget |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mārdor* | *mardor* | *reha mardo* | *marasva* | werde geschl. |
| *mardoren* | *mardom* | *rena mardo* | *maradhvan* | werdet geschl. |
| | | **PARTICIP. PRAETER.** | | |
| | | **ACTIV.** | | |
| *mardo* | *mardo* | *mardo* | *martavat, marras* | geschlagen |
| | | **PASSIV.** | | |
| *mardoralo* | *mardorlo* | *mardo vela* | *martas, martânas* | geschlagen |

| türkische Z. | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| **GERUNDIUM** | | | | |
| **ACTIV.** | | | | |
| *marindos* | *marindos* | *mārindo, mārindos* | *marindo, marindos* | *marindos* |
| **PASSIV.** | | | | |
| *mardorindos* | *mardorindos* | *mārdorindos* | *mardorindos* | *mardorindos* |

## 3. EIGENTÜMLICHE CONSTRUCTION DES ZEITWORTES *AVEL.*

(Im čechisch-m. Dialekt.)

### *a)* DEM LATEINISCHEN „MIHI EST" ENTSPRECHEND.

#### INDICATIV.

**PRAESENS.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | | mir | |
| *tuke* | | dir | |
| *leske/lake* | *ehi (hi)* | ihm (ihr) | ist = ich habe u. s. w. |
| *amenge* | | uns | |
| *tumenge* | | euch | |
| *lenge* | | ihnen | |

**1. IMPERFECTUM.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | | mir | |
| *tuke* | | dir | |
| *leske/lake* | *ehas (has)* | ihm (ihr) | war = ich hatte u. s. w. |
| *amenge* | | uns | |
| *tumenge* | | euch | |
| *lenge* | | ihnen | |

**2. IMPERFECTUM.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | | mir | |
| *tuke* | | dir | |
| *leske/lake* | *avelas* | ihm (ihr) | würde |
| *amenge* | | uns | |
| *tumenge* | | euch | |
| *lenge* | | ihnen | |

**PLUSQUAMPERFECTUM.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | | mir | |
| *tuke* | | dir | |
| *leske/lake* | *arlahas* | ihm (ihr) | war gewesen = ich habe gehabt u. s. w. |
| *amenge* | | uns | |
| *tumenge* | | euch | |
| *lenge* | | ihnen | |

**FUTURUM.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | | mir | |
| *tuke* | | dir | |
| *leske/lake* | *arela* | ihm (ihr) | wird sein = ich werde haben du wirst haben u. s. w. |
| *amenge* | | uns | |
| *tumenge* | | euch | |
| *lenge* | | ihnen | |

**INFINITIV.**

*t'avel* — sein

**IMPERATIV.**

*tuke av* — sei dir
*tumende aven* — sei euch

**PARTICIP. PRAETER.**

*mange arla* (u. s. w.) — mir gewesen

**GERUNDIUM.**

*mange avindos* (u. s. w.) — mir seiend

In solcher Verbindung machen die Zigeuner beim schnellen Sprechen regelwidrige Kürzungen, die Dativendung *-ge, -ke* fällt weg und das Personalpronomen erscheint im Genitiv, z. B.

*man ehi kher the tut ehi bar* — mir ist ein Haus und dir ist ein Garten. statt: *mange ehi kher the tuke ehi bar.*

| rumänische Z. | čechisch-m. Z. | deutsche Z. | sanskrit | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| | | GERUNDIUM. | | |
| | | ACTIV. | | |
| *marindō* | *marindos* | *marindos* | *martun* | schlagend |
| | | PASSIV. | | |
| *mardorindō* | *mardorindos* | *marindos rela* | *mortun* | geschlagen* |

## 3. EIGENTÜMLICHE CONSTRUCTION DES ZEITWORTES *AVEL*.

(In čechisch-m. Dialekt.)

### *b)* MIT DEM PARTICIP. PRAETER. STATT DER EINFACHEN PASSIVFORM.

PRAESENS.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *som* | *kurdo (-di)* | ich bin | geschlagen ich werde geschlagen u. s. w. |
| *sal* | | du bist | |
| *hi* | | er ist | |
| *sam* | *kurde* | wir sind | |
| *san* | | ihr seid | |
| *his* | | sie sind | |

1. IMPERFECT.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *somas* | *kurdo -di* | ich war | geschlagen ich wurde geschlagen u. s. w. |
| *salos* | | du warst | |
| *has* | | er war | |
| *samas* | *kurde* | wir waren | |
| *sanas* | | ihr waret | |
| *has* | | sie waren | |

2 IMPERFECT.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *avaras* | *kurdo (-di)* | ich wurde | geschlagen |
| *avehas* | | du wurdest | |
| *avelas* | | er wurde | |
| *avahas* | *kurde* | wir wurden | |
| *avenas* | | ihr wurdet | |
| *avenas* | | sie wurden | |

PLUSQUAMPERFECTUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *avlomas* | *kurdo (-di)* | ich war | geschlagen gewesen geschlagen worden u. s. w. |
| *avlalas* | | du warst | |
| *avlahas* | | er war | |
| *avlamas* | *kurde* | wir waren | |
| *avlanas* | | ihr waret | |
| *avlanas* | | sie waren | |

FUTURUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *arava* | *kurdo (-di* | ich werde | geschlagen ich werde geschlagen werden |
| *areha* | | du wirst | |
| *arela* | | er wird | |
| *araha* | *kurde* | wir werden | |
| *arena* | | ihr werdet | |
| *arena* | | sie werden | |

INFINITIV.

*t'arel kurdo (-di)* = geschlagen sein

IMPERATIV.

*aċ kurdo (-di* = sei geschlagen
*aċen kurde* = seid geschlagen

PARTICIP. PRAET.

*arlo kurdo (-di)* = geschlagen gewesen

GERUNDIUM.

*arindos kurdo (-di)* = geschlagen seiend

* Die russischen Zigeuner conjugieren wie die türkischen mit folgender Abweichung im Perfect:

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mardōm* | = ich habe | geschlagen | |
| *mardan* | = du hast | | |
| *mardā* | = er hat | | |
| *mardām* | = wir haben | geschlagen | |
| *marde* | = ihr habet | | |
| *marde* | = sie haben | | |

c) MIT DEM PARTICIP. PRAET. STATT DER EINFACHEN PASSIVFORM.

Die so construierten Partic. praet. sind: *terdo* — gestanden, *bešto* — gesessen, *suto* — gelegen, *pašlo* — gelegen. Zur letztern Form fehlt im čechisch-m. Dialekt das Verbum, ist aber bei den ungarischen Zigeunern vorhanden: *pišav* — ich liege, *pišlol* — gelegen.

INDICATIV.

| PRAESENS. | | | 1. IMPERFECT. | | | 2. IMPERFECT. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *som* | *terdo* | ich stehe | *somas* | *terdo* | ich stand | *araras* | *terdo* |
| *sal* | */terdi)* | du stehst | *salas* | */terdi* | du standst | *arehas* | */terdi* |
| *hi* | | er steht | *has* | | er stand | *arelas* | |
| *sam* | *terde* | wir stehen | *samas* | *terde* | wir standen | *arahas* | *terde* |
| *san* | | ihr steht | *sanas* | | ihr standet | *arenas* | |
| *his* | | sie stehen | *has* | | sie standen | *arenas* | |

(ich bin stehend u. s. w. — ich war stehend u. s. w.)

| PLUSQUAMPERFECTUM. | | | FUTURUM. | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *arlomas* | *terdo* | ich war | *arara* | *terdo* | ich werde |
| *arlalas* | */terdi)* | du warst | *areha* | */terdi* | du wirst |
| *arlas* | | er war | *arela* | | er wird |
| *arlamas* | *terde* | wir waren | *araha* | *terde* | wir werden |
| *arlanas* | | ihr waret | *arena* | | ihr werdet |
| *arlas* | | sie waren | *arena* | | sie werden |

(gestanden ich war stehend gewesen u. s. w. — stehen = ich werde stehend sein u. s. w.)

INFINITIV.

*acel terdo /terdi* — stehen

IMPERATIV.

*ač terdo* — sei stehend
*ačen terde* — seid stehend

PARTIC. PRAETER.

*arlo terdo* — gestanden seiend

GERUNDIUM.

*arindos terdo* — stehend seiend

4. UNPERSÖNLICHE ZEITWÖRTER.

*a)* Folgende Zeitwörter werden unpersönlich, in allen Zeiten nur in der 3. Person Sing. gebraucht:

*dukhāl* türk. rum., *dukhal* ungar., *dukhal* čech.-m.. deutsch — es schmerzt.
*trebol* türk. rum., *trēbol* ungar., *trebol* čech.-m.. deutsch — muss.

Digitized by Google

Die rumänischen Zigeuner construieren noch folgende Verben unpersönlich, im Praesens, Imperfect und Futurum:

*fal* — es scheint; *arešol* — es ist genug; *s'aleol* — es gefällt; *realol* — es ist angenehm; *tras* — es ist alles eins; — *trebul* — es ist nötig.

*trebuleas* — es war nötig; *trebula* — es wird nötig sein.

*fal ma* — es gefällt mir; *faleas so* — es gefiel ihm; *fala tu* — es wird dir gefallen.

*dukhal* bei den türkischen Zigeunern bedeutet 1. schmerzen, 2. lieben, z. B. *me čučia dukhana* — mich schmerzen die Brüste; — *O dakar terelas jekh grasnia, dukhalas lake but* — Der König hatte eine Stute, er hatte sie sehr gern.

INDICATIV.

(Čechisch-m.)

PRAESENS.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | *dukhal* | es schmerzt | mich |
| *tuke* | | | dich |
| *leske (lake)* | | | ihn (sie) |
| *amenge* | | | uns |
| *tumenge* | | | euch |
| *lenge* | | | sie |

IMPERFECT.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *mange* | *dukhelas* | es schmerzte | mich |
| *tuke* | | | dich |
| *leske (lake)* | | | ihn (sie) |
| *amenge* | | | uns |
| *tumenge* | | | euch |
| *lenge* | | | sie |

PERFECT.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *mange* | *dukhlas* | es hat | mich | geschmerzt |
| *tuke* | | | dich | |
| *leske (lake)* | | | ihn (sie) | |
| *amenge* | | | uns | |
| *tumenge* | | | euch | |
| *lenge* | | | sie | |

PLUSQUAMPERFECT.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *mange* | *dukhlahas* | es hatte | mich | geschmerzt |
| *tuke* | | | dich | |
| *leske (lake)* | | | ihn (sie) | |
| *amenge* | | | uns | |
| *tumenge* | | | euch | |
| *lenge* | | | sie | |

FUTURUM

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *mange* | *dukhula* | es wird | mich | schmerzen |
| *tuke* | | | dich | |
| *leske (lake)* | | | ihn (sie) | |
| *amenge* | | | uns | |
| *tumenge* | | | euch | |
| *lenge* | | | sie | |

INFINITIV.

*dukhal* = schmerzen

IMPERATIV.

*dukh tuke* — es schmerze dich
*dukhen tumende* — es schmerze euch

PARTICIP. PRAETER.

*dukhlo** — geschmerzt

GERUNDIUM.

*dukhindas* — schmerzend

* Bei den türkischen Z. *dukhano*.

### b) LEL UND DEL

Die Zeitwörter *lel* = nehmen und *del* = geben, können in Verbindung mit gewissen Substantiven unpersönlich gebraucht werden.

Mit dem Substantiv im Singular hat das Zeitwort momentane, mit dem Plural frequentative Bedeutung.

Diese Substantive sind folgende:

*čik* ung., čech., deutsch * = das Niesen; *kockarida* ung., čech. = der Rülpser; beide mit *lel*.

*ril* ung., čech., deutsch ** = der Furz; *garda* deutsch = Wache; *bršind* ung., čech., *brišind* deutsch = Regen = stehen mit *del*; so auch das türkische *mindž* = weibliche Scham, *mindže den* = zengen.

## LEL KOCKARIDA

### INDICATIV.

| PRAESENS. | | IMPERFECT. | | PERFECT. | |
|---|---|---|---|---|---|
| *mange* | ich rülpse | *mange* | ich rülpste | *mange* | ich habe |
| *tuke* | du rülpsest | *tuke* | du rülpstest | *tuke* | du hast |
| *leske (lake)* | er rülpst | *leske lake* | er rülpste | *leske (lake)* | er hat |
| *amenge* | wir rülpsen | *amenge* | wir rülpsten | *amenge* | wir haben |
| *tumenge* | ihr rülpset | *tumenge* | ihr rülpstet | *tumenge* | ihr habt |
| *lenge* | sie rülpsen | *lenge* | sie rülpsten | *lenge* | sie haben |
| *lel kockarida* | | *lelas kockarida* | | *lilas kockarida* | gerülpst |

| PLUSQUAMPERFECT. | | FUTURUM. | |
|---|---|---|---|
| *mange* | ich hatte | *mange* | ich werde |
| *tuke* | du hattest | *tuke* | du wirst |
| *leske (lake)* | er hatte | *leske (lake)* | er wird |
| *amenge* | wir hatten | *amenge* | wir werden |
| *tumenge* | ihr hattet | *tumenge* | ihr werdet |
| *lenge* | sie hatten | *lenge* | sie werden |
| *lelahas kockarida* | gerülpst | *lela kockarida* | rülpsen |

**INFINITIV.**

*te lel kockarida* = rülpsen

**IMPERATIV.**

*lel tuke kockarida* = rülpse

*lelen tumenge kockarida* = rülpset

**PARTICIP. PRAETER.**

*lilo kockarida* = gerülpst

**GERUNDIUM.**

*lindos kockarida* = rülpsend

* Ausserdem deutsch noch *čiklovela* und ** *riladela*.

## FREQUENTATIV.

### INDICATIV.

| PRAESENS. | | | | IMPERFECT. | | | | PERFECT. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *mange* | *len kockaridi* | ich rülpse | wiederholt | *mange* | *lenas kockaridi* | ich rülpste | wiederholt | *mange* | *lile kockaridi* | ich habe | wiederholt gerülpst |
| *tuke* | | du rülpsest | | *tuke* | | du rülpstest | | *tuke* | | du hast | |
| *leske (lake)* | | er rülpst | | *leske (lake)* | | er rülpste | | *leske (lake)* | | er hat | |
| *amenge* | | wir rülpsen | | *amenge* | | wir rülpsten | | *amenge* | | wir haben | |
| *tumenge* | | ihr rülpset | | *tumenge* | | ihr rülpstet | | *tumenge* | | ihr habet | |
| *lenge* | | sie rülpsen | | *lenge* | | sie rülpsten | | *lenge* | | sie haben | |

| PLUSQUAMPERFECT. | | | | FUTURUM. | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *mange* | *lilenas kockaridi* | ich hatte | wiederholt gerülpst | *mange* | *lena kockaridi* | ich werde | wiederholt rülpsen |
| *tuke* | | du hattest | | *tuke* | | du wirst | |
| *leske (lake)* | | er hatte | | *leske (lake)* | | er wird | |
| *amenge* | | wir hatten | | *amenge* | | wir werden | |
| *tumenge* | | ihr hattet | | *tumenge* | | ihr werdet | |
| *lenge* | | sie hatten | | *lenge* | | sie werden | |

### INFINITIV.

*te len kockaridi* = wiederholt rülpsen

### IMPERATIV.

*len tuke kockaridi* = rülpse (wiederholt)
*lenen tumende kockaridi* = rülpset (wiederholt)

### PART. PRAET.

*lilo kockaridi* = wiederholt gerülpst

### GERUNDIUM.

*lindos kockaridi* = wiederholt rülpsend

Ebenso kann dies Subsfantiv mit dem Verbum *del* (= geben) construiert werden.

### 5. *šaj hasti* u. dgl.

Verba impersonalia stehen stets zwischen dem Pronomen pers. und dem betreffenden Verbum, durch alle Tempora und Modi unverändert.

Diese Verba sind die folgenden:

a) *šaj* mg. čm. d. = kann.

*me šaj džav* = ich kann gehen;
*me šaj gelom* = ich habe gehen können;
*me šaj džava* = ich werde gehen können;
*me šaj džavas* = ich konnte gehen;
*me šaj gelomas* = ich hatte gehen können u. s. w.

b) *hasti, hašti, sasti, sašti* = kann.

Wird bei einigen ungarischen und bei sämmtlichen deutschen Zigeunern statt *šaj* gebraucht; z. B.

*tu hasti aveha khere* d. — du kannst nach Hause kommen;
*tu sasti prastes te mangel* mg. — du kannst betteln eilen.

Verneinend: *nasti, našti* mg. čm. — nicht kann.

*me našti mĕrav* čm. mg. = ich kann nicht sterben.
*me našti meravas* „ = ich konnte nicht sterben.
*me našti mŭlom* „ = ich habe nicht sterben können.
*me našti mulomas* „ = ich hatte nicht sterben können.
*me našti merava* „ = ich werde nicht sterben können,
*me nasti čordom ke jon dikhlen man* d. = ich konnte nicht stehlen, denn sie sahen mich.

*šaj* u. s. w. können auch als selbstständige Verba gebraucht werden, z. B.:

| | | | |
|---|---|---|---|
| *me šaj* | = ich weiß, | *amen sašti* | = wir wissen, |
| *tu šaj* | = du weißt, | *tumen sašti* | = ihr wisst, |
| *jov (joj) šaj* | er (sie) weiß, | *jon sašti* | = sie wissen. |

*me našti* = ich weiß nicht,
*tu našti* = du weißt nicht.
*jov (joj) našti* = er (sie) weiß nicht.

6. *hum.*

*hum (te)* tr. mg. čm., *hun (te)* d. muss.

Nach *hum* steht stets die Conjunction *te* dass. Viele Zigeuner gebrauchen statt dessen *musinav*, was dem ungarischen *muszáj* entspricht, das dem Ursprunge nach deutsch ist, aber nur von den mg. und čm. Zigeunern angewendet wird, die d. Zigeuner kennen es nicht.

Digitized by Google

*me hum te chav* = ich muss essen,
*me hum te chāvas* = ich musste essen,
*me hum te chālom* = ich habe essen müssen,
*me hum te chālomas (chālomahi)* = ich hatte essen müssen,
*me hum te chāva* = ich werde essen müssen,
*tu hum te chā* = du musst essen; *tumen hum te chān* = ihr müsst essen; *me musinar te dav tuke churde lores* = ich muss euch kleines Geld geben.

*na hum te* mg. čm. tr., *na hun te* d. = nicht muss.

*me na hum te pocinav* čm. = ich muss nicht zahlen; *tu na hum te džas upre likhelo* mg. = du musst nicht auf den Markt gehen.

III. KAPITEL.

# DIE NOMINA.

## § 6.

### GENUS DER NOMINA.

Der Zigeuner kennt nur zwei Genera: masculinum und femininum; die Masculina endigen gewöhnlich auf *-o* oder einen Consonanten, die Feminina auf *-i* oder einen Consonanten, ausnahmsweise gibt es aber auch Masculina und Feminina auf *-a*. Die aus Verben gebildeten Substantiva auf *-ben*, *-pen*, *-be*, *-pe*, *-bo*, *-po* sind alle Masculina; die aus fremden Sprachen herübergenommenen Nomina auf *-os*, *-is* sind Masculina, die auf *-ka*, *-ica* Feminina; z. B.:

| masc. | | fem. | |
|---|---|---|---|
| *klidengero* | = Schlosser, | *klidengeri* | = Schlosserin. |
| *džukel* d.<br>*čuklo* čm.<br>*čukel* mg. | = Hund. | *džukli* d.<br>*čukli* čm.<br>*čukli* mg. | = Hündin, |
| *čirkulo* d.<br>*čiriklo* čm. mg. | = Vogel. | *čirkuli* d.<br>*čirikli* čm.<br>*čirikli* mg. | = Vogel (Weibchen). |
| *balo* mg. čm.<br>*balo* d. | = Eber, | *bali* čm.<br>*bali* mg.<br>*bali* d. | = Sau. |

Adjectiva: *baro* masc., *bări* fem. mg. čm. d. = groß,
*pluro* masc., *pluri* fem. „ „ „ = alt,
*šilalo* masc., *šilali* fem. mg., *šilelo* masc., *šileli* fem. d. = kalt.
*šilalo* masc., *šilalĭ* fem. čm. = kalt, als Substantivum: *šilalĭ* = Fieber.

Participium Perfecti: *mardo* masc., *mardi* fem. mg. d., *mardĭ* fem. čm. = geschlagen.

*Ausnahmen.*

Die Unbelebtes bezeichnenden, auf *-i* endigenden Substantiva werden bisweilen ausnahmsweise als Masculina gebraucht, weil der Zigeuner überhaupt beim Unterschied der Genera nicht strenge die allgemeine Regel beobachtet; so kann man z. B. gar oft bald mit masc., bald mit fem. Endung hören:

*vōđi* = Seele, *vođākero* fem.; *vođēskero* masc. Adj. = beseelt, der Seele;
*pāńi* = Wasser, *pańākero* fem.; *pańēskero* masc. Adj. = wässrig, des Wassers.

Die Adjectiva unterliegen keiner Ausnahme: die auf einen Consonanten endigenden bleiben in beiden Geschlechtern unverändert, z. B. *šukar* masc. und fem. Adj. = schön.

## § 7.

## BILDUNG DER SUBSTANTIVA.

1. Es gibt Stamm-Substantiva, z. B. *rom* masc. = Zigeuner, *romni* fem. = Zigeunerin.

2. Die Adjectiva und Partic. praet. werden auch als Substantiva gebraucht, in welchem Falle der Artikel vor sie tritt, z. B.

*o bāro* masc., *i bāri* fem. = der Große, die Große;
*o rušto* masc., *i rušti* fem. part. p. = der Zornige, die Zornige.

3. Einige Adjectiva und Partic. praet. haben bisweilen auch in unveränderter Gestalt als Substantiva eine abweichende Bedeutung z. B.

*parno (i)* Adj. = weiß, *pārńi* čm. fem. Subst. = Kreide;

*kālo (i)* Adj. = schwarz, *kalo* masc. Subst. d. = Rauchfangkehrer; *kāli* fem. Subst. čm. = Tinte, Schwärze; *phurdo (đi)* Part. praet. čm. = aufgeblasen, *phurdińi* fem. Subst. čm. = Wiesel; *phurdo (i)* Part. perf. mg. = aufgeblasen, geblasen; *phurdini* fem. Snbst. mg. = Trompete, Horn; *purdino* masc. Subst. tr. = Flinte; *murado (đi)* Part. praet. čm. mg. = geschoren; *muradi* mg., *muradi* čm. fem. Subst. = Rasiermesser.

4. Bei der Bildung der Verbalsubstantiva wird aus dem fem. Adj. ein masc. Substantivum, z. B. *dzar* fem. Subst. = Borste; *dzarāli* fem. Adj. = borstig; *dzaralipen* masc. Subst. = Behaarung.

5. Die Bildungssilben *-ben*, *-pen*, *-be*, *-pe*, *-bo*, *-po* haben die Bedeutung: -heit, -keit, ung, -ei u. s. w. Im Anschluss an den Imperativ oder an das Participium praet. bilden sie ebenfalls Substantiva; wenn der Imperativ auf

einen Consonanten endigt, so wird ein *-i* eingeschoben, wenn er aber mit einem Vocal schließt, so tritt an dessen Stelle das *-i*. An das Femininum des Partic. praet. schließen sich diese Endungen unmittelbar an. Der leichteren Aussprache zuliebe fällt auch der Consonant weg.

Nur aus der passiven Form des Partic. praet. können mit diesen Endungen Substantiva gebildet werden, z. B. Imper. *chav* = iss, *chaben* Subst. = Essen; *čor* = stiehl, *čoriben* Subst. = Stehlen; *čor* = Dieb.

Imper. *barar* = vergrößere; *bararipen* = Vergrößernng; *čorav* = lasse stehlen; *čoraviben* = das Stehlen lassen.

Partic. praet. *barilo (i)* = vergrößert; *barilipen* = Vergrößerung;

Adj. *baro (i)* = groß; *baripen* = Größe; *sasto (i)* = gesund; *sastipen* = Gesundheit.

Eine Ausnahme hievon machen die deutschen Zigeuner, welche die Bildungssilbe *-ben*, *-pen* an die masc. Form des Adjectivums und Participiums praet. anschließen, bisweilen auch die Endung des Particip. praet. ganz oder teilweise fallen lassen nnd die Bildungssilbe auch nnmittelbar an den Consonanten setzen, z. B.

Adj. *baro* = groß, *baropen* = Größe; *šukker* = schön, *šukkerpen* = Schönheit; *sasto* = gesund, *sastopen* = Gesundheit; *naselo* = krank, *naselopen* = Krankheit;

Adj. *sovalo* = schläfrig, *sovapen* = Schläfrigkeit;

Imper. *parker* = grüß', *parkerpen* = Gruß; *staker* = tritt, *stakerpen* = Treten, Tritt;

Praes.: *dava* = ich gebe, *davapen* = Geben; *khelava* = ich spiele, *khelapen* = Spiel.

Hieraus ist ersichtlich, dass sie die Endungen einfach an den Imperativ setzen, ebenso an die erste Person des Praesens, wobei sie bisweilen das *va* fallen lassen.

In einem Falle widerspricht diese Bildung der Regel:

*chav* Imper. = iss, bei den norddeutschen Zigeunern *chaven* = Essen, in Württemberg nnd Muttershausen (Nassau): *chaben*.'

6. Die čm. Zigeuner und einige oberungarische und siebenbürgische mg. Zigenner setzen an fremde Substantiva die Endung *-is*, *-os*, die bei den deutschen und anderen ungarischen Zigeunern *-i*, *-o* lautet, z. B.

*čaplaris* = Schenkwirt, *dombos*, *dombo* = Hügel, *foros* = Stadt, *harangos* = Glocke, *heďos* = Berg, *pāros* = Dunst, *silabis* = Zange, *viris* = Hammer, alle masc.

Bei den ungarischen Zigeunern lauten dieselben also: *čaplaro* = Schenkwirt, *foro* = Stadt, *heďu* = Berg, *hambro* = Hammer. Das An-

schließen der Endungen *-is*, *-os* an Fremdwörter mögen sich die Zigeuner wohl aus der griechischen Sprache angewöhnt haben, z. B. *foros* = Stadt, *kokalos* = Knochen.

## § 8.

## BILDUNG DES FEMININUM AUS DEM MASCULINUM.

1. Bei den meisten geht das *-o* einfach in *-i* über, und bei dieser Gelegenheit geht bei den čm., rm. und vielen mg. Zigeunern *n, l, d, t, št, st* in *ń, ľ, ď, ť, šť, sť* über, z. B. *phivlo, phivli* čm. = Witwe.

2. Bisweilen ist bei den fem. Substantiven bei den mg. und čm Zigeunern *-ni, -ńi*, bei den d. *-nin* die Bildungssilbe, die besonders bei den Belebtes bezeichnenden vorkommt; z. B.

*kahńi* čm., *kānhi* mg. (Hont), *kāńha* mg. (Tolna), *kachnin* d. = Henne;

*rom* mg. čm. rm. d. tr = Zigeuner; *romni* tr. mg. d., *romńi* čm. rm. mg. = Zigennerin;

*guruv* mg. tr. čm., *guro* d. = Stier, *guruvni* tr. mg. rm., *guruvńi* čm. *gurumni* d. = Kuh;

*bākro* mg., *bakrō* tr., *bakro* čm., *bako, vulakro* d. = Widder; *bākri* mg. *bakrī* tr., *bakri* čm., *baki* d., *vulakri* d. = Schaf, sanskrit: *bûkka, brikka* = Schaf; *varkara* = junges Tier.

3. Einige zigennerische Substantiva nehmen die Bildungssilbe *-ica* an, z. B.

*lurdo* čm. d., *lukesto* mg. = Soldat; *lurdica* čm., *lukesti* mg. = Soldatenweib;

*čōr* mg. tr. čm rm. d. = Dieb; *čorica* čm. = Diebin; hind.: *čor* = Dieb.

4. Die fremden auf *-os* endigenden Substantiva nehmen bei den čm. Zigennern die Endsilbe *-kińa* an; z. B. *narodos* čm. = Freund, *narodoskińa* čm. = Freundin. Das *-os* bleibt bisweilen auch weg, z. B, *sasos* čm. = der Deutsche, *saskińa* čm. = deutsche Frau.

5. Die fremden auf *-is* endigenden nehmen *-ka* an, z. B.

*verbiris* čm. = Tänzer, *verbirka* čm. = Tänzerin; auch hier wird oft das *-is* weggelassen.

6. Bei manchen Tieren haben Männchen und Weibchen Namen ganz verschiedenen Stammes, z. B.

*bašnō* tr., *bašno* mg. čm., *pašlo* d. = Hahn; *kainь, kaghni* tr., *kanhi*,

*čavri* mg., *kahńi, čavri* čm., *kaghni* rm., *kachnin, čavrin* d. = Henne; *papin* tr., *papin* mg. čm. rm. d., *muri* čm., *porlin* d. = Gans, *gunaris* čm. = Gänserich (ung. *gunár*).

## § 9.

## BILDUNG DER ADJECTIVA.

### 1. MIT DER GENITIV-ENDUNG.

Die zigeunerische Sprache hat keinen Genitiv, was dafür gebraucht wird, ist eigentlich ein Adjectivum. Jeder Stamm kann in ein Adjectivum umgewandelt werden, das Masculinum durch die Endung *-eskero* masc., *-eskeri* fem., *-eskere* plnr., und das Femininum: *-akero* masc., *-akeri* fem.; *-akere* plur., vorausgesetzt, dass bei dem also gebildeten Wort die Handlung sich auf *eine* Person oder Sache bezieht; bei Beziehung auf mehrere Personen oder Gegenstände ist die Bildungssilbe *-engero* masc., *-engeri* fem., *-engere* plnr. für beide Geschlechter.

Diese Bildungssilbe lautet in den Dialekten also:

| | masc. | fem. | plur. |
|---|---|---|---|
| tr.: | *-ēskoro (i, e),* | *-ākoro (i, e),* | *-ēngoro (i, e).* |
| mg.: | *-ēskero (i, e),* | *-ākero (i, e),* | *-ēngero (i, e).* |
| čm.: | *-eskero (i, e),* | *-akero (i, e),* | *-engero (i, e).* |
| rm.: | *-ĭskoro (i, e),* | *-akoro (i, e),* | *-engoro (i, e).* |

Die deutschen, serbischen und sirmischen Dialekte folgen diesbezüglich dem magyarischen, es gibt aber serbische und sirmische Zigeuner, die das rumänische angenommen haben. Alföldер rm. *-ehko* masc., *-āko* fem., *-engo* plur.

Der Schlussbuchstabe dieser Bildungssilbe zeigt Geschlecht und Zahl an, welche dem neuen Worte zukommen, z. B.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *porēskero (i)* | = einfederig, | *rikākero (i)* | = einseitig, |
| *porēskere* (plur.) | = einfederige, | *rikākere* (plnr.) | = einseitige, |
| *porēngero (i)* | = mehrfederig, | *rikēngero (i)* | = mehrseitig, |
| *porēngere* (plnr.) | = mehrfederige, | *rikēngere* (plur.) | = mehrseitige. |

Vor dem fem. *-ākero (i, e)* gehen bei den türkischen, magyarischen, serbischen, sirmischen und čecho-mährischen Zigeunern *d, l, n, t, st* und *št* in *ď, ľ, ń, ť, sť* und *šť* über.

## 2. MIT ACTIVER UND PASSIVER BILDUNGSSILBE.

Die deutschen Zigeuner haben eine active Adjectiv-Bildungssilbe *-pāskero (-i, -e)* und eine passive *-māskero (-i, -e)*. Erstere dient zur Bildung von Substantiven, die lebende und scheinbar lebende oder sich bewegende Personen und Gegenstände bezeichnen, letztere aber für etwas Unbelebtes und Unbewegliches bezeichnende; für beide gebraucht der Alfölder rm. Dialekt *-mahko, -mehko, -mohko.*

Bei den magyarischen und čecho-mährischen Zigeunern lautet diese Bildungssilbe ohne Unterschied *-pāskero (-i, -e) -bnaskero (-i, e);* beim Anschluss an einen Consonanten tritt ein *-i* vor dieselbe. Diese Adjectiva werden fast alle auch als Substantiva gebraucht.

d.: *chač* Imper. *chačemāskero* = brennend; *chačemaskero saster* = glühendes Eisen,
*chačepāskero* activ = brennend; *chačepāskero kašt* = Zündhölzchen,
*chačepāskero* masc. Subst. = Branntweinbrenner.
*blada* Imper. *bladamāskeri* fem. Subst. = Galgen,
*bladapāskeri* fem. Subst. = Fahne, Banner.
*klise* Imper. *klisemāskeri* fem. Subst. = Reitschule (Muttershausen, Nassau)
*klisepāskero* masc. Subst. = Reiter.

čm.: *biken* Imper. *bikenipnaskēro* masc. Subst. = Kaufmann.
*čid* Imper. *čidipnaskēre* plur. Snbst. = Wage.
*chindo* Partic. praet. *chindibnangēro* masc. Snbst. = Abort.
*mang* Imper. *mangipnaskēri* fem. Subst. = Gebetbuch.

Bei den čm. Zigeunern ist auch die den Plural der Personen oder Sachen bezeichnende Bildungssilbe vorhanden, wie aus den Beispielen ersichtlich.

## 3. DEM SANSKRIT VERWANDTE BILDUNGSSILBEN.

(S. Miklosich: *Mundarten etc.* X. 41—43.)

Im Sanskrit werden mit der Endung *-tana, -tna* aus Zeit-Adverbien Adjectiva gebildet, z. B. *nā, nava* = neu (zigeun.: *nevo*), *nūtana* = jetzig (neu geschehen); *pra* vormals, *paratana* = ehemalig; *pragē* morgens *pragetana* = morgig; *hjas* = gestern (zigeun. *tajsa* = morgen), *hjastana* = gestrig.

Digitized by Google

*-tana* wird zu *-tna* gekürzt, z. B. *čiratna* = alt, uralt, aus uralter Zeit; *čira nūtna, čira nutana* = jetzig (*čiro* zig. = Zeit); *pratana, pratna* = einstig (*pra* = einst).

*a)* Bei den Zigeunern bildet aus Zeit-Adverbien die Endung *-tno, -utno* Adjectiva, z. B.

*aratti* tr., *arafi* čm. = nachts,

*rattutnō* tr. / *rafūno* čm. / *ratutno* mg. } = nächtlich, *ratti* tr. / *raf* čm. } = Nacht, *rātri* sanskrit.

Für *-tno, -utno* auch: *-duno, -eduno, -ituno, -uno, -ano, -ino, -stuno, -kuno, -ardo, -ono.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *anglalutnō, anglatūno* tr. / *angluno, angluno* mg. / *angaluno* čm., *glanduno* d. / *anglaluno* mg., = erster, vorderster | | | sanskrit |
| *argutnō* tr. = Erstgeborener | | *avgo* = erster; *avgēs* = als erster | *agrāt* = erster / *agra* = vorn |
| *avrutnō* tr. = auswärtiger | | *aeri* = draussen | *vahis* |
| *durutnō* tr., *durituno* čm. / *duroduno* d. = fern | | *dur* = fern | *dura* |
| *duritno, durotuno* mg. = weit, lang | | | |
| *mamutnō* tr., *mamutnano* tr. = gegenüber | | *mamuj* = gegenüber, *muj* = Mund | |
| *maškurutnō, maškaritno* tr. / *maškerduno, maškerdino* d. / *maškarutno, maškaruno* mg. = mittlerer | | *maskarē* in der Mitte | |
| *opralutnō* tr., *pralduno* d. / *upruno* čm., *upruno* mg. / *uprutno* mg., *opralunō* tr. = oberer | | *oprāl* = von oben / *upre* = auf! | *upari* oberer |
| *palalutnō, palaluno, paluno* tr. / *palalutno, palaluno* mg. / *paldūno, palstūno* d. / *palīduno* čm. = hinterer | | *palc* = hinten | *aparet* = hinterer / *apare* = hinten |
| *perdalutno* tr. = entgegengesetzter | | *perdal* = auf der anderen Seite | |
| *telalutno, telaluno* tr., *telūno* čm. / *telalutno, telaluno* mg. / *teldūno, telstuno* d. = unterer | | *telāl* = unten | *telāt* unterer / *tala* = unten |
| *andraluno* tr. / *andralutno, andralunǫ* mg. = innerer | | *andrāl* inwendig | *antaral* = innerer |

*b) -tno, -utno* bildet aus Substantiven Adjectiva, z. B.

| | | |
|---|---|---|
| *angarutno* tr.<br>*angarutno, angaruno* mg.<br>*angaruno* čm., *ăngaruno* d. = kohlig | *angar* mg.<br>*angār* tr. = Kohle | sanskrit<br>*angâra* = Kohle (hind. *ungara* = auf Kohlen gebratenes, *vangar* = Kohle) |
| *baruno* mg. čm., *baranō* tr.<br>*baruno* d. = steinig | *bār* tr. mg. čm. d. = Stein | *bhara* = schwer (hind. *bhar* = schwer) |
| *beršuno* mg., *beršūno* čm. = jährlich | *berš* tr. mg. čm. d. | |
| *beršutno* mg., *beršĕkuno* d. = jährig | *borš* rm. = Jahr | *varsha* = Jahr |
| *dakarutnō, dakarunō, dakarano* tr.<br>*kralutno, kraluno* mg., *kralūno* d. = königl. | *dakar, takhar* = König, Sultan; *kralo* = König | *t'hakkura* = Götze (hind. *t'hakur* = Götze) |
| *gavudnō* tr., *gavutno* mg.<br>*gabuno* d. = ländlich | *gav* tr. mg. čm.<br>*gab* d. = Dorf | *grama* = Dorf (hind. *ganv* = Dorf) |
| *dukhedūno* d. = schmerzlich | *dukh* = Schmerz | |
| *dukhardo* mg. (Hont) = schmerzend | | |
| *kheritūno* čm. *kheredūno* d. = heimisch | *kher* = Haus | |
| *kherutno* mg. = häuslich | | |

Zu bemerken ist, dass *d, l, n, t, št, st* auch vor *-ino* unverändert bleibt.

## 4. DIE BILDUNGSSILBEN -VALO, -ALO, -VERO, -VARO, -ELO.

In der hindustanischen Sprache bildet *-vala, -vara* Adjectiva, z. B. *matvala, matvara* Adj. = betrunken, zig. *mato* Partic. pract. = betrunken.

*gharvala* = Hausmeister, sindhi: *gharavaro, gharanevaro.*

hindustani: *khilaur* Adj. = zig.: *khelardo, khelvalo* = spielhaft, scherzhaft.

persisch: *avar; bachtavar* = zig.: *bachtalo* (ohne *v*) = glücklich.

*a)* Im Zigeunerischen bildet *-valo (-i, -e)*, oft in *-alo (i-, -e)* gekürzt, Adjectiva aus Substantiven:

*bacht* = Glück, *bachtalo* = glücklich,
*beng* = Teufel, *bengvalo* = teuflisch,
*nakh* = Nase, *nakhvalo* = naseweis,
*šil* = Kälte, *šilalo, šilelo* = kalt;

aus Adjectiven:

*baro* Adj. = groß, *barvalo* Adj. = reich,

*sikh* Adj. = rasch, *sikhalo*, *sikhelo* Adj. = eilig;

aus Praefixen:

*či-* = un-, *čivalo* Adj. = schurkisch, unnütz;

aus der Imperativ-Form:

*kuš* = schinde, *kušvalo* Adj. und Subst. = Schinder,

*sov* = schlafe, *sovalo* Adj. = schläfrig.

*b)* Die Endung *-valo* kommt bisweilen als *-varo, -vero* vor, z. B.

*godi* Subst. = Hirn, *godžvero* Adj. d. = verständig,

*manuš* Subst. = Mensch, *manušvari* Subst. = Galgen.

### 5. DIE BILDUNGSSILBEN -KĀNO, -IKĀNO.

Aus einem Substantivum bildet *-kano, -ikano (-i, -e)* Adjectiva, z. B. *lurdo* d. čm. Subst. = Soldat, *lurdikano* d. *lurďikāno* čm. Adj. = soldatisch.

### 6. PARTICIPIA PRAET.

Die Participia praet. werden ohne Ausnahme auch als Adjectiva gebraucht und haben daher auch ein Femininum und einen Plural, z. B.

*barardo (-ďi)* čm., *bārārdo (-i)* mg. = vergrößert,

*barilo (-li)* čm., *bārilo (-i)* mg. = was sich vergrößert hat.

### 7. AUF CONSONANTEN ENDIGENDE STAMM-ADJECTIVA.

Stamm-Adjectiva, welche auf einen Consonanten endigen, sind die folgenden:

*aver* mg. čm., *javer* tr., *vaver* d. = anderer,

*dur* čm., *dur*, *dun*, *duro* mg., *duro* d., *dur* tr. = fern (sanskrit: *dûra*, zend: *dûra*, hindustani: *dur*, pers.: *dur*),

*chor* mg. čm., *choro* d., *khor* tr. = tief (sanskrit: *khur* = scharren, hindustani: *guhra* = tief),

*kuč* mg. čm., *guńč* d. = teuer,

*phuj* čm. mg. d. = nichtsnutzig.

*sik* čm., *sikh*, *ziglo* d., *sig* mg., *taro*, *sigo*, *singō* tr. = rasch, eilig (sanskrit: *san'ga* = Begegnung, sanskrit: *s'ighra* = rasch),

*šukar* mg. čm., *šukār* tr., *šuker* d. = schön (sanskrit: *sukara* = erreichbares),

*mižech* čm., *midžāch*, *midžo* d., *mižech* mg. = schlecht, böse.

Diese bleiben bei den deutschen und hie und da auch bei den magyarischen Zigeunern im Masculinum und Femininum und auch im Plural, ja selbst als Adverbia unverändert.

Bei den čecho-mährischen und den meisten magyarischen Zigeunern nehmen sie die Endung des Geschlechts und der Zahl an, z. B.:

*šuker* d. — *šuker romni*
*šukar* mg. — *šukari romni* } = schöne Frau;

*šuker čave* Plur.
*šukare čave* Plur. } = schöne Knaben.

## § 10.

## DEMINUTIVA.

### 1. BEIM URSPRÜNGLICHEN ZIGEUNERISCHEN NOMEN.

Die Bildungssilbe der Deminutiva ist bei Substantiven und Adjectiven, die einen reinzigeunerischen Stamm haben, für masc. *-ōro* und für fem. *-ōri*, z. B.

Substantiva: *raklo* = Knabe, *raklōro* = Knäblein; *rakli* = Mädchen, *raklōri* = Mägdlein;

Adjectiva: *šukar* = schön, *šukarōro* = etwas schön; *phurō (-i)* = alt, *phurōro (-i)* = ältlich.

Die Zigeuner gebrauchen diese Deminutiva mit Vorliebe, indem sie dadurch ihre Liebe und Anhänglichkeit ausdrücken oder jemandem schmeicheln wollen, z. B.

*mri dajori* = mein Mütterchen (meine liebe Mutter).

### 2. BEI FREMDWÖRTERN.

*a)* Die auf *-is*, *-os* endigenden fremden Substantiva und Adjectiva masc. nehmen die Deminutiv-Bildungssilbe *-ičkos* auf und lassen *-is*, *-os* fallen, z. B.

*silabis* čm. = Zange, *silabičkos* čm. = kleine Zange;

*pachuńis* čm. = Bart, *pachuńičkos* čm. = Bärtchen;

*sukos* čm. = Zweig, *sukičkos* čm. = Zweiglein;

*b)* Bei den übrigen Substantiven und Adjectiven fremden Ursprungs ist *-ka* die Bildungssilbe des Demunitivums, z. B.

*cukńida* čm. = Nessel, *cukńidka* čm. = Nesselchen.

Der Euphonie zuliebe wird bisweilen der Schlussbuchstabe vor der Bildungssilbe fallen gelassen.

Die Suffixe *-ičkos* und *ka* sind wohl unter dem Einfluss der magyarischen Bildungssilben -ecske, -ocska, -acska, -icska und -ka entstanden.

## § 11.

## COMPARATION DER ADJECTIVA.

### 1. COMPARATIV.

Die Endung des Comparativs ist bei den türkischen Zigeunern *-edēr*, bei den magyarischen *-eder*, den čechischen *-eder*, den rumänischen *-edēr*, und bei den deutschen *-idir*; wenn das Adjectiv auf einen Vocal endigt, so wird derselbe ausgestoßen, z B.

*šilalo (-li)* čm., *šilalo (-i)* mg., *šilelo* d. = kalt; *šilaleder* čm., *šilalēder* mg., *šilelidir** d. = kälter;

*but* = sok, *buteder*, gekürzt *buter* = mehr, mg. čm.

#### *Ausnahmen.*

Wie in allen Sprachen indischen Ursprungs, so bilden auch im Zigeunerischen eine vom Stamme ganz abweichende Comparation die folgenden Adjectiva:

*lačo* mg. čm., *ladžo*, *lačo* d., *lačō* tr. = gut; *fēder* mg. čm., *fedidir* d., *lačedēr* tr. = besser;

*mišto* mg. čm. d., *mišto* tr. = gut; *fēder* mg. čm., *fedidir* d., *fedēr* tr. = besser.

* Die Zigeuner zu Muttershausen bilden also: *phuro* masc. *phuri* fem.; *phuroder* masc. *phurider* fem. = älter.

*mižech* čm. mg., *midžach*, *midžo* d. — schlecht; *holeder* mg., *holeder* čm., *holedir* d. — schlechter.

### 2. SUPERLATIV.

Den Superlativ bilden die magyarischen Zigeuner durch Hinzufügung der Wörtchen *naj* oder *maj*, einige durch *ley* (das Praefix des Superlativs im Magyarischen). Die čecho-mährischen durch *naj*; die deutschen Zigeuner durch: *bala* — noch, *kono (-i)* Praeposition (welch' letztere nur zu diesem Zwecke dient); die rumänischen Zigeuner bilden ihn mit *māj*.

*fēder* mg. — besser, *najfēder*, *legfēder* mg. — am besten; *holeder* čm. — schlechter, *najholeder* čm. — am schlechtesten; *baro* d. — groß, *barodir* d., *baridir* d. — größer, *bala barodir*, *kono (-i) baridir* d. — am größten.

## § 12.

## BILDUNG DES PLURALS.

### 1. BEI DEN ADJECTIVEN.

Bei den auf einen Vocal endigenden Adjectiven tritt an Stelle dieses ein *-e*, die auf einen Consonanten endigenden bleiben bei den deutschen Zigeunern unverändert, die übrigen aber setzen auch hier ein *-e* an. Hiebei geht bei čecho-mährischen und einigen magyarischen Zigeunern das vor der *-i* Endung des Femininums befindliche *l*, *ń*, *ď*, *ť*, *šť* und *sť* wieder in *l*, *n*, *d*, *t*, *št* und *st* über, z. B.

*korro* čm. mg., *kōro* mg., *korelo* d., *koro* tr., masc. = blind, Sing.
*korre* čm. mg., *kōre* mg., *korele* d., *kore* tr. — die blinden, Plur.
*kāli* čm. mg., *kāli* mg., *kali* d., *kali* tr., fem. — schwarz, Sing.
*kāle* cm. mg., *kale* d., *kalē* tr. — die schwarzen, Plur.

### 2. BEI DEN SUBSTANTIVEN.

Die Substantiva sind in der Bildung des Plurals sehr unregelmäßig, bald nehmen sie die Endungen *-e*, *-a*, *-i* an, bald aber bleiben sie unverändert, wie dies aus dem folgenden ersichtlich ist.

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| | | *a)* MÄNNLICHE |
| | | 1. Singular *-o*, |
| *balō, balē* | *bālo, bale* | *balō, balē*, Schwein |
| *basno, basnē* | *basno, basne* | *basnō, basnē*, Hahn |
| *bakrō, bakrē* | *bakro, bakre* | *bakrō, bakrē*, Widder |
| (*džut, džutā**) | *biboldo, bibolde* | *biboldo, bibolde*, Jude |
| *čarō, čarē* (Teller) | *čāro, čare* | *čāro, čāre*, Schüssel |
| *čavō, čavē* | *čāvo, čāve* | *čaō, čaoe*, Knabe |
| | *cilo, cile* | *killo, kille*, Pfahl |
| *destō, destē* | *desto, deste* | *destō, destē*, Stiel |
| *dumo, dume* | *dumo, dume* | *dumō, dumē*, Rücken |
| *džamutrō, džamutre* | *džamutro, džamutre* | *žamutrō, žamutrē*, Eidam |
| *gadžō, gadže* | *gadžo, gadže* Fremder, Bauer | *gadzo, gadzē*, Bauer |
| *gonō, gonē* | *gono, gone* | *gonō, gone*, Sack |
| (*kaliardo, kaliarde*, Kaffee) | *gūdlo, gudle*, Kaffee | *guglō, guglē*, Gezuckertes |
| *khando, khande* | *chāro, chāre* | *chānrō, chānrē*, Schwert |
| | *māko, māke* | *mākō, māke*, Mohn |
| *varō, varē* | *jāro, jāre* | *arō, arē*, Mehl |
| (*oghi, onghi* masc. u. fem., *oghia**) | *jilo, jile* | *ilo, ile*, Herz |
| *mas, masā** | *mas, masa** | *maš, mašā*,* Fleisch |
| *kanrō, kanre* | *karo, kare* | *kanrī, kanrā* fem., Dorn |
| *koro, korē* | *kōro, kōre* | *korō, korē*, Krug |
| *kurō, kurē* | *khoro, khure* | *khurō, khurē*, Fohlen |
| *goli, golā** fem. | *goli, gola* fem.* | *(glaso, glāsē)*, Ton |
| *kušvalō, kušvale* | *kušvalo, kušvale* | *kušvalo, kušvalē*, Schinder |
| (*šubāri, šubāria**) | *lukesto, lukeste* | *inkēstō, inkēste*, Soldat |
| *mačo, mačē* | *mācho, māche* | *mačō, mačē*, Fisch |
| *manrō, manrē* | *māro, muro, mare* | *mānrō, mānrē*, Brot |
| | *miriklo, mirikle* | *bisorā, bisōri*,* Perle |
| | *mochto, mosto, mochte* | *mosto, mostē*, Dose |
| *pirano, piranē*, Buhler | *pirano, pirāne* | *piranō, piranē*, Geliebter |
| (*vasiav, asiav, vasiava**) | *mlino, mline* | *āsav, āsārā*,* Mühle |
| *pinrā, piro, pinre* | *pro, pre* | *piro, pire, punrō, punrē*, Fuss |
| | *pernica, pernici* fem.* | *pērinā, pērine*, Polster |
| *raklo, rakle* | *raklo, rākle* | *raklō, raklē*, Knabe |
| *šerō, šerē* | *šēro, šēre* | *šerō, šere*; *šoro, šorē*, Kopf |
| (*derrial, derriala* fem.) | *sēro, sēre* | *morī, morā*,* Meer |
| *rom**, *roma* | *rom*,* *roma* (*zindo* habe ich nicht gehört) | *rom*,* *roma*, Zigeuner |

* Folgen nicht der Regel, unter welcher sie angeführt sind und stehen an ihrem Orte nur der

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| HAUPTWÖRTER. | | |
| **Plural regelmäßig -*e*.** | | |
| *balo, bale* | *balo, bale* | *balo, bale*, Schwein |
| *bašno, bašne* | *pašlo, pašno, pašne* | *bašno, pašno, bašne*, Hahn |
| *bakro, bakre* | *bako, bake* | *bakro, bakre*, Widder |
| *biboldo, bibolde* | *bipoldo, bipolde* | *(čindo, činde)*, Jude |
| *čāro, čāre* | *čaro, čare* | *čāro, čare*, Schüssel |
| *čāvo, čāve* | *čavo, čare* | *čāvo, čāve*, Sohn |
| *cilo, cile* | | *cilo, cile*, Pflock |
| *desto, deste* | *desto, deste* | *desto, deste*, Stiel |
| *dumo, dume* | *dummo, dumme* | *dumo, dume*, Rücken [gersohn |
| *džamutro, džamutre* | | *džamutro, džamutre*, Schwie- |
| *gādžo, gadže* | *gadžo, gadže* | *gadžo, gādže*, Bauer (Frem- |
| *gono, gone* | *gono, gone* | *gono, gone*, Sack [der) |
| *gudlo, gudle* | *gudlo, gudle* (Zucker) | *gudlo, gudle*, Kaffee |
| *chāro, chare* | *chāro, chāre* | *charo, chāre*, Säbel |
| *churdo, churde* | *makko, makke* | *mako, māke*, Mohn |
| *jarro, jarre* | *jaro, jare* (Ei), *jarro, jarre* Mehl | *jāro, jāre*, Mehl |
| *jilo, jile* | *dži, džia* fem.* | *jilo, jile*, Herz |
| *(karialo, kariale)* | *mass, massa** | *mas, masa*,* Fleisch |
| *karro, karre* | *karo, kare* | *kāro, kāre*, Dorn |
| *kōro, kōre* | *koro, kore* | *koro, kōre*, Krug |
| *kurdo, kurde* (Hengst) | | *khuro, khure*, Füllen |
| *krrlo, krrle* | *goli, gola* fem.* | *goli, gola* (fem.),* Stimme |
| *kušralo, kušrāle* | *gušcalo, gušrale* | *kušralo, kušrale*, Schinder |
| *lurdo, lurde* | *lurdo, lurde* | *lurdo, lurde*, Soldat |
| *māčo, māče* | *madžo, madže* | *māćo, māće*, Fisch |
| *māro, māre* | *maro, mare* | *māro, māre*, Brod |
| *mirlikio, mirlikle* (Koralle) | *merlo, merle* | *miriklo, mirikle*, Perle |
| *mochto, mochte* | *mochton, mochton** | *mochto, mochte*, Dose |
| *pirano, pirāne* | *pireno, pirene* | *pirano, pirāne*, Geliebter |
| *pišalo, pišale* | *(jarreskeri, jarreskerja** fem.) | *mlino, mline*, Mühle |
| *pro, pre* | *piro, pire* | *piro, pire*, Fuss |
| *pherno, pherne* | *(šereskero dikhlo, dikhle)* | *pherno, pherne*, Kopftuch |
| *raklo, rakle* | *rakklo, rakkle* | *raklo, rakle*, Bursche |
| *šēro, šere* | *šero, šere* | *šēro, šēre*, Kopf |
| *sero, srre* | *sero, sere* | *(moros, mori)** Meer |
| *zindo, zinde* | *zinto, zinte* | *zindo, zinde*, Zigeuner |

Vollständigkeit der Dialekt-Rubriken wegen. Die Formen in Klammern sind andrer Wurzel.

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| | **2. Endung im Singular *-o*,** | |
| *lovō, lovē* | *lovo, lova* oder *love* | *lovo, lovē* |
| *patavo, patave* (Wäsche) | *patavo, patāva* oder *patave* | *patāro, patave* |
| *šelo, šelē* | *šelo, šela* oder *šele* | *šelo, šelē* |
| | **3. Endung im Singular ein Consonant,** | |
| *angār, angara* | *angar, angara* | *angār, angara* |
| *akhor, akhora* | *ākhor, akhora* | *akhori, akhorjā* |
| *beng, bengā* | *beng, benga* | *beng, benga* |
| *berš, beršā* | *berš, berša* | *borš, borša* |
| *bov, bovā* | *bov, bova; (pet, peta)* | *bo, boā* |
| *brišin, brišinā* | *bršind, bršinda* | *brišin, brišinā* |
| *(thron, thronjā)*, Schäumel oder Thronsessel | *(vodro, vodre*)* | *(thān, thānā)* |
| *čon, čomut, čonā, čomuta* | *čon, čona* | *šon, šona* |
| *dat, dad, datā, dadā* | *dad, dada* | *dad, dada* |
| *devēl, devlā* (*ē* fällt aus) | *devel, devla* (*e* fällt aus) | *devel, devla* (*e* fällt aus) |
| *drom, dromā* | *drom, droma* | *drum, drumā* |
| *čukēl, džukel, džukla* (*ē* fällt aus) | *čhukel, čhukla* (*e* fällt aus) | *čokel, čokla* (*e* fällt aus) |
| *dives, ghives, divesā* | *dive, dives, divesa* | *deves, devesa* |
| *gad, gat, gada* | *gad, gada* | *gād, gada* |
| *gav, gava* | *gar, gava* | *gao, gaōa* (Dorf, Stadt) |
| *guruc, gurura* | *gurūc, guruca* | *gurungaš, gurungaša* |
| *(nalčāskoro, nalčaskore*)* | *hartalo, hartale** | *(sástrāri, sastrāra)* |
| *khārkoma* (nur Plural) (Küchengeschirr) | *harkom, harkoma* | *kharkum, kharkuma* |
| *khukhunr, khukhunra* | *huhur, huhurā* | *khukhur, khukhura* |
| *khomēr, khomēra* | *humer, humera* | *chumēr, chumēra* |
| *(jisma, jismato, jismata)* | *uribe, uribena* | *uripō, uripoa* |
| *verni, verna* fem. | *jerni, jerna* fem. | *(rima, rimi,* fem.)* |
| *kako, kāke** (Onkel) | *kak, kaka* | *kak, kaka* (Onkel) |
| *kilidi, klidi, klida* fem. | *kličin, kličina* (Schloss) | *klidi, klida** fem. |
| *kolin, kolina* | *kolin, kolina* | *kolin, kolina* |
| *kotor, kotora* | *kotor, kotora* | *kotor, kotora* — *kotok* |
| *kas, kasā* | *khas, khasa* | *kaš, kaša* |
| *kher, ker, khera* | *kher, khera* | *ker, kera* |
| *nilai, nilāia* | *linaj, linaja* | *milaj, milaja* |
| *manuš, manuša* | *manuš, manuša* | *manuš, manuša* |

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| **im Plural ausnahmsweise *-a*.** | | |
| *lovo, lova* | *lovo, lova* | *lovo, love,** Geld |
| *patavo, patava* | *patevo, pateva* | *patavo, patava,* Strumpf |
| *šelo, šela* | *šello, šella* | *šelo, šela,* Seil |
| **oder *-a*, oder *-i*, im Plural *-a*.** | | |
| *angar, angara* | *āngar, āngara* | *angar, angara,* Kohle |
| *akhor, akhora* | *kor, kora* | *akhor, akhora,* Nuss |
| *beng, benga* | *beng, benga* | *beng, benga,* Teufel |
| *berš, berša* | *berš, berša* | *berš, berša,* Jahr |
| *bov, bova* | *bob, boba* | *bov, bova,* Ofen |
| *brišind, brišinda* | *bršindo, bršinde** | *brišind, brišinda,* Regen |
| *čihen, čihena* | *čipenn, čipenna* | *čiben, čibena,* Bett |
| (Bei der Endung *-ben, -pen, -penn* ist im Plural immer *-a*.) | | |
| *čon, čona* | *čon, čona* (Mond, Monat) | *čon, čona,* Mond |
| *dād, dāda* | *dad, dada* | *dād, dāda,* Vater |
| *devel, devla* (*e* fällt aus) | *devel, devla* (*e* fällt aus) | *devel, devla* (*e* fällt aus), Gott |
| *drom, droma* | *trom, troma* | *drom, droma,* Weg |
| *džukel, džukla* (*e* fällt aus) | *čukklo, čukkle** | *čukel, čukla,* (*e* fällt aus) Hund |
| *dives, divesa* | *dives, divesa* | *dives, divesa,* Tag |
| *gad, gada* | *gad, gada* | *gad, gada,* Hemd |
| *gav, gava* | *gab, gaba* | *gav, gava,* Dorf |
| *gurūv, gurūva* | *guro, gure** | *guruv, guruva,* Stier |
| *hartas, harfasa* | *gurdiero, gurdiere** | *hartal, hartala,* Schmied |
| *charkom, charkoma* | *(lolosaster, lolosastera)* | *charkum, charkuma,* Kupfer |
| *chuchur, chuchura* | *(pelco, pelce**) | *chuchur, chuchura,* Pilz |
| *chumer, chumera* | *chommer, chommera* (Schimmel) | *chumer, chumera,* Teig |
| *(ida, ida)* | *ripenn, ripenna* | *uriben, uribena,* Kleid |
| *jerńi, jerńia* | | *jerni, jernia,* Feile |
| *kak, kaka* | *gako, gake** | *kak, kaka,* Vetter |
| *klidi, klidia* (Schloss) | *glitin, glitina* | *klidin, klidina,* Schlüssel |
| *kolin, kolina* | *golin, golina* | *kolin, kolina,* Brust |
| *koter, kotera* | *gotter, gottera* | *kotor, kotora,* Stück |
| *khas, khasa* | *khas, khasa* | *khas, khasa,* Heu |
| *khēr, khēra* | *kher, khera* | *khēr, khēra,* Haus |
| *linaj, linaja* | *nijall, nijalla* | *nilaj, nilaja,* Sommer |
| *manuš, manuša* | *manuš, manuša* | *manuš, manuša,* Mensch |

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| *muj, mujā* | *muj, muja* | *muj, muja* |
| *nak, nakā* | *nakh, nakha* | *nak, naka* |
| *nav, nava* | *anav, anava* | *naō, naoa* |
| *pani, paṅiā* | *pāṅi, pāṅia* | *paī, paīja* |
| *per, perā* | *per, pera* | *pir, pira* |
| *pišot, pišotā* | *pišot, pišota* | *pišōt, pišotă* |
| *pokhtān, pokhtana* | *pochtan, pochtana* | *poktu, pokta* |
| | *postin, postina* | *(gulĕrō, gulĕrē*)* |
| *pral, prala* | *phral, phrala* | *pral, prala; plural, phrala* |
| *pus, bus, pusā* | *phus, phusa* | *phus, phusă (suluma)* |
| *raj, raja* | *raj, raja* | *raj, raja* |
| *rašāj, rašajā* | *rašaj, rašaja* | *răšāj, răšajā* |
| *ratt, ratta* | *rat, rata* | *rāt, rătă* |
| *sapp, sappa* | *sap, sapa* | *šarpe, šarpea* |
| *sastir, sastĕr, sastrā* | *trast, trasta* | *saster, sasterja* |
| *svirī, svirā* | *svīri, svira* | *sivrin, sivrina* |
| *šošōj, šošojā* | *šošoj, šošoja* | *sošoj, sošoja* |
| *šing, šingā* | *šing, šinga* | *šing, šinga* |
| *šut, šutā* | *šutt, šutta* | *šut, šuta* |
| *trušul, trušulā* | *trušul, trušula* | *trušul, trušula* |
| *tem, temā* (Welt) | *them, thema* | *thēm, thēmă* |
| *tav, tavā* | *thav, thava* | *thāv, thavă* |
| *kil, kilā* | *(čiken, čikena)* | *kiil, kiila; čil, čilă* (Butter) |
| *vordōn, vordonā* | *verda, verda* | *vurdōn, vurdonă* |
| *veš, vešiā* | *veš, veša* | *vош, vošă* |
| *oghi, oghiā* | *vōdi, vodia* | *oži, ožja* |
| *vudār, vudarā* | *vudar, vudara* | *udar, udara* |

## 4. Lehnwörter mit der Endung

| | | |
|---|---|---|
| *bezeh, bezehā** | *grieho, griche** | *bĕzĕch, bĕzĕchă** |
| *šuvār, ušvār, šuvara, ušvarā sulivari* | *savari* S. u. Pl. | *sălărări* S. u. Pl. (auch *karpen, karpena*) |
| *čaro, čarē** | *dranžuri, dranžuri* | *tavo, tave,* čaro, čăre** (Schüssel) |
| *foros, fori* (Markt) | *fōro, fori* | *foro, forĕ,* Stadt, Festung |
| | *glasurdo, glasurde** | *halali, halala* (klopoto, -e*)* |

| čechisch m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| *muj, muja* | *muj, muja* | *muj, muja*, Mund |
| *nakh, nakha* | *nakh, nakha* | *nakh, nakha*, Nase |
| *nav, nava* | *lav, lava* | *nav, nava*, Name |
| *pāñi. pāñia* | *panin, panina* | *panin, panina*, Wasser |
| *per, pera* | *perr, perra* (*kere**) | *pēr, pēra*, Bauch |
| *pišot, pišota* | *(portapaskero, portapās-* | *pišot, pišota*, Blasebalg |
| *pochtan, pochtana* | *pochtann, pochtanua* | *pochtan, pochtana*, Leinwand |
| *postin, postina* | *postin, postina* | *postin, postina*, Verbrämung |
| *phral, phrala* | *phral, phrala* | *phral, phrala*, Bruder |
| *phus, phusa* | *phus, phusa* | *phus, phusa*, Stroh |
| *raj, raja* | *raj, raja* | *raj, raja*, Herr |
| *rašaj, rašaja* | *rašaj, rašaja* | *rašaj, rašaja*, Priester |
| *rat, rata* | *rad, rada* | *rat, rata*, Blut |
| *sap, sapa* | *sap, sapa* | *sap, sapa*, Schlange |
| *saster, sasteru* | *saster, sastera* | *saster, sastra* (*e* fällt aus), Eisen |
| *sviri, svira* | *(mortell, mortella)* | *sviri, sviria*, Hammer |
| *šošoj, šošoja* | *šošoj, šošoja* | *šošoj, šošoja*, Hase |
| *šing, šinga* | *šing, šinga* | *šing, šinga*, Horn |
| *šut, šuta* | *šutt, šutta* | *šutt, šutta*, Essig |
| *trušul, trušula* | *trušull, trušulla* | *trušul, trušula*, Kreuz |
| *them, thema* | *themm, themma* | *them, thema*, Land |
| *thav, thava* | *thav, thava* | *thav, thava*, Faden |
| *čhil, čhila*, Schmalz | *(čikhenn, čikhenna)* | *(čiken, čikena)*, Fett |
| *verda, verda* | *vurtin, vurtina* | *verda, verda*, Wagen |
| *veš, veša* | *veš, veša* | *veš, veša*, Wald |
| *vōdi, vōdia* | *godi, godia* | *godi, godia*, Seele |
| *vudār, vudāra* | *vuter, vutera* | *vudar, vudara*, Thor, Thüre |

**-os, -is haben im Plural -i.**

| | | |
|---|---|---|
| *batohos, batohosi*, Bündel | | |
| *binos, binosi* | *grecho, greche* | *grecho, greche,** Sünde |
| *čiripos, čiriposi* | *piri, pira* fem. | *piri, pira** fem., Scherben |
| *savaris, savarisi* (auch *čañečkos, -i*) | *savari, savari* | *savaris, savari* S. u. Pl., Zügel |
| *drandžuris, drandžurisi* | *transuri, transuri* | *drandžuris, drandžuri*, Teller |
| *foros, forosi* | *foro, fore** | *foros, fori*, Stadt |
| *habanos, habanosi*, Ball | | |
| *harangos, harangosi* | *gampana, gampana* fem. | *harangos, harangi*, Glocke |
| *hrantos, hrantosi*, Magnat | | *vejvada, vejvadi*, Wojwode |

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| *dromoró, dromore** | *dromoro, dromore** | |
| (*džandžir, džandžirja** fem.) | *lanco, lanci* | *lanco, lănci* |
| | *mogo, mogi* | (*boli* Plur., *sumburo, -i*) |
| | *nimco, nimci,** Deutsche, Sachse | *ńemco, ńemci, klimco, klimci* |
| | *šogori, šogori* | *šogoro, šogori* |
| | *molbak, molbaku** | *vicelo, viceli* |

*Aus-*

| | | |
|---|---|---|
| *kokkalo, kokkalā* | *kokalo, kokala* | *kokalo, kokalā* |
| *petalo, petalā* | *petalo, petala* | *petal, petala* |
| *sapuni, sapania* | *sapuńi, sapuńa* | *saluu, saluna* |

5. Im Plural

| | | |
|---|---|---|
| *čor* | *čor* | *čor* |
| *dant* | *dand* | *danc, dand* |
| *gra, gras, grast* | *gra, grast* | *graš* |
| *kann, kanna** | *kan* | *kan* |
| *kašt* | *kašt* | *kašt* |
| *roni, romi* | *rom* | *rom* |
| *ruk* | | (*kopak*) |
| *vas, vastă** | *va, vast* | *vast* |

6. *-bē -pe* | *-be, -pe, -ben, -pen* | *-bo, -po*

alle diese Endungen

7.

Diese Endungen haben, wie

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| (*chodńikos, chodńikosi*) | | *dromōro, dromore,** Fusssteig |
| *lancos, lancosi* | (*verklin, verklina* fem.) | *lancos, lanci*, Kette |
| *mogos, mogosi* | (*buklo, bukle**) | *mogos, mogi*. Samen |
| (*sasos, sasosi*, Sachse) | | *nimcos, nimci*, Deutsche |
| *šogoris, šogorisi* | | *šogoris, šōgori*, Schwager |
| *tentos, tentosi* | *napiolo, napiole** | *borńuhilos, borńuhili*, Kalb |

*nahmen:*

| | | |
|---|---|---|
| *kokalos, kokala* | *kokalo, kokala* | *kokālos, kokala*, Knochen |
| *petalos, petala* | *pedales, pedala* | *petalos, petali,*petala*, Hufeisen |
| *sapuńis, sapuńa* | *sapuni, sapunia* | *sapunis, sapuna*. Seife |

**bleiben unverändert:**

| | | |
|---|---|---|
| *čor* | *čor* | *čor, čorā,** Dieb |
| *dand* | *dant, danta** | *dant, danta,** Zahn |
| *grast* | *graj* | *grast, grasta,** Pferd |
| *kan* | *gann* | *kan, kūna,** Ohr |
| *kašt* | *kašt* | *kast, kasta,** Holz |
| *rom* | *rom* | *rom, rōma,** Zigeuner |
| | *rukh* | *rukh, rukha,** Baum |
| *vast* | *vast* | *vast, vasta,** Hand |

*-ben, -pen* *-ben, -pen* *-ben, -pen, -be, -pe*

**haben im Plural** *-a*.

*-ibnaskero, -ipnaskero* *-paskero, -maskero*

**die Adjectiva, im Plural** *-e*.

b) WEIBLICHE

Die ursprünglich zigeunerischen weiblichen Hauptwörter nehmen im Plural die Endung *-a* oder *-i* an, wobei sich bei den čechisch-m. und einigen ungarischen Zigeunern *d, l, n, t, st, št* in *ď, ľ, ń, ť, sť, šť* verwandelt. Die auf *-paskeri, -maskeri* (deutsch), *-ibnaskeri, -ipnaskeri* ausgehenden erhalten wie

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| | | 1. Plural |
| *ambrol, ambrolă* | *ambrol, ambrola* | *ambra, ambre* masc. |
| *šakh, šakhă* masc., Kohl | *armiu, armiňa* | *šakh, škaha* (Kohl); *šăh, šăhă* |
| *arghiu, arghiua* | *argiu, argiúa* | *ărdiu, ardiúa* |
| *ūsfa, usva*, nur Plur. | *asva*, nur Plur. | *asfa*, nur Plur. |
| *bakht, bakhtă* | *bacht, bašt, bachta* | *bakht, bakhta* |
| *bai, baja* | *baj, baja* | *baj, baja* |
| *bari, pări, barjă* | *bar, barr, barja* | *bar, bara* |
| *balral, palval, palvalia* | *balral, balvala* | *balral, bălvăla* |
| *bok, boka* | *bokh, bokha* | *bok, boka* |
| *buzeh, buzehă* | *buzeh, buzehi,* buzeha* | *buzĕh, buzĕhă* |
| *čam, čamă* | *čam, čama* | (*mosŭr, mosură* masc.) |
| *čar, čarja* | *čar, čarja* | *čar, čarja* (Sand) |
| (*kaghni, kaghúă*) | (*kaúha, kaúhi'*) | (*kagni, kagúă*) |
| *čerkhan, čerkheni, čerkhenia* | *čerheň, čerheňa* | (*sin, sină*) |
| *čib, čip, čiba* | *čib, čiba* | *šib, šiba* |
| *čučĭ, čučia* | *čučĭ, čučia* | *cica* (Plur.) |
| *čupni, čupnia* (Pfeife) | *čumnik, čumnika* | *čugŭn, čugŭă* |
| *čurĭ, čorĭ, čuriă* | *churi, churja* | *šuri, šurja* |
| *triăkh, triakha* | *dirach, diracha* | (*khĕrre* Plur. masc. Stiefel) |
| *drak, draka* | *drakh, drakha* | *drak, draka* |
| *duk, dukă* | *dukh, dukha* | *duk, duka* |
| *dis, disă* (Provinz) | *diz, diza* | (*ărlin, ărlină*) |
| *bal, bală* | *bal, bala* | *bal, balu* |
| *džor, džova* (Gerste) | *žor, cor, žova* | *žŏr, žova* |
| *gher, ghel, ghera, ghela* | *ger, gerja* | *gĕr, gĕra* |
| *kangheri, kangheria* | *khangeri, khangerja* | *khangari, khangarja* |

die Adjectiva im Plural *-e*. Im allgemeinen wird bei den als Hauptwörter gebrauchten Adjectiven und Participien der Plural bei beiden Geschlechtern mit *-e* gebildet. Bei den čechisch-m. und den meisten ungarischen Zigeunern steht nach *r* im Plural vor *a* und *i* ein *j*.

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| mit *a*: | | |
| *ambrol, ambrola* | *brol, brola* | *ambrol, ambrola*, Birne |
| *armin, armiña* | *šach, šacha* | *armin, armina*, Kraut |
| *avdin, avdiña* | *grin, griña* | *grin, grina*, Honig |
| *avs, avsa* | *šra** Sing. u. Plur. | *asra, sra* Plur., Thräne |
| *bacht, bachta* | *bacht, bachta* | *bacht, bachta*, Glück |
| *baj, baja* | *bej, beja* | *baj, baja*, Kleidärmel |
| *bar, bara* | *bar, barja* masc. | *bār, barja*, Zaun, Garten |
| *barval, barvala* | *parrul, parrula* | *balval, balvalja*, Wind |
| *bokh, bokha* | *bokh, bokha* | *bōkh, bōkha*, Hunger |
| *bradi, bradia*, Topf | | |
| *buzech, buzecha* | *pasikk, pasikka* | *buzech, buzecha*, Sporn |
| *čam, čama* | *čamm, čamma* | *čam, čama*, Backen, Gesicht |
| *čar, čara* | *čar, čarja* | *čar, čarja*, Gras |
| *čarri, čarria* | *čarrin, čarria* | (*kachni, kachna*). Henne |
| *čercheń, čercheña* | *širna, širna** | *čercheu, cherchena*, Stern |
| *čib, čiba* | *čib, čiba* | *čib, čiba*, Zunge, Sprache |
| *čuči, čučia* | *čučin, čučia* | *čuči, čučia*, Brüste |
| *čupńik, čupńika* | *čupni, čupńa* | *čupni, čupnia*, Peitsche |
| *čuri, čuria* | *čurin, čurja* | *čuri, čurja*, Messer |
| *cirach, ciracha* | *dirach, diracho* | *dirach, diracha*, Schuh |
| *drakh, drakha* | *drakh, drakha* | *drakh, drakha*, Weintraube |
| *dukh, dukha* | *dukh, dukha* | *dukh, dukha*, Schmerz |
| *diz, diza* | (*fileciu, filecia*) | *diz, diza*, Schloss |
| *dzar, dzarja, bal* | *ball, balla* | *bal, bala*, Haar |
| *džov, džora* | *džob, džoba* | *džor, džora*, Hafer |
| *ger, gera* | *ger, gerja* | *ger, gera*, Krätze |
| *ghangeri, ghangeria* | *kangri, kangria* | *ghangri, ghangria*, Kirche |

| türkische Zigeuner | ung. Zigeuner | rum. Zigeuner |
|---|---|---|
| *ogh, oghia* | *godi, gōda* | *oži, ožiō* (Seele) |
| *khanīg, khanga* | *hanig, hanigja* | *chājing, chājingā* |
| *gher, ghera* (Schenkel) | *heroj, heroja* | *churuj, churujā* |
| *kher, kheva* | *chēr, chēva* | *chir, chivā* |
| | *(damadira, damadiri*)* | *krētincā, krētincē** |
| *kholin, kholina* | *koli, hola* | *(feere, feerā) (vēlino* masc.*) |
| *(sostēn, sostēna)* | *koler, holero* | *kholob, kholoba* |
| | *thadži, thadžia* | |
| *ghangli, kangli, ghanglā* | *kangli, kangla* | *kangli, kangla* |
| *konōi, konōia* (Dünger) | *khoni, khōña* | *khoji, hhōja* |
| *kurmī, kūrmiā* | *kurmin, kurmiña* | *kurmi, kurmia* |
| *jak, jaka* | *jak, jaka* | *ak, jak, jakā* |
| *kōčāk, koćāka* | *kočak, kočaka* | *kočāk, koćāka* |
| *kuni, kunik, kunīā, kunikā* | *kuni, kuña* (Elle) | *knj, kujā* |
| *len, lena* | *len, leña* | *len, lenńā* |
| | *marikli, marikla* | *(kolāko (-e)* masc.*) |
| *men, meńā* | *men, meńa* | *(kor, korr, kurā, korra)* |
| *mol, molā* | *mōl, mola* | *mol, molā* |
| *momeli, momelā* | *momeli, momela* | *momeli, momelā* |
| *morti, morta* | *morthi, morthi, morthia* | *maski, maskia* |
| *muradi, muradā* | *murādi, murōda* | *muradī, muradā* |
| *patrin, patrinā* | *patrin, patriń; pajtra, paterja* | *patri, paterja,* Blatt |
| | | *patrin, patriña,* Laub |
| | *parasturo, parastúre;* parastorin, parastoriña* | *(akhoro, akhore* masc.) |
| | | *pārastuji, parastuja* |
| *pirī, piria* | *pīri, pirja* | *piri, pirja* |
| *pori, porią* | *pori, pōrja* | *pori, porja* |
| | *pori, pōrja* | *pori, porja* |
| *pošik, pošika* | *pōsi, pōsia* | *pišhkaj, pišhkaja (puš)* |
| | *prāli, prała* | *(komorā, komori*)* |
| | *prātī, prata* | *(aruli, arnla; kuštik, kuštiko* |
| *pak, pakā* | *phāk, phāka* | *pak, paka* [Gürtel) |
| *pen, ben, pena* | *phen, pheńa* | *pen, peńa* |
| *purt, purta* | *phurd, phurda* | *podo, -e* masc.* *phurd, phurda* |
| *pukni, phukni, phukńa* (Geschwulst) | *phukni, phukńa* | *(bošika, bošiki*)* |
| *phur, phura* | *phu, phur, phuca* | *pu. bhu, pua* |
| *ratt, ratta* [Stecken) | *rāti, rała* | *rati, rała* |
| *ran, ranā* masc., (Rohr, | *ranik, ranika* | *rau, rańa* (Zweig) |
| *rik, rika* masc. | *rik, rika* | *rik, rika* |
| *roj, roja* | *roj, roja* | *roj, roja* |
| *romn, romńa* | *romni, romnia* | *romni, romńa* |

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| *godi, godia* | *godi, goda* | *godi, godia*, Verstand |
| *chańig, chańiga* | *hanig, hauing, haniga* | *chanig, chaniga*, Brunnen |
| *cheroj, cheroja* | *hero, herin, herja* | *cheroj, cherja*, Schienbein |
| *chev, chera* | *cheb, cheba*, masc. | *chiv, chiva*, Loch [Schürze) |
| *chip, chipa* | *(damadira, damadiri *)* | *(damadira, damadiri*,* |
| *choli, cholia* | *cholin, chola* | *chóli, chólia*, Galle |
| *cholov, cholova* | *cholib, choliba* | *cholic, choliva*, Beinkleider |
| *kalardi, kalardia* | *kisina, kisini** (Küche) | |
| *kangli, kanglia* | *ganglin, ganglija* | *kangli, kanglia*, Kamm |
| *końi, końia* | | *khoni, khonia*, Unschlitt |
| *kurmin, kurmiña* | *biblo, bible** masc. | *kurmi, kurmia*, Hirse |
| *jakh, jakha* | *jakh, jakha* | *jakh, jakha*, Auge |
| *kočak, kočaka* | *gočikk, gočikka* | *kočik, kočika*, Knopf |
| *kuńi, kuńia* (Elle) | *kuni, kuńa*, (Elle) | *kuni, kunia*, Ellenbogen |
| *len, leńa* | *(panin, paña*, Wasser) | *len, lena*, Fluss |
| *marikli, mariklia* | *markeli, markela* | *marikli, mariklia*, Kuchen |
| *men, meńa* | *men, meńa* | *men, mena*, Hals |
| *mol, mola* | *mol, mola* | *mol, mola*, Wein |
| *momeli, momela* | *momelin, momela* | *momeli, momela*, Kerze |
| *morthi, morthia* | *mortin, morcin, morcia* | *morci, morcia*, Leder |
| *muradi, muradia* | *muradi, murada* | *muradi, muradia*, Rasiermesser |
| *pajtrin, pajtrina; patrin, pajtra* | *patrin, patterja* | *patri, patera*, Blatt, Laub |
| *parastocin, parastociña* | *paríštocin, paristocen, paríštocineja, paristocena* | *paristocin, paristocina*, Freitag |
| *puri, purja* | *piri, pirja* | *puri, pura*, Gefäss |
| *pori, porja* | *porin, porja* | *pori, pora*, Schweif |
| *porr, porrja* | *por, porja, porr, porrja* (Busch) | *por, pora*, Feder |
| *pōsi, pōsia* | *(prochos, prochosi** masc.) | *posi, pōsa*, Sand |
| *prali, pralia* | *prali, prala* | *prali, prala*, Kammer |
| *prati, prata* | *(torin, torja)* | *prati, prata*, Sattelgurt |
| *phakk, phakha* | *phakhni, phakhia* | *phakk, phakha*, Flügel |
| *phen, pheńa* | *phen, pheńa* | *phen, phena*, Schwester |
| *phurd, phurda* | *phort, phorta* | *phurt, phurta*, Brücke |
| *phukúi, phukúia* | *phusinka, phukko** | *phukni, phuknia*, Blase |
| *phuv, phuva* | *phuv, phurja* (masc. u. fem.) | *phuv, phuva*, Erde |
| *rat, rata* | *ratt, ratta* (masc. u. fem.) | *ratt, ratta*, Nacht |
| *rańi, rańia* | *ran, rańa* | *rān, rana*, Zweig |
| *rik, rika* | *rikk, rikka* | *rik, rika*, Seite |
| *roj, roja* | *roich, roicha, roja* | *roj, raja*, Löffel |
| *romńi, romńia* | *romni, romńa* | *romni, romnia*, Zigeunerin |

| türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | rumänische Zigeuner |
|---|---|---|
| *rubli, ruvli, ruvlia* | *(kopal, kopala)* | *roli, rola* |
| *sir, sirá* | *sur, surja* | *sir, sirja* |
| *sung, sunga* masc. | *sung, sunga (snaga)* | *sung, sunga* |
| *šuv, šuvia* | *suv, siv, suva* | *su, suă; suv, suvă* |
| *šila* Plur. | *šilali, silala* | *sila* Plur. |
| *žumi, džumi, žumia* | *zumi, zumia* | *zumi, zumia* |
| | | **2. Folgende Lehnwörter** |
| | *phandiálo, phandiale** masc. | *sastra* Plur., Eisen |
| | *baneta, buneti* | *šipká, šipki* |
| *čerga, čergi* | *čater, čaterja, cerha, cerhi* | *šatra, šatri* |
| | | *urkë, urki, urzika, urziki* |
| | *gelca, gelvi* | *gelcă, gelci* |
| | *hlintova, hlintovi* (Kalesche) | |
| *kolba, kolbi* | *koliba, kolibi* | *kolba, kolbi* |
| | *măčik, măčiki* | *măčik, măčiki* |
| | *talpa, talpi* | *talo, tale* masc. |
| *žamba, žambi* | *žamba, žambi* | *bro, bre* masc. |
| | | **3. Im Plural** |
| *kilav, kilava** masc. | *sliva, slivi** | *(pruna, pruni*)* |

| čechisch-m. Zigeuner | deutsche Zigeuner | Wander-Zigeuner |
|---|---|---|
| *rovli, rovlia* | | —, Stock |
| *sīr, sira* | *serja* (Plur.) | *sīr, sira*, Knoblauch |
| *sung, sunga* | *sung, sunga* | *sung, sunga*, Geruch |
| *sur, suva* | *šuv, šuvja* | *siv, siva*, Nadel |
| *šilāli, šilālia* | *šil, šila** (masc.) | *šil, šila*, kaltes Fieber |
| *zumin, zumina* | *zummin, zummja* | *zumi, zumia*, Suppe |

**haben im Plural *-i*:**

| | | |
|---|---|---|
| *bikori* (nur Plur.) | *verklin, verkla,** Fesseln, Eisen | *sastra** Plur., Eisen |
| *buneta, buneti* | *punētta, punētti* | *bunēta, bunēti*, Kappe |
| *čerha, čerhi* | *tattin, tatta** | *čerha, čerhi*, Zelt |
| *cipa, cipi* | *cepa, cepi* | *cipa, cipi*, Haut |
| *cukňida, cukňidi* | | |
| *gelva, gelvi* | *pessi men, pessa meńa,** (dicker Hals) | *gelva, gelvi*, Kropf |
| *hlintova, hlintovi* (Kalesche) | *vortin, vorta** | *verda, verdi*, Wagen |
| *kolība, kolibi* | | *koliba, kolibi*, Hütte |
| *mačik, mačiki* | *jarrengere germe,** Plur. masc. (Mehlwurm) | *mačik, mačika,** Nudeln |
| *talpa, talpi* | (*čamm, čamma,** Sohlenleder) | *talpa, talpi*, Sohle |
| *žamba, žambi* | *džampa, džampi* | *džamba, džambi*, Frosch |

**unverändert:**

| | | |
|---|---|---|
| *thilava* Sing. u. Plur. | *poršossa* Sing. u. Plur. | *cilava* Sing. u. Pl., Pflaume |

13. §. DECLI-

Im Zigeunerischen gibt es je nach dem Dialekte sechs oder aber acht Fälle. Nach der folgenden Tabelle werden declinirt die Substantive, selb-

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| ansässige | wandernde | jenseits d. Donau | in d. Karpathen | wandernde |
| MASCULINUM. SINGULAR. | | | | |
| *-ō, -ī, —* | *-ō, -ī* | *-o* | *-o* | *-o* |
| *-ēskoro* | *-ēskoro* | *-eskero* | *-eskero* | *-eskero* |
| *-ēste* | *-ēste* | *-este* | *-este* | *-este* |
| *-ēs* | *-ēs* | *-e* | *-es* | *-es* |
| *-eja, -ja, -a* | *-ēja, -ja, -a* | *-eja* | *-eja* | *-eja* |
| *-ēstar* | *-ēstar* | *-estar* | *-estar* | *-estar* |
| *-ēsa* | *-ēsa* | *-eha, -aha* | *-eha* | *-eha* |
| *-ēske* | *-ēske* | *-eske* | *-eske* | *-eske* |
| PLURAL. | | | | |
| *-ē, -ā* | *-ē, -ā* | *-e, -a* | *-e, -a* | *-e, -a* |
| *-ēngoro* | *-ēngoro* | *-engero* | *-engero* | *-engero* |
| *-ēnde* | *-ēnde* | *-ende* | *-ende* | *-ende* |
| *-ēn* | *-ēn* | *-en* | *-en* | *-en* |
| *-āle* | *-āle* | *-ale* | *-ale* | *-ale* |
| *-ēndar* | *-ēndar* | *-endar* | *-endar* | *-endar* |
| *-ēndža* | *-ēndža* | *-enca* | *-enca* | *-enca* |
| *-ēnghe* | *-ēnghe* | *-enge* | *-enge* | *-enge* |

Der Genitivus possesivus wird im Zigeunerischen durch den adjectivischen Genitiv ausgedrückt. In denjenigen Dialekten, denen der Illativ abgeht, wird dieser und der Inessiv durch den Dativ ersetzt; wo ein Illativ vorhanden ist, dient er auch als Inessiv. Mit dem Elativ kann auch der Ablativ und der Adessiv ausgedrückt werden. Den Causativ ersetzt der Dativ. Die übrigen Verhältnisse werden mittelst Verhältniswörter und Umstandswörter ausgedrückt.

ständigen Adjective, Participien und Numeralien. Der Genitiv ist eigentlich kein Casus, sondern eine Adjectivform.

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | sanskrit | Casus |
|---|---|---|---|---|
| | | MASCULINUM. | | |
| | | SINGULAR | | |
| *-o* | *-o* | *-o* | *-s, -as* | Nominativ |
| *-ēskoro, -ēhko** | *-eskero* | *-eskero* | *-s, -as, -asjas* | Genitiv |
| *-ēste, -ēste* | *-eske* | *-eske* | *-ai, -āja* | Dativ |
| *-ēs, -ēs* | *-es* | *-es* | *-n, -an* | Accusativ |
| *-e, -a* | *-e, -eja* | *-e, -eja* | *—, -a* | Vocativ |
| *-ēstar, -ēstar* | *-estar* | *-esder* | *-s, -āt* | Elativ (Ablativ) |
| *-ēsa, -ēsa* | *-eha* | *-eha* | *-ā, -aina* | Comitativ[1] |
| *-ēske, -ēske* | *-este* | | *-i, -ai* | Illativ |
| | | PLURAL. | | |
| *-ē* | *-e* | *-e* | *-as, -ās* | Nominativ |
| *-ēngoro, -ēngo** | *-engero* | *-engero* | *-ān, -ānān* | Genitiv |
| *-ēnde* | *-enge* | *-enge* | *-bhjas, -aibhjas* | Dativ |
| *-ēn* | *-en* | *-en* | *-s, -n, -ān* | Accusativ |
| *-āle* | *-ale* | *-ale* | *-as, -ās* | Vocativ |
| *-ēndar* | *-endar* | *-ender* | *-bhjas, -aibhjas* | Elativ |
| *-ēnca* | *-enca* | *-enca, -encer* | *-bhis, -ais* | Comitativ |
| *-ēnge* | *-ende* | | *-su, -aisu* | Illativ |

Die čechisch-m. Zigeuner verwechseln den Dativ und Illativ, z. B. čech.-m. *me džav vešeste* — ich gehe in den Wald; *me diňom romeske* — ich hab' es dem Zigeuner gegeben.

[1] oder Instrumentalis.

* Zwischen der untern Donau und Theiss.

| türkische Zigeuner | | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| sesshafte | wandernde | jenseits d. Donau | in d. Karpathen | wandernde |
| | | FEMININUM. | | |
| | | SINGULAR. | | |
| *-i, -ā* | *-ı, -ā* | *-i, -a, —* | *-i, -a, —* | *-i, -a* |
| *-ākoro* | *-ākoro* | *-akero* | *-akero* | *-akero* |
| *-āte* | *-ate* | *-ate* | *ate* | *-ate* |
| *-ā* | *-ā* | *-a* | *-a* | *-a* |
| *-ıje, -aje* | *-ıje, -aje* | *-ije, -aje, -e* | *-ije, -aje, -e* | *-ije, -aje* |
| *-ātar* | *-ātar* | *-atar* | *-atar* | *-atar* |
| *-āsa* | *-āsa* | *-aha* | *-aha* | *-aha* |
| *-āke* | *-āke* | *-ake* | *-ake* | *-ake* |
| | | PLURAL. | | |
| *-ā* | *-ā* | *-a* | *-a* | *-a* |
| *-ēngoro* | *-ēngoro* | *-engero* | *-engero* | *-engero* |
| *-ēnde* | *-ēnde* | *-ende* | *-ende* | *-ende* |
| *-ēn* | *-ēn* | *-en* | *-en* | *-en* |
| *-āle* | *-āle* | *-ale* | *-ale* | *-ale* |
| *-ēndar* | *-ēndar* | *-endar* | *-endar* | *-endar* |
| *-ēndža* | *-endža* | *-enca* | *-enca* | *-enca* |
| *-ēnghe* | *-ēnghe* | *-enge* | *-enge* | *-enge* |

Bei den türkischen, den ungarischen sesshaften, den rumänischen und čechisch-mährischen Zigeunern verwandelt sich bei der Declination *d, l, n, t, st, št* vor *e* und *a* in *ď, ľ, ń, ť, st, šť* bei den türkischen sesshaften außerdem noch *g* in *gh*. Auf *r* folgt immer *j*.

Die vocalisch auslautenden Hauptwörter werfen diesen Vocal in allen Fällen (den Nominativ ausgenommen) ab und nehmen im Vocativ Singular nur *e* an.

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig | sanskrit | Casus |
|---|---|---|---|---|
| | | FEMININUM. | | |
| | | SINGULAR. | | |
| *-i, -a* | *-i, -a, —* | *-i, -a, —* | *-s, -ā* | Nominativ |
| *-ākoro, -ākho** | *-akero* | *-akero* | *-s, -as, -ājās* | Genitiv |
| *-āte* | *-ake* | *-ade* | *-ai, -ājāi* | Dativ |
| *-ā* | *-a* | *-a* | *-n, -an, -ān* | Accusativ |
| *-ije, -āje* | *-ije, -aje, -e* | *-ije, -aje, e* | *—, -ai* | Vocativ |
| *-ātar* | *-atar* | *-ader* | *-s, -as, -ājās* | Elativ |
| *-āsa, -aha* | *-aha* | *-aha* | *-ā, -ajā* | Comitativ |
| *-āke* | *-ate* | | *-i, -ān, -ājān* | Illativ |
| | | PLURAL. | | |
| *-ā* | *-a* | *-a* | *-as, -ās* | Nominativ |
| *-āngoro, -āngo** | *-engero* | *-engero* | *-ān, -ānān* | Genitiv |
| *-ānde* | *-enge* | *-enge* | *-bhjas, -ābhjas* | Dativ |
| *-ān* | *-en* | *-en* | *-s, -ās* | Accusativ |
| *-āle* | *-ale* | *-ale* | *-as, -ās* | Vocativ |
| *-āndar* | *-endar* | *-ender* | *-bhjas, -ābhjas* | Elativ |
| *-ānca* | *-enca* | *-encer* | *-bhis, -abhis* | Comitativ |
| *-ānge* | *-ende* | | *-sa, -āsu* | Illativ |

Bei den Namen von leblosen Dingen stimmt der Nominativ mit dem Accusativ in beiden Zahlen überein.

Die Endung *-goro, -koro, -gero, -kero* wird oft zu *-gro, -kro* gekürzt, besonders bei den Wander- und deutschen Zigeunern; statt *-čkhoro* wird zwischen der Donau und Theiß *-čhko* gebraucht.

* Zwischen der untern Donau und Theiss.

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| **1. SUFFIGIERUNG DER SUBSTANTIVA MASCULINA** | | | | |
| **a) FÜR BELEBTES.** | | | | |
| **SINGULAR.** | | | | |
| Nom. | *rom* | *rom* | *rōm* | *rom* |
| Gen. | *romeskoro (-i, -e)* | *romeskero (-i, -e)* | *rōmeskero (-i, -e)* | *romeskro (-i, -e)* |
| Dat. | *romeste* | *romeste* | *romeste* | *romeste* |
| Acc. | *romes* | *rome* | *romes* | *romes* |
| Voc. | *roma* | *romeja* | *romeja* | *romeja* |
| Elat. | *romēstar* | *romestar* | *romestar* | *romestar* |
| Com. | *romēsa* | *romeha* | *romeha* | *romeha* |
| Illat. | *romēske* | *romeske* | *romeske* | *romeske* |
| **PLURAL.** | | | | |
| Nom. | *romā* | *roma* | *rōme* | *rom* |
| Gen. | *romēngoro (-i, -e)* | *romengero (-i, -e)* | *romengero (-i, -e)* | *romengro (-i, -e)* |
| Dat. | *romēnde* | *rōmende* | *rōmende* | *romende* |
| Acc. | *romēn* | *rōmen* | *romen* | *romen* |
| Voc. | *romāle* | *rōmale* | *romale* | *romale* |
| Elat | *romēndar* | *rōmendar* | *romendar* | *romendar* |
| Com. | *romēndža* | *romenca* | *romenca* | *romenca* |
| Illat. | *romēnghe* | *romenge* | *romenge* | *romenge* |
| **SINGULAR.** | | | | |
| Nom. | *čiriklō* | *čiriklo* | *čiriklo* | *čiriklo* |
| Gen. | *čiriklēskoro (-i, -e)* | *čirikleskero(-i,-e)* | *čirikleskero(-i, -e)* | *čirikleskro (-i, -e)* |
| Dat. | *čiriklēste* | *čirikleste* | *čirikleste* | *čirikleste* |
| Acc. | *čiriklēs* | *čirikle* | *čirikles* | *čirikles* |
| Voc. | *čirikleja* | *čirikleja* | *čirikleja* | *čirikleja* |
| Elat. | *čiriklēstar* | *čiriklestar* | *čiriklestar* | *čiriklestar* |
| Com. | *čiriklesa* | *čirikleha* | *čirikleha* | *čirikleha* |
| Illat. | *čiriklēske* | *čirikleske* | *čirikleske* | *čirikleske* |

* Bei den an der unteren Donau und Theiss wohnenden rumänischen Zigeunern lautet der Singular also:

Der Dativ und Illativ werden willkürlich verwechselt.

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| **1. SUFFIGIERUNG DER SUBSTANTIVA MASCULINA.** | | | |
| **a) FÜR BELEBTES.** | | | |
| | | SINGULAR. | *Auf einen Consonanten endigend.* |
| *rom* | *rom* | *rom* | der Zigeuner |
| *romēskoro (-i, -e)** | *romeskero (-i, -e)* | *romeskro (-i, -e)* | des Zigeuners |
| *romēste* | *romeske* | *romesde* | dem Zigeuner |
| *romēs* | *romos* | *romes* | den Zigeuner |
| *romā* | *romeja* | *romeja* | Zigeuner! |
| *romēstar* | *romestar* | *romesder* | vom Zigeuner, aus dem Zigeuner |
| *romēsa* | *romeha* | *romeha* | mit dem Zigeuner, zum Zig. |
| *romēske* | *romeste* | | im Zigeuner, in den Zigeuner. |
| | | PLURAL. | |
| *romā* | *rome* | *rom* | die Zigeuner |
| *romēngoro (-i, -e)* | *romengēro (-i, -e)* | *romengro (-i, -e)* | der Zigeuner |
| *romēnde* | *romenge* | *romende* | den Zigeunern |
| *romēn* | *romen* | *romen* | die Zigeuner |
| *romāle* | *romale* | *romale* | Zigeuner! |
| *romēndar* | *romendar* | *romender* | von (aus) den Zigeunern |
| *romēnca* | *romenca* | *romenzer* | mit (zu) den Zigeunern |
| *romēnge* | *romende* | | in den Zigeunern (in die Zig.) |
| | | SINGULAR. | *auf -o endigend.* |
| *čiriklō* | *čiriklo* | *čirkulo* | der Vogel |
| *čiriklēskoro (-i, -e)** | *čirikleskero (-i, -e)* | *čirkuleskro (-i, -e)* | des Vogels |
| *čiriklēste* | *čirikleske* | *čirkulesde* | dem Vogel |
| *čiriklēs* | *čirikles* | *čirkules* | den Vogel |
| *čiriklē* | *čirikleja* | *čirkuleja* | Vogel! |
| *čiriklēstar* | *čiriklestar* | *čirkulesder* | vom Vogel, aus dem Vogel |
| *čiriklesa* | *čirikleha* | *čirkuleha* | mit dem Vogel, zu einem Vogel |
| *čiriklēske* | *čirikleste* | | im (in den) Vogel. |

*rom, romēhko, romēste, romes, romā, romēstār, romēsā, romēske*, u. s. w.
*čiriklo, čiriklehko, čiriklēste, čiriklēs, čirikle, čiriklestar, čiriklēsa, čirikleske.*

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *čiriklē* | *čīrikle* | *čirikle* | *čirikle* |
| Gen. | *čiriklēngoro (-i, -e)* | *čīriklengero (-i, -e)* | *čiriklengero (-i, -e)* | *čiriklengro (-i, -e)* |
| Dat. | *čiriklende* | *čīriklende* | *čiriklende* | *čiriklende* |
| Acc. | *čiriklēn* | *čīriklen* | *čiriklen* | *čiriklen* |
| Voc. | *čiriklāle* | *čīriklale* | *čiriklale* | *čiriklale* |
| Ilat. | *čiriklēndar* | *čīriklendar* | *čiriklendar* | *čiriklendar* |
| Com. | *čiriklendža* | *čīriklenca* | *čiriklenca* | *čiriklenca* |
| Illat. | *čiriklēnghe* | *čīriklenge* | *čiriklenge* | *čiriklenge* |
| | | b) FÜR UNBELEBTES. | | |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *akhōr* | *ākhor* | *ākhor* | *akhor* |
| Gen. | *akhorēskoro (-i, -e)* | *ākhoreskero (-i, -e)* | *ākhoreskero (-i, -e)* | *akhoreskro (-i, -e)* |
| Dat. | *akhorēste* | *ākhoreste* | *ākhoreste* | *akhoreste* |
| Acc. | *akhōr* | *ākhor* | *ākhor* | *akhor* |
| Voc. | *akhora* | *ākhorale* | *ākhorale* | *akhorale* |
| Ilat. | *akhorēstar* | *ākhorestar* | *ākhorestar* | *akhorestar* |
| Com. | *akhorēsa* | *ākhoreha* | *ākhoreha* | *akhoreha* |
| Illat. | *akhorēske* | *ākhoreske* | *ākhoreske* | *akhoreske* |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *akhorā* | *ākhora* | *ākhora* | *akhora* |
| Gen. | *akhorēngoro (-i, -e* | *ākhorengero (-i, -e)* | *ākhorengero (-i, -e)* | *akhorengro (-i, -e)* |
| Dat. | *akhorende* | *ākhorende* | *ākhorende* | *akhorende* |
| Acc. | *akhorā* | *ākhora* | *ākhora* | *akhora* |
| Voc. | *akhorāle* | *ākhorale* | *ākhorale* | *akhorale* |
| Ilat. | *akhorendar* | *ākhorendar* | *ākhorendar* | *akhorendar* |
| Com. | *akhorendža* | *ākhorenca* | *ākhorenca* | *akhorenca* |
| Illat. | *akhorēnge* | *ākhorenge* | *ākhorenge* | *akhorenge* |

* Plur. *romēngo, čiriklēngo.*

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| | | PLURAL. | |
| *čiriklè* | *čirikle* | *čirkule* | die Vögel |
| *čiriklēngoro (-i, -e)* | *čiriklengēro (-i, -e)* | *čirkulengro (-i, -e)* | der Vögel |
| *čiriklēnde* | *čiriklenge* | *čirkulende* | den Vögeln |
| *čiriklēn* | *čiriklen* | *čirkulen* | die Vögel |
| *čiriklāle* | *čiriklāle* | *čirkulale* | Vögel! |
| *čiriklēndar* | *čiriklendar* | *čirkulender* | von (aus) den Vögeln |
| *čiriklēnca* | *čiriklenca* | *čirkulenzer* | mit (zu) Vögeln |
| *čiriklēnge* | *čiriklende* | | in den Vögeln (in die Vögel) |
| | | *b)* FÜR UNBELEBTES. | |
| | | SINGULAR. | *Auf einen Consonanten endigend.* |
| *akōr* | *akhor* | *khor* (Haselnuss) | die Nuss |
| *akorēskoro (-i, -e)* | *akhoreskēro (-i, -e)** | *khoreskro (-i, -e)* | der Nuss |
| *akorēste* | *akhoreske* | *khoresde* | der Nuss |
| *akōr* | *akhor* | *khor* | die Nuss |
| *akorā* | *akhoreja* | *khoreja* | Nuss! |
| *akorēstar* | *akhorestar* | *khoresder* | von (aus) der Nuss |
| *akorēsa* | *akhoreha* | *khoreha* | mit der Nuss |
| *akorēske* | *akhoreste* | | in der (die) Nuss |
| | | PLURAL. | |
| *akorā* | *akhora* | *khora* | die Nüsse |
| *akorēngoro (-i, -e)* | *akhorengero (-i, -e)* | *khorengro (-i, -e)* | der Nüsse |
| *akorēnde* | *akhorenge* | *khorende* | den Nüsse n |
| *akorā* | *akhora* | *khora* | die Nüsse |
| *akorāle* | *akhorāle* | *khorale* | Nüsse! |
| *akorendar* | *akhorendar* | *khorender* | von (aus) den Nüssen |
| *akorenca* | *akhorenca* | *khorenzer* | mit (zu) Nüssen |
| *akorenge* | *akhorende* | | in den Nüssen (in die Nüsse) |

* Sing. *ākhor, ākhorēkho, ākhorēste, ākhōr, ākhorā, ākhorēs ar, ākhorēsa, ākhorēske;* Plur. *ākhorēngo.*

Sing. *korō, korēhko, korēste, korō, korā, korēstāi, korēsā, korēske;* Plur. *korēngo.* Siehe die Anmerkung auf S. 102.

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *korō* | *kōro* | *kōro* | *koro* |
| Gen. | *korēskoro* (*-i, -e*) | *kōreskero* (*-i, -e*) | *kōreskero* (*-i, -e*) | *koreskro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *korēste* | *kōreste* | *kōreste* | *koreste* |
| Acc. | *korō* | *kōro* | *kōro* | *koro* |
| Voc. | *korā* | *kōreja* | *kōreja* | *koreja* |
| Elat. | *korēstar* | *kōrestar* | *kōrestar* | *korestar* |
| Instr. | *korēsa* | *kōreha* | *kōreha* | *koreha* |
| Illat. | *korēske* | *kōreske* | *kōreske* | *koreske* |
| | | PLURAL | | |
| Nom. | *korē* | *kōre* | *kōre* | *kore* |
| Gen. | *korēngoro* (*-i, -e*) | *kōrengero* (*-i, -e*) | *kōrengere* (*-i, -e*) | *korengro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *korēnde* | *kōrende* | *kōrende* | *korende* |
| Acc. | *korē* | *kōre* | *kōre* | *kore* |
| Voc. | *korāle* | *kōrale* | *kōrale* | *korale* |
| Elat | *korēndar* | *kōrendar* | *kōrendar* | *korendar* |
| Instr. | *korēndża* | *kōrenca* | *kōrenca* | *korenca* |
| Illat. | *korēnge* | *kōrenge* | *kōrenge* | *korenge* |

*Aus-*

1. Die Fremdwörter auf *-os*, *-is*, *-us* nehmen im Genitiv die Endung *-kero*, im Dativ *-te*, im Vocativ *-ona*, im Elativ *-tar*, im Comitativ (Instrumentalis) *-eha*, im Illativ *-ke* an. Der Accusativ entspricht dem Nominativ. Den Plural bilden sie regelgemäß.

| Casus | Singular | Plural | Singular | Plural |
|---|---|---|---|---|
| Nom. | *papus* (Grossvater) | *papusi* | *lancos* (Kette) | *lancosi* |
| Gen. | *papuskera* (*-i, -e*) | *papusengero* (*-i, -e*) | *lancoskero* (*-i, -e*) | *lancosengero* (*-i, -e*) |
| Dat. | *papuste* | *papusende* | *lancoste* | *lancosende* |
| Acc. | *papus* | *papusi* | *lancos* | *lancosi* |
| Voc. | *papusana* | *papusäle* | *lancona* | *lancosale* |
| Elat. | *papustar* | *papusendar* | *lancostar* | *lancosendar* |
| Com. | *papuseha* | *papusenca* | *lancoseha* | *lancosenca* |
| Illat. | *papuske* | *papusenge* | *lancaske* | *lancosenge* |

| rumänische Zig. | čechisch-m Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| | | SINGULAR. | *Auf einen Vocal endigend.* |
| *korō* | *kōro* | *kōro* | der Krug |
| *korēskoro (-i, -e)** | *kōreskero (-i, -e)* | *koreskro (-i, -e)* | des Kruges |
| *korēste* | *koreske* | *koresde* | dem Kruge |
| *korō* | *kōro* | *koro* | den Krug |
| *korā* | *kōreja* | *kōreja* | Krug! |
| *korēstar* | *kōrestar* | *kōresder* | von (aus) dem Krug |
| *korēsa* | *kōreha* | *kōreha* | mit (zu) einem Krug |
| *korēske* | *kōreste* | | in den (dem) Krug |
| | | PLURAL. | |
| *korē* | *kōre* | *kore* | die Krüge |
| *korēngoro (-i, -e)* | *kōrengero (-i, -e)* | *kōrengro (-i, -e)* | der Krüge |
| *korēnde* | *kōrenge* | *korende* | den Krügen |
| *korē* | *kōre* | *kōre* | die Krüge |
| *korāle* | *kōrale* | *korale* | Krüge! |
| *korēndar* | *kōrendar* | *kōrender* | von (aus) den Krügen |
| *korēnca* | *korenca* | *korenzer* | mit (zu) Krügen |
| *korēnge* | *kōrende* | | in die Krüge (in den Krügen) |

*nahmen.*

2. Von der Regel weichen ganz ab die folgenden: *devel*, Plur. *devla*, lässt bei der Suffigierung das *e* vor dem *l* fallen, Sing. Voc. *devla*; *dad*, Plur. *dada*, Sing. Voc. *dade* oder *daleja*. — *raj* und *muj* werden bei den čechomährischen und einigen magyarischen Zigeunern folgendermaßen suffigiert:

| Casus | Singular. | Plural. | Singular. | Plural. |
|---|---|---|---|---|
| Nom. | *raj*, Herr | *raja* | *muj*, Mund | *muja* |
| Gen. | *raskero (-i, -e)* | *rajengero (-i, -e)* | *mōskero (-i, -e)* | *mūjengero (-i, -e)* |
| Dat. | *raste* | *rajende* | *mōste* | *mūjende* |
| Acc. | *ras, rajes* | *raja* | *mos, mūjes* | *mūja* |
| Voc. | *raja* | *rajale* | *mūja* | *mūjale* |
| Elat. | *rastar* | *rajendar* | *mōstar* | *mujendar* |
| Com. | *rajeha* | *rajenca* | *mūjeha* | *mūjenca* |
| Illat. | *raske* | *rajenge* | *mōske* | *mūjenge* |

3. Die auf *-bē*, *-pē*, *-ben*, *-pen*, *-be*, *-pe*, *-bo*, *-po* ausgehenden haben im Elativ und Instrumentalis beider Zahlen, dann im Genitiv, Dativ und Illativ

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *činipē* | *čhinibēn* | *čhinibe* | *činipe* |
| Gen. | *činipnāskoro* (*-i*, *-e*) | *čhinibnaskero* (*-i*, *e*) | *čhinibneskero* (*-i*, *-e*) | *činipneskra* (*-i*, *-e*) |
| Dat. | *činipnāste* | *čhinibaste* | *čhinibneste* | *činipneste* |
| Acc. | *činipēs* | *čhinibne* | *čhinibnes* | *činipnes* |
| Voc. | *činipā* | *čhinibneja* | *čhinibneja* | *činipneja* |
| Elat. | *činipnāstar* | *čhinibnastar* | *čhinibnastar* | *činipnastar* |
| Instr. | *činipnāsa* | *čhinibnaha* | *čhinibnaha* | *činipnaha* |
| Illat. | *činipnāske* | *čhinibnaske* | *čhinibneske* | *činipneske* |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *činipnā* | *čhinibna* | *čhinibna* | *činipna* |
| Gen. | *činipnāngoro* (*-i*, *-e*) | *čhinibnangero*(*-i*, *-e*) | *čhinibnangero*(*-i*, *-e*) | *činipnangro* (*-i*, *-e*) |
| Dat. | *činipnānde* | *čhinibnande* | *čhinibnande* | *činipnande* |
| Acc. | *činipnēn* | *čhinibnen* | *čhinibnen* | *činipnen* |
| Voc. | *činipnāle* | *čhinibnale* | *čhinibnale* | *činipnale* |
| Elat. | *činipnāndar* | *čhinibnandar* | *čhinibnandar* | *činipnandar* |
| Instr. | *činipnandža* | *čhinibnanca* | *čhinibnanca* | *činipnanca* |
| Illat. | *činipnānghe* | *čhinibnange* | *čhinibnange* | *činipnange* |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *sastipē* | *sāstipen* | *sastipe* | *sastipe* |
| Gen. | *sastipnāskoro* (*-i*, *-e*) | *sāstipaskero* (*-i*, *-e*) | *sastipneskero* (*-i*, *-e*) | *sastipneskro* (*-i*, *-e*) |
| Dat. | *sastipnāste* | *sāstipnaste* | *sastipneste* | *sastipneste* |
| Acc. | *sastipēs* | *sāstipne* | *sastipnes* | *sastipnes* |
| Voc. | *sastipā* | *sāstipneja* | *sastipneja* | *sastipneja* |
| Elat. | *sastipnāstar* | *sāstipnastar* | *sastipnastar* | *sastipnastar* |
| Instr. | *sastipnāsa* | *sāstipnaha* | *sastipnaha* | *sastipnaha* |
| Illat. | *sastipnāske* | *sastipnaske* | *sastipneske* | *sastipneske* |

* Auch hier gilt die Anmerkung auf Seite 102; Nom.: *šinipe*; Gen.: *šinipehko* Sing.,

des Plurals *a* statt *e* und in allen Casus, ausgenommen den Nomitativ Sing., bleibt das *e* in *-ben*, *-pen* aus, z. B.

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| | | SINGULAR. | |
| *činipō* | *čiňiben* (Brief) | *činapenn* | der Schnitt |
| *činipnāskoro* (*-i,-e*)* | *čiňibneskero* (*-i, -e*) | *činapāskro* (*-i, -e*) | des Schnittes |
| *činipnāste* | *čiňibneske* | *činapāsde* | dem Schnitte |
| *činipnēs* | *čiňibnes* | *činapās* | den Schnitt |
| *činipnā* | *čiňibneja* | *činapēja* | Schnitt! |
| *činipnāstar* | *čiňibnastar* | *činapāsder* | von (aus) dem Schnitt |
| *činipnāsa* | *čiňibnaha* | *činapāha* | mit (zu) dem Schnitt |
| *činipnāske* | *čiňibneste* | *činapāsde* | in dem (den) Schnitt |
| | | PLURAL. | |
| *činipnā* | *čiňibna* | *činapa* | die Schnitte |
| *činipnāngoro* (*-i, -e*) | *čiňibmangero* (*-i, -e*) | *činapāngro* (*-i, -e*) | der Schnitte |
| *činipnānde* | *čiňibmange* | *činapānde* | den Schnitten |
| *činipnēn* | *čiňibnen* | *činapān* | die Schnitte |
| *činipnāle* | *čiňibnale* | *činapāle* | Schnitte! |
| *činipnāndar* | *čiňibnandar* | *činapander* | von (aus) den Schnitten |
| *činipnānca* | *čiňibnanca* | *činapanzer* | mit (zu) den Schnitten |
| *činipnānge* | *čiňibnande* | *činapande* | in Schnitten (Schnitte) |
| | | SINGULAR. | |
| *sastipō* | *sastipen* | *sastopenn* | die Gesundheit |
| *sastipnāskoro* (*-i,-e*)* | *sastipneskero* (*-i,-e*) | *sastopāskro* (*-i, -e*) | der Gesundheit |
| *sastipnāste* | *sastipneske* | *sastopasde* | der Gesundheit |
| *sastipnēs* | *sastipnes* | *sastopās* | die Gesundheit |
| *sastipnā* | *sastipneja* | *sastopeja* | Gesundheit! |
| *sastipnāstar* | *sastipnastar* | *sastopasder* | von (aus) der Gesundheit |
| *sastipnasa* | *sastipnaha* | *sastopaha* | mit (zu) der Gesundheit |
| *sastipnāske* | *sastipneste* | *sastopasde* | in die (der) Gesundheit |

*šinipango* Plur.; Nom.: *sastipe*; Gen.: *sastipehko* Sing., *sastipango* Plur.

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *sastipna* | *sāstipna* | *sastipna* | *sastipna* |
| Gen. | *sastipnángoro* (*-i,-e*) | *sāstipnangero*(*-i,-e*) | *sastipnangero*(*-i, e*) | *sastipnangro* (*-i,-e*) |
| Dat. | *sastipnānde* | *sāstipnande* | *sastipnande* | *sastipnande* |
| Acc. | *sastipnēn* | *sastipnen* | *sastipnen* | *sastipnen* |
| Voc. | *sastipnāle* | *sāstipnale* | *sastipnale* | *sastipnale* |
| Elat. | *sastipnāndar* | *sāstipnandar* | *sastipnandar* | *sastipnandar* |
| Instr. | *sastipnāndża* | *sāstipnanca* | *sastipnanca* | *sastipnanca* |
| Illat. | *sastipnānghe* | *sāstipnange* | *sastipnange* | *sastipnange* |
| | | 2. SUFFIGIERUNG DER SUBSTANTIVA FEMIN. | | |
| | | *a)* FÜR BELEBTES. | | |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *phen* | *phen* | *phen* | *phen* |
| Gen. | *phenákoro* (*-i, -e*) | *phēnákero* (*-i, -e*) | *phenákero* (*-i, -e*) | *phenákro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *phenāte* | *phēnate* | *phēnate* | *phenate* |
| Acc. | *phená* | *phēna* | *phēna* | *phena* |
| Voc. | *phēne* | *phēne* | *phēne* | *phene* |
| Elat. | *phenātar* | *phēnatar* | *phēnatar* | *phenatar* |
| Com. | *phenāsa* | *phēnaha* | *phenaha* | *phēnaha* |
| Illat. | *phenāke* | *phenake* | *phēnake* | *phenake* |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *phena* | *phēna* | *phena* | *phena* |
| Gen. | *phenengoro* (*-i, -e*) | *phenengero* (*-i, -e*) | *phēnengero* (*-i, -e*) | *phenengro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *phenēnde* | *phēnende* | *phēnende* | *phenende* |
| Acc. | *phenēn* | *phēnen* | *phēnen* | *phenen* |
| Voc. | *phenāle* | *phenale* | *phēnale* | *phenale* |
| Elat. | *phenēndar* | *phenendar* | *phenendar* | *phenendar* |
| Com. | *phenēndża* | *phenenca* | *phenenca* | *phenenca* |
| Illat. | *phenēnge* | *phēnenge* | *phenenge* | *phenenge* |

* Bei den zwischen der unteren Donau und der Theiss wohnenden rumänischen Zigeunern

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| | | PLURAL. | |
| *sastipnā* | *sastïpna* | *sastopa* | die Gesundheiten |
| *sastipnāngoro* (*-i,-e*) | *sastïpnangero* (*-i,-e*) | *sastopangero* (*-i, -e*) | der Gesundheiten |
| *sastipnānde* | *sastïpnange* | *sastopande* | den Gesundheiten |
| *sastipnēn* | *sastïpnen* | *sastopan* | die Gesundheiten |
| *sastipnāle* | *sastïpnale* | *sastopale* | Gesundheiten ! |
| *sastipnāndar* | *sastipnandar* | *sastopander* | von (aus) Gesundheiten |
| *sastipnānca* | *sastïpnanca* | *sastopanzer* | mit (zu) Gesundheiten |
| *sastipnānge* | *sastïpnande* | *sastopande* | in Gesundheiten |

## 2. SUFFIGIERUNG DER SUBSTANTIVA FEMIN.

### *a)* FÜR BELEBTES.

| | | SINGULAR. | *Auf einen Consonanten endigend.* |
|---|---|---|---|
| *phen* | *phen* | *phen* | die Schwester |
| *pheńākoro* (*-i, -e*)* | *pheńakero* (*-i, -e*) | *pheńakro* (*-i, -e*) | der Schwester |
| *pheńāte* | *pheńake* | *pheńade* | der Schwester |
| *pheńā* | *pheńa* | *pheńa* | die Schwester |
| *phenē* | *pheńe* | *pheńe* | Schwester ! |
| *pheńātar* | *pheńatar* | *pheńader* | von (aus) der Schwester |
| *pheńāsa* | *pheńaha* | *pheńaha* | mit (zu) der Schwester |
| *pheńāke* | *pheńate* | *pheńade* | in der (die) Schwester |
| | | PLURAL. | |
| *pheńa* | *pheńa* | *pheńa* | die Schwestern |
| *pheńāngoro* (*-i, -e*) | *pheńengero* (*-i, -e*) | *pheńengro* (*-i, -e*) | der Schwestern |
| *pheńānde* | *pheńenge* | *pheńende* | den Schwestern |
| *pheńān* | *pheńen* | *pheńen* | die Schwestern |
| *pheńā* | *pheńale* | *pheńale* | Schwestern ! |
| *pheńāndar* | *pheńendar* | *pheńender* | von (aus) den Schwestern |
| *pheńanca* | *pheńenca* | *pheńenzer* | mit (zu) den Schwestern |
| *pheńānge* | *pheńende* | *pheńende* | in die (den) Schwestern |

* lautet der Genitiv: *pheńako* Sing., *pheńango* Plur.

| Casus | türkische Zigeuner | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *romnī* | *romni* | *romni* | *romni* |
| Gen. | *romńākoro* (*-i, -e*) | *romńakero* (*-i, -e*) | *romńakero* (*-i, -e*) | *romńakro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *romńate* | *romńate* | *romńate* | *romńate* |
| Acc. | *romńā* | *romńa* | *romńa* | *romńa* |
| Voc. | *romnīe* | *romńije* | *romńije* | *romni* |
| Ilat. | *romńātar* | *romńatar* | *romńatar* | *romńatar* |
| Com. | *romńāsa* | *romńaha* | *romńaha* | *romńaha* |
| Illat. | *romńāke* | *romńake* | *romńake* | *romńake* |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *romńā* | *romńa* | *romńa* | *romńa* |
| Gen. | *romńēngoro* (*-i, -e*) | *romńengero* (*-i, -e*) | *romńengero* (*-i, -e*) | *romńengro* (*-i, -e*) |
| Dat. | *romńēnde* | *romńende* | *romńende* | *romńende* |
| Acc. | *romńēn* | *romńen* | *romńen* | *romńen* |
| Voc. | *romńāle* | *romńale* | *romńale* | *romńale* |
| Ilat. | *romńēndar* | *romńendar* | *romńendar* | *romńendar* |
| Com. | *romńēndža* | *romńenca* | *romńenca* | *romńenca* |
| Illat. | *romńēnghe* | *romńenge* | *romńenge* | *romńenge* |
| | | b) FÜR UNBELEBTES. | | |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *patrīn* | *patrin* | *patrin* | *patrin* |
| Gen. | *patrńākoro* ( *i, -e*) | *patriňakero* (*-i, -e*) | *patriňakero* (*-i, -e*) | *patriňakro* (*-i, e*) |
| Dat. | *patriňate* | *patriňate* | *patriňate* | *patriňate* |
| Acc. | *patrīn, patriňa* | *patrin* | *patrin* | *patrin* |
| Voc. | *patrīne* | *patrine* | *patrine* | *patrīne* |
| Elat. | *patriňatar* | *patriňatar* | *patriňatar* | *patriňatar* |
| Instr. | *patriňāsa* | *patriňaha* | *patriňaha* | *patriňaha* |
| Illat. | *patriňake* | *patriňake* | *patriňake* | *patriňake* |

* Bei den zwischen der unteren Donau und Theiss wohnenden rumänischen Zigeunern

| rumänische Zig. | čechisch-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutuug |
|---|---|---|---|
| | | SINGULAR. | *Auf -i Endigende.* |
| *romnī* | *romńi* | *romni* | die Zigeunerin, die Frau |
| *romńākoro (-i, -e)** | *romńakero (-i, -e)* | *romńākro (-i, -e)* | der Frau |
| *romńāte* | *romńake* | *romńāde* | der Frau |
| *romńā* | *romńa* | *romńa* | die Frau |
| *romnī* | *romńije* | *romni* | Frau! |
| *romńātar* | *romńatar* | *romńader* | von (aus) der Frau |
| *romńāsa* | *romńaha* | *romńaha* | mit (zu) der Frau |
| *romńāke* | *romńate* | *romńade* | in der (die) Frau |
| | | PLURAL. | |
| *romńā* | *romńa* | *romńa* | die Frauen |
| *romńangoro (-i, -e)* | *romńengero (-i, -e)* | *romńēngro (-i, -e)* | der Frauen |
| *romńānde* | *romńenge* | *romńende* | den Frauen |
| *romńān* | *romńen* | *romńen* | die Frauen |
| *romńā* | *romńale* | *romńale* | Frauen! |
| *romńāndar* | *romńendar* | *romńender* | von (aus) den Frauen |
| *romńānca* | *romńenca* | *romńenzer* | mit (zu) Frauen |
| *romńānge* | *romńende* | *romńende* | in den (die) Frauen |
| | | b) FÜR UNBELEBTES. | |
| | | SINGULAR. | *Auf Consonanten Endigende.* |
| *patrīn* | *patrin* | *patrin* | das Blatt |
| *patrińākoro (-i, -e)** | *patrińakero (-i, -e)* | *patrińākro (-i, -e)* | des Blattes |
| *patrińāte* | *patrińake* | *patrińade* | dem Blatte |
| *patrīn* | *patrin* | *patrin* | das Blatt |
| *patrinē* | *patrińe* | *patrine* | Blatt! |
| *patrińatar* | *patrińatar* | *patrińader* | von (aus) dem Blatte |
| *patrińāsa* | *patrińaha* | *patrińaha* | mit (zu) dem Blatt |
| *patrińāke* | *patrińate* | *patrińade* | in dem (das) Blatt |

lautet der Genitiv also: *romńāko* Sing., *romńāngo* Plur., Nom.: *romńi*.
*patrijāko* Sing., *patrijāngo* Plur., Nom.: *patri*.
*godāko* Sing., *godāngo* Plur.. Nom.: *godā*.

| Casus | türkische Zig. | ungarische Zigeuner | | |
|---|---|---|---|---|
| | | jenseits der Donau | in den Karpathen | wandernde |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *patrinā, patriṅā* | *pātriṅa* | *pajtra* | *patra* |
| Gen. | *patriṅēngoro (-i, -e)* | *pātriṅengero (-i, -e)* | *pajtrengero (-i, -e)* | *patrengro (-i, -e)* |
| Dat. | *patriṅēnde* | *pātriṅende* | *pajtrende* | *patrende* |
| Acc. | *patriṅēn* | *pātriṅa* | *pajtra* | *patra* |
| Voc. | *patrināle* | *pātriṅale* | *pajtrale* | *patrale* |
| Elat. | *patriṅēndar* | *pātriṅendar* | *pajtrendar* | *patrendar* |
| Instr. | *patriṅēndža* | *pātriṅenca* | *pajtrenca* | *patrenca* |
| Illat. | *patriṅēnghe* | *pātriṅenge* | *pajtrenge* | *patrenge* |
| | | SINGULAR. | | |
| Nom. | *godī* | *gōdi* | *gōdi* | *godi* |
| Gen. | *goďākoro (-i, -e)* | *gōďakero (-i, -e)* | *gōďakero (-i, -e)* | *gōďakro (-i, -e)* |
| Dat. | *goďāte* | *gōďate* | *gōďate* | *gōďate* |
| Acc. | *goďā* | *gōdi* | *gōdi* | *gōdi* |
| Voc. | *godie* | *gōďe* | *gōďije* | *gōdie* |
| Elat. | *goďātar* | *gōďatar* | *gōďatar* | *gōďatar* |
| Instr. | *goďāsa* | *gōďaha* | *gōďaha* | *gōďaha* |
| Illat. | *goďāke* | *gōďake* | *gōďake* | *gōďake* |
| | | PLURAL. | | |
| Nom. | *goďā* | *gōďa* | *gōďa* | *gōďa* |
| Gen. | *goďēngoro (-i, -e)* | *gōďengero (-i, -e)* | *gōďengero (-i, -e)* | *gōďengro (-i, -e)* |
| Dat. | *goďēnde* | *gōďende* | *gōďende* | *gōďende* |
| Acc. | *goďēn* | *gōďa* | *gōďa* | *gōďa* |
| Voc. | *goďāle* | *gōďale* | *gōďale* | *gōďale* |
| Elat. | *goďēndar* | *gōďendar* | *gōďendar* | *gōďendar* |
| Instr. | *goďēndža* | *gōďenca* | *gōďenca* | *gōďenca* |
| Illat. | *goďēnghe* | *gōďenge* | *gōďenge* | *gōďenge* |

| rumänische Zig. | čecho-m. Zig. | deutsche Zig. | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| | | PLURAL. | |
| *patrĩńa* | *pajtra* | *patterja* | die Blätter |
| *patrińangoro* (*-i, -e*) | *pajtrengero* (*-i, -e*) | *patterjengro* (*-i, -e*) | der Blätter |
| *patrińande* | *pajtrenge* | *patterjende* | den Blättern |
| *patrĩńā* | *pajtra* | *patterja* | die Blätter |
| *patrińa* | *pajtrāle* | *patterjale* | Blätter! |
| *patrińāndar* | *pajtrendar* | *patterjender* | von (aus) den Blättern |
| *patrińānca* | *pajtrenca* | *patterjenzer* | mit (zu) den Blättern |
| *patrińānge* | *pajtrende* | *patterjende* | in den (die) Blätter(n) |
| | | SINGULAR. | *Auf -i Endigende.* |
| *godi* | *gōdi* | *godi* | der Verstand |
| *godākoro* (*-i, -e*) | *gōdakero* (*-i, -e*) | *gōdākro* (*-i, -e*) | des Verstandes |
| *godāte* | *gōdakè* | *godade* | dem Verstande |
| *godi* | *gōdi* | *godi* | den Verstand |
| *godi* | *godije* | *godije* | Verstand! |
| *godatar* | *gōdatar* | *godader* | von (aus) dem Verstand |
| *godāsa* | *gōdaha* | *godaha* | mit (zu) dem Verstand |
| *godāke* | *gōdate* | *godade* | in dem (den) Verstand |
| | | PLURAL. | |
| *godā* | *gōda* | *goda* | |
| *godāngoro* (*-i, -e*) | *godengero* (*-i, -e*) | *godengro* (*-i, -e*) | |
| *godānde* | *gōdenge* | *godende* | |
| *godān* | *gōda* | *goda* | |
| *godā* | *gōdale* | *godale* | |
| *godāndar* | *gōdendar* | *godender* | |
| *godānca* | *gōdenca* | *godenzer* | |
| *godānge* | *gōdende* | *godende* | |

### c) DIE AUS MASCULINEN AUF *-o* GEBILDETEN FEMININA.

Einige auf *-i* endigende fem. Substantiva, die Belebtes bezeichnen und aus Masculinen auf *-o* gebildet wurden, nehmen bei den čechisch-mährischen und einigen magyarischen Zigeuner-Dialekten im Plural *-ij* nach Weglassung des *a* an, z. B. *bākro* — Widder, *bākri* — Schaf; *bālo* — Schwein, *bāli* — Sau.

| Casus | Plural | | | |
|---|---|---|---|---|
| Nom. | *bākrija* | *bālija* | oder | *bālija* |
| Gen. | *bākrijengero* (*-i, -e*) | *bālijengero* (*-i, -e*) | „ | *bālijengero* (*-i,- e*) |
| Dat. | *bākrijende* | *bālijende* | „ | *bālijende* |
| Acc. | *bākrijen* | *bālijen* | „ | *bālijen* |
| Voc. | *bākrijāle* | *bālijale* | „ | *bālijale* |
| Ablat. | *bākrijendar* | *bālijendar* | „ | *bālijendar* |
| Instr. | *bākrijenca* | *bālijenca* | „ | *bālijenca* |
| Illat. | *bākrijenge* | *bālijenge* | „ | *bālijenge* |

## 3. SUFFIGIRUNG DER ADJECTIVA UND PARTICIPIA PERFECTI.

1. Die selbständigen Adjectiva, Participia Perf. und die Zahlwörter folgen in der Suffigirung allen Regeln der Substantiva, z. B.

| Casus | Masculinum | | Feminium | |
|---|---|---|---|---|
| | Singular | Plural | Singular | Plural |
| Nom. | *kālo* | *kāle* | *kali* | *kāla* |
| Gen. | *kāleskero* (*-i, -e*) | *kālengero* (*-i, -e*) | *kālakero* (*-i, -e*) | *kalengero* (*-i, -e*) |
| Dat. | *kāleste* | *kalende* | *kālate* | *kalende* |
| Acc. | *kāles, kālo* * | *kālen, kāle* * | *kāla, kāli* | *kālen, kāla* * |
| Voc. | *kāleja* | *kalale* | *kalije* | *kālale* |
| Ablat. | *kālestar* | *kālendar* | *kālatar* | *kālendar* |
| Instr. | *kāleha* | *kālenca* | *kālaha* | *kālenca* |
| Illat. | *kāleske* | *kālenge* | *kālake* | *kālenge* |

2. Wenn das Adjectivum dem Substantivum vorangeht, so wird nur letzteres suffigirt, während das Adjectivum im Nominativ und Accusativ Sing. die ursprüngliche Form behält, in den übrigen Casus aber als Masculinum die Endung *-e*, als Femininum *-a* annimmt; wenn es auf einen Vokal auslautet, so setzt es an Stelle desselben ebenfalls diese Endung. In der Mehrzahl ist sowohl für Masc., als auch für Fem. die Endung *-e*. Z. B.

* Die zweite Form des Acc. gilt für Unbelebtes.

| Casus | Masculinum | | Femininum | |
|---|---|---|---|---|
| | Singular | Plural | Singular | Plural |
| Nom. | *bāro mānuš* [1] | *bāre mānuša* | *tikni kāhni* [2] | *tikne kāhńa* |
| Gen. | *bāre mānušeskero* | *bāre mānušengero* | *tikńa kāhńakero* | *tikne kāhńengero* |
| Dat. | *bāre mānušeste* | *bāre mānušende* | *tikńa kāhńate* | *tikne kāhńende* |
| Acc. | *bāro mānuše (-s)* | *bāre mānušen* | *tikni kāhńa* | *tikne kāhńen* |
| Voc. | *bāre mānušeja* | *bāre mānušale* | *tikńa kāhnije* | *tikne kāhńale* |
| Elat | *bāre mānušeetar* | *bāre mānušendar* | *tikńa kāhńatar* | *tikne kāhńendar* |
| Instr. | *bāre mānušeha* | *bāre mānušenca* | *tikńa kāhńaha* | *tikne kāhńenca* |
| Illat. | *bāre mānušeske* | *bāre mānušenge* | *tikńa kāhńahe* | *tikne kāhńenge* |

3. Die auf einen Consonanten endigenden Adjectiva, ebenso die im Comparativ und Superlativ werden ebenso suffigirt, wie die auf einen Vokal auslautenden, z. B. *bāreder, bāredereskero, barederjakero* usw.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Nom. | *šukar*, schön | *šukare* | *šukar* | *šukara* |
| Gen. | *šukareskero* | *šukarengero* | *šukarjakero* | *šukarjengero* |
| Dat. | *šukareste* | *šukarende* | *šukarjate* | *šukarjende* |
| Acc. | *šukare (-s), šukar* [3] | *šukaren, šukare* [3] | *šukarja, šukar* [3] | *šukaren, šukara* [3] |
| Voc. | *šukareja* | *šukarale* | *šukare* | *šukarale* |
| Elat. | *šukarestar* | *šukarendar* | *šukarjatar* | *šukarjendar* |
| Instr. | *šukareha* | *šukarenca* | *šukaraha* | *šukarjenca* |
| Illat. | *šukareske* | *šukarenge* | *šukarjake* | *šukarjenge* |

4. Das vor einem Substantiv stehende Adjectiv im Comparativ und Superlativ wird ebenso suffigirt, wie das nicht gesteigerte, z. B. *feder raj, federe rajeste* (besserer Herr, dem besseren Herrn); *holeder līl, holedere lileha* (schlechterer Brief, mit schlechterem Brief), *bāreder rāni, bāredera rāńatar* (größere Herrin, von der größeren Herrin). Auch für die Adjectiva gilt die Anmerkung auf S. 102.

## § 14.

## DIE ZAHLWÖRTER.

Die Zahlwörter folgen, je nachdem sie als Substantiva oder Adjectiva gebraucht werden, stets den Regeln derselben. So z. B. werden die Ordinalia, wenn sie vor einem Substantivum stehen, auf die Weise der Adjectiva suffigirt.

Es gibt 1. Cardinalia, 2. Ordinalia, 3. Indefinitiva und Distributiva, 4. Multiplicativa, 5. Bruchzahlen.

[1] Grosser Mensch. [2] Kleine Henne. [3] Die zweite Form des Acc. gilt für Unbelebtes.

| türkische Zig. | ungarische Zig. | rumänische Zig. | čm. Zig. | deutsche Zig. |
|---|---|---|---|---|
| | | | | 1. CARDI- |
| *jek* | *jek, jekh* | *jek, ik* | *jekh* | *jek* |
| *dūj* | *duj* | *duj* | *duj* | *duj* |
| *trin* | *trin* | *tri, trin* | *tri, trin* | *trin* |
| *štār, stār* | *štār* | *štār* | *štār* | *štār, stār* |
| *panč, pandž* | *pānž, pānc* | *panč* | *pandž* | *panš* |
| *šo, šov* | *šōv* | *sōv* | *šov* | *šob* |
| *eftā* | *efta* | *efta* | *efta* | *efta* |
| *okhtō, ochto* | *ochto, ofto* | *okta* | *ochto* | *ochto* |
| *enēa, enīa, eńā* | *eńa* | *eńa, eja* | *eńa* | *eńa* |
| *deš, des* | *deš* | *deš* | *deš* | *deš* |
| *dešujek* | *dešujekh* | *dešjek* | *dešujekh* | *dešjek* |
| *dešudūj* | *dešuduj* | *dešduj* | *dešuduj* | *dešduj* |
| *dešutrin* | *dešutrin* | *deštrin* | *dešutrin* | *deštrin* |
| *dešuštār* | *dešuštār* | *dešštār* | *dešuštār* | *dešštār* |
| *dešupanč* | *dešupanž* | *dešpanč* | *dešupandž* | *dešpanš* |
| *dešušōv* | *dešušōv* | *deššōv* | *dešušov* | *deššov* |
| *dešueftā* | *dešefta, dešufta* | *dešefta* | *dešefta* | *dešefta* |
| *dešuochto* | *dešochto* | *dešokta* | *dešochto* | *dešochto* |
| *dešuińā* | *dešeńa* | *dešeńa* | *dešeńa* | *dešeńa* |
| *biš, beš* | *biš* | *beš* | *biš* | *biš* |
| *bešujek* | *bišujekh* usw. | *bešjek* | *biš thejekh* usw. | *bišjek* usw. |
| *triānda (trinfardeš)* | *trianda* | *trideš, tranda* | *trianda* | *triānta* |
| *šarānda* | *štarvardeš* | *štārdeš, saranda* | *duārbiš* | *štarpla* |
| *penīnda* | *panšvardeš* | *pančdeš, pančandeš* | *jepaššel* | *panšdeša* |
| *eksīnda* | *šōvvardeš* | *šōvdeš, šoandeš* | *trivārbiš* | *šobdeša* |
| *vdomīnda* | *eftavardeš* | *eftadeš* | *eftavārdeš* | *eftadeša* |
| *okhdonta* | *ochtovardeš* | *oktadeš* | *štārvārbiš* | *ochtodeša* |
| *enenīnda* | *eńavardeš* | *eńadeš* | *eńavārdeš* | *eńadeša* |
| *šel, šil, ševēl* | *šel* | *šel* | *šel* | *šel* |
| *du šel* usw. | *duj šel* usw. | *dujšel* | *dujšel* usw. | *dujšel* usw. |
| *khilia, milia* | *isro, deš val šel* | *deššel* | *deš vār šel* | *deššel, isero* |
| *du kkilia* | *dujisro, biš val šel* | *dujdeššel* | *biš vār šel* usw. | *biššel, dujisero* |

| Wander-Zig. | sanskrit | hindustani | andere Sprachen | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|
| NALIA. | | | | |
| *jek* | *eka* | *jek, ek* | | 1 |
| *duj* | *dvi* | *do* | | 2 |
| *trin* | *tri* | *tin* | | 3 |
| *štār* | *čatur* | *čar, šahar* | | 4 |
| *panč* | *pan'čan* | *panč, panš* | | 5 |
| *šōv* | *šaš* | *čhu, še* | | 6 |
| *efta* | *saptan* | *sat* | persisch : *heft* | 7 |
| *ochto* | *aštan* | *aṭh* | zend : *astan* | 8 |
| *eńa* | *navan* | *nuo, nau* | persisch : *nu* | 9 |
| *deš* | *daš'an* | *dus, daš, deš* | persisch : *de* | 10 |
| *dešujek* | *ekâdas'an* | *egāzah, gard* | | 11 |
| *dešuduj* | *dvâdas'an* | *bārah, bard* | | 12 |
| *dešutrin* | *trajodas'an* | *terah* | | 13 |
| *dešuštār* | *čaturdas'an* | *šandah* | | 14 |
| *dešupanč* | *pančadas'an* | *pandrah* | | 15 |
| *dešušōv* | *šod'as'an* | *solah* | | 16 |
| *dešefta* | *saptadas'an* | *satrah, sattara* | | 17 |
| *dešochto* | *aštâdas'an* | *at'harah* | | 18 |
| *dešeńa* | *navadaš'an* | *ûnavinsati, unis* | | 19 |
| *biś* | *vins'ati* | *bis* | persisch : *bist* | 20 |
| *bišujek* usw. | *ekavins'ati* | *ikīs, jekhis* | | 21 |
| *triānda* | | *tis, trinša* | | 30 |
| *štarānda* | | *šalis* | | 40 |
| *pānčinda* | | *pašas* | | 50 |
| *šovanda* | | *satt* | | 60 |
| *eftanda* | | *sater* | | 70 |
| *ochtanda* | | *asi* | | 80 |
| *eńanda* | | *nauvad* | | 90 |
| *šel* | *s'ata* | *su, sau* | persisch : *sad* | 100 |
| *dujšel* | | | griechisch : χίλιοι 1000 | 200 |
| *dešušel* | *sahasra* | *hazar* | zend : *hazanhra* | 1000 |
| *bišušel* | | | | 2000 |

Die größeren Zahlen werden dnrch *var*, *val* „mal“ ausgedrückt, z. B. *deš var šel ochto šel ochto var deš var panž* = 1885, oder *šel var isro* = 100,000; *isro var isro* = 1.000,000 oder *jekmiliš* = eine Million.

Die Suffigirnng der Cardinalia ist die folgende, wobei selbstverständlich *jekh* nur im Singular, die übrigen nur im Plnral gebraucht werden:

| Casus | Singular | | Plural | |
|---|---|---|---|---|
| | Masculinum | Femininum | Masculinum | Femininum |
| Nom. | *jekh* | *jekh* | *duj* | *trin* |
| Gen. | *jekheskero* (*-i, -e*) | *jekhakero* (*-i, -e*) | *dujengero* (*-i, -e*) | *triňengero* (*-i, -e*) |
| Dat. | *jekheste* | *jekhate* | *dujende* | *triňende* |
| Acc. | *jekhe* (*-s*) | *jekha* | *dujen* | *triňen* |
| Voc. | *jekheja* | *jekhije* | *dujale* | *triňale* |
| Elat. | *jekhestar* | *jekhatar* | *dujendar* | *triňendar* |
| Instr. | *jekheha* | *jekhaha* | *dujenca* | *triňenca* |
| Illat. | *jekheske* | *jekhake* | *dujenge* | *triňenge* |

## 2. ORDINALIA.

Die Ordinalia werden ans den Cardinalien gebildet dnrch Auffügung der masc. Endung *-to*, der fem. *-ti*, der Plur. Endung *-te*; die Endnng des Femininums wird bei den čechisch-mährischen und vielen magyarischen Zigeunern als *-fi* ansgesprochen, z. B.

*jekhto* = erster, *dujto* oder *aver* = zweiter, *trito* = dritter, *šelto* = hnndertster; — *štārti, štārfi* (fem.) = vierte; *bište* = zwanzigste.

## 3 INDEFINITIVA UND DISTRIBUTIVA.

*savoro* masc., *savori* fem, *savore* plnr. = alle, z. B.

*savore grasta gele štār the štar* = die Pferde giengen alle zu je vieren.

*šoduj* = alle beide, *šotrin* = alle drei usw., rm.: *liduj* = alle zwei.

*duj the duj* = zwei zu zwei nsw.

*šōv džēne* = wörtl. sechs Menschen = ihrer sechs; *gēlam šov džēne khere* = unserer sechs sind wir nach Hause gegangen; *gēlam duj the duj khere* = zu zweien sind wir nach Hause gegangen; *šoduj siňan lukeste* = alle zwei sind Soldaten; — *dudžēne mārdam e čukle (-s)* = wir zwei haben den Hund

geschlagen; — *me dĩńom tumende deš rupõne pro savore* = ich habe jedem von euch zehn Gulden gegeben. *Mrẽ čavõre mule savore pre kholera* (Szent-Antal) = meine Kinder sind alle an der Cholera gestorben; — *liduj bešẽn kethanẽ* (Szintye) = beide wohnen zusammen.

## 4. MULTIPLICATIVA.

1. Die Multiplicativa werden gebildet mit der Endung *-var* čm., jenseits der Donau, tr., d., rm. oder mit *-val* (Karpathen), die der deutschen Endung -mal entspricht, z. B.

*jekhvār* = einmal; *dešval* (Karpathen) = zehnmal; *šelvār* = hundertmal. *čivrdińom dujvār* čm. = ich habe zweimal geworfen; *dešvār penđom tute* = zehnmal habe ich (es) dir gesagt.

2. Die Ordinalia bilden, sowie die Adjectiva durch Anfügung eines *es* oder jenseits der Donau eines *-e* ihre adverbiale Form; z. B.

*dujto* = zweiter, *dujte, dujtes* = als zweiter.

## 5. BRUCHZAHLEN.

*paš* = halb oder *jepaš*, was eine Kürzung des *jekh-paš* = ein halb, ist; wenn es vor dem Substantiv oder dem Zahlworte steht, hat es die Bedeutung „halb", wenn es dem Zahlworte nachfolgt, so zeigt es dessen Anfteilung an, z. B.

*paš štārto kora* = halb vier Uhr = halb vier oder *paš štār* = halb vier; — *panzšto paš* = ein fünftel; *šovto paš kotor* = der sechste Teil; — *dešto paš nane čāčo andarodā so penđal tu* = nicht der zehnte Teil ist (von dem) wahr, was du gesagt hast.

Bei den deutschen und čechisch-mährischen Zigeunern kann man oft, bei den magyarischen seltener hören *firtla, gartiri* = viertel, z. B. *duj gartiri pre ochto* = zwei viertel (auf) acht; — *trin firtla pro efta* = drei viertel (auf) sieben.

Auch die Tageszeiten werden so ausgedrückt: *paš rati* = Mitternacht; *paš dive* oder *dilos* čm., *plunodij* magy. Mittag; *jekh kora* = eine Stunde usw.

Bei den magyarischen Zigeunern werden die Bruchzahlen gewöhnlich also ausgedrückt: *paš, jepaš* = halb; *trita* = ein drittel, *štārta* = ein viertel, *pančta* = ein fünftel, *čōvta* = ein sechstel usw.

## § 15.

## COMPOSITA.

Wenn zwei Wörter zu einem verbunden werden, so folgt das erste nicht den Regeln des Adjectivs, sondern fügt — wenn es auf einen Consonanten anslautet — im Singular und auch im Plural in allen Casus beider Geschlechter ein *-e* an; auf Vokale auslautende aber verwandeln denselben in *-e*. Diese Regel befolgen, mit Ausnahme der deutschen Zigeuner, welche die Wörter unverändert zusammenfügen, alle Zigeuner, z. B.

*jekh* = ein, *dive*, *dives* = Tag; — *jekhedivesūno* = eintägig; *jekdivesūno* d.

*duj* = zwei, *berš* = Jahr; *dujeberšengēro* = zweijährig; — *dujeberšēngero* d.

*kālo* = schwarz, *dand* = Zahn; — *kāledandengēro* = schwarzzähnig; *kalodantēngero* d.

*pārno* = weiss, *bal* = Haar; *pārnebalengēro* = weisshaarig; *parnoballēngero* d.

IV. KAPITEL.

# ADVERBIA UND PRAEPOSITIONEN.

## § 16.

### ADVERBIA.

Die den Hilfsverben „kann“ nnd „muß“ entsprechenden Wörter sind schon auf S. 79—81 eingehend besprochen worden; hier werden sie nur dem Zusammenhange zuliebe kurz angeführt:

*šaj, sasti, šasti, sašti, hasti, hašti* = kann;
*našti, našti, nasti* = kann nicht;
*hum-te, hun-te* = muß, *musinav* = mnß;
*na hum-te, na hun-te* = muß nicht.

Die adverbiellen Zahlwörter, z. B. *jekhvar, dujtes* usw. wnrden gleichfalls auf S. 121 besprochen.

| türkische Z. | ungarische Z. | rumänische Z. | čm. Z. | deutsche Z. |
|---|---|---|---|---|
| | | a) ADVERBIA TEMPORALIA. | | |
| *avdivēs, avdiēs* | *adadij, adadive, adadives* | *ažes, ādēs* | *adadives adadives* | *kova dives, dejsa,* heute |
| *avnilāj, avekāberš* | *adalinaj* | *kadoborš* | *adalinaj* | *kova berš,* heuer |
| | *avgodar* | *koldēs, sodēs* | *avgoder* | *akova dives,* neulich |
| *jič, hidža* as | *ič* | *iš* | *ič* | *dejsa, dejsa,* gestern |
| *jičavēr* | *prekoič* | *āvēriš* | *prekoič* | *glan vaver dives,* vorgestern |

| türkische Z. | ungarische Z. | rumänische Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. |
|---|---|---|---|---|
| *takhiara, javinē* | *taha, taha, tajsa* | *taše, tēnārā* | *tajsa* | *dejsa*, morgen |
| *takhiār palē* | *pale taha, pale taheste* | *āvēr taše, aver tehārā* | *pale tajsa* | *pral vaver dives*, übermorgen |
| *akanā, akangha* | *akanik* | *akanak, ākānā* | *akana* | *kanna*, jetzt |
| | *akkor* | *ātunči* | | dann |
| *angleder* | *angladā* | *angledir, ānglakāde* | *angalada* | *glandir*, vordem |
| | *anglodā* | *ānglākode* | *angaloda* | *glan o čiro*, vorher |
| | *avresar* | *āvērdatā* | *avervār* | *vaverende, vavervar*, anderesmal |
| | *čilla* | *čirkana, dolmut* | *čirla* | *čirla*, einst |
| | *iret* | *khari, zēbējimē* | | *dures*, spät |
| *jekvār* | *jefar, jekhvar* | *jekhvār,vārēkānā* | *jekhvār* | *jekhvar*, einstens |
| *akanā, okanā* | *kana, akana* | *akan, ākānā* | *akana* | *kanna*, jetzt |
| *kānna* | *kode* | *kanā* | *kama, kana* | *di*, wann |
| *biaveli* | *keratï* | *rati, rātï* | *ratï*, nachts | *brevules*, abends |
| *nilāje*, im Sommer | *lani* | *boršākānā* | *linaje*, sommers | *vaver berčeskeres*, voriges Jahr |
| | *mār, mā* | | | *jake, kanna*, schon |
| *nikanā, nikadā* | *nikana, nikda, nikoda* | *nikanš, nišār, čikānā* | *nikava*, nie | *kekvar*, niemals |
| | *maj* | *pālēkode* | | *jake*, bald |
| *akanā* | *mindar* | *akana, akanas* | *mindar* | *kanna*, gleich |
| *paleder* | *pāleder* | *zēbējimēder* | | *duridir*, später |
| *paloda* | *palodā* | *pālākode* | *pale* | *pal*, nachher |
| *jepāš divēse* | *palopluno* | *pālāomizmērē* | | *palduno dives*, nachmittag |
| *pālpale* | *papale* | *maj palal, palē mrustij* | *papale* | *pale, papese*, wieder |
| *jekpāš divēs* | *pašdij, pašdive, pašdives, dilos, pluno dij* | *mizmēri* | *plunodij, dilos, paš dives* | *pašdives*, mittag |
| *jepāš dives* | | | | |
| *nimru* asiat. | | | | |
| *jekpāš aratt* | *pašratï, pašrati* | *māskāreret* | *paš ratï* | *paš ratt*, mitternachts |
| *aratti*, Nachts | *rati* | | | mitternachts |
| *arattaha*,morgens | *ratʼaha* | *zior, detehārā* | *rataha* | *rila,deisirla*, morgens |
| *kāde divēs* | *sakodij,hakodives* | *sako dēs* | *sako dives* | *dives ēskeres*, täglich |
| *sar far* | *sakovar, hakorar* | *sadejek, sadeki* | *sakovār* | *hakho čiro, hakhe goppa*, immer |
| *sigo, tares* | *sīg, sik* | *sigo* | *sik* | *sik, sikelo, ziglo*, schnell |
| | *varekana* | *uńivar* | *varekana* | bisweilen, zuweilen |

| türkische Z. | ungarische Z. | rumänische Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. |
|---|---|---|---|---|
| | | b) ADVERBIA LOCI. | | |
| *atiā, atē* | *adaj, adaje, akaj* | *koti, kāthē* | *adaj* | *akhi, akhaj,* hier |
| *okotē akatē,* hin und her | *adaj th'odoj* | *kāthē thaj kothē* | *adaj th'odoj* | *akhi the goi, akhi th'agottē,* hier und |
| *akatē* | *adode, örde* | *odater, kotro* | | *gatter,* hier [dort |
| *akatār* | *adtar* | *otar* | *adatar* | *gatter,* von hier |
| *andrē* | *andal* | *andro* | *atrin* | *tre,* drinnen |
| *anglē* | *anglal* | *anglal* | *anglal* | *glan,* vorn |
| | *avreste, avrete* | *avrēste* | *avrete* | *vaverende,* anderswo, anderswohin |
| | | *āvērthanēstē* | | |
| *avriāl,* von aussen | *avretar* | *avretar* | *avretar* | *raverender,* von anders her |
| *avri* | *avri, āri* | *avri* | *avri* | *vri,* draussen |
| *ketanē, ikitanē* | *dudžene* | *duj žine, ikitanē* | *dudžene, ke-* | *kettenē,* zusammen |
| *dur* | *dur* | *dur* | *dur* [*tane* | *dures,* weit |
| *dural* | *dural* | *durdir* | *dural* | |
| | *džikja* | *žikaj* | | *sir dures, har dures,* wie weit, bis wohin |
| *glan* | *glan* | *anglāl* | *anglal* | *glan,* vorn |
| *pašāt, pašē* | *harnetane* | *pāššē* | *charnes,* kurz | *pāš,* nahe |
| | *harnetanetar* | *pāššētar* | | |
| *kārin* | *kaj* | *ko* | *kaj* | *gaj, kaj, ke,* wo |
| *katār* | *kajtar, katar, kastar* | *kāthār, kotar, katar* | *katar, kotar, kastar* | *gatter,* woher, woraus |
| *kherestar* | *kheral* | *kherestar* | *kherestar* | *kheresder,* vom Hause |
| *kherē* | *khere* | *kherē* | *khere* | *khere,* nach Hause |
| *eketanē, ikitanē* | *kethane, ketenē,* | *ikitane, kethanē* | *kethane* | *kettenē,* zusammen |
| *jekšān* asiat. | *jekhtāne, ekhe-* | | | |
| *karin* | *kiā* [*tāne* | *koti* | *kia* | *karik,* wohin |
| | *kia* | *koti* | *kia* | *ke,* zu |
| *maškarē* | *maškar* | *māškār* | *maškar* | *mašker,* zwischen |
| *maškarāl* | *maškaral* | *māškārarel* | *maškaral* | *maškerall,* zwischen, unten |
| *nika* | *nikaj* | *nikeir* | *nikaj* | *nagaj,* nirgends |
| *nikatar* | *nikatar* | *nikatar* | *nikatar* | *nagatter,* von nirgendher [gendshin |
| *nikarin* | *nikia* | *nikoti* | *nikia* | *nake, nikarik,* nir- |
| *okotiā* | *odoj, odaj* | *okotiā* | *odoj* | *goj, agottē,* dort |
| *okotiā* | *odja, odode* | *okotiā* | *odode* | *agottē,* dorthin |
| | *odjader* | *majinta, odadir* | *odojder* | *duridir,* weiter |
| *okotār* | *odtar* | *odater, kothār* | *odotar* | *gottēr,* von dort |
| | *okia* | *gēlo* | *okia* | *krik,* weg |
| *pordāl* | *perdal* | *pordāl* | *prekal* | *maškerall,* durch |

| türkische Z. | ungarische Z | rumänische Z. | čech.-m. Z | deutsche Z. |
|---|---|---|---|---|
| | *prekal, preko* | *tordārēl* | *prekal* | *maškerall*, durch, hindurch |
| | *prekal the prekal* | *pordāl thaj pordāl* | *prekal the prekal* | durch und durch |
| | *sakotāne* | *sākonēthānēste* | *sakethane* | *hakothemma*, überall |
| *tele* | *tal, tel, tele* | *tel, tēlāl* | *tele* | *tele*, unter |
| *telāl* | *telal, tēlal* | *tele, tēlāl* | *telal* | *telal*, von unten |
| *teledēr* | *taleder, teleder* | *teledir, majtelāl* | *teleder* | *teledir*, unterhalb |
| *trujāl* | *telāli, uzali, trujal* | *trujāl* | *trujal* | *trujall, trujum*, ringsum |
| *telē* | *tēle* | *tele* | *tele* | *tele*, unter, nieder |
| *andrāl* | *tran* | *andrāl* | *andral* | *dran*, aue |
| *vučes, uprē* | *uprē* | *pralo* | *uprē* | *pre*, auf, oben |
| *uprāl* | *upral* | *praletar* | *uprāl* | *pral, perdal*, von oben |
| *vučedēr* | *upreder* | *pralodir* | *upreder* | *pralidir*, oberhalb |
| | *valakaj, varekaj* | *vārekāj* | *varekaj* | irgendwo |
| | *valakia, varekia* | *vārekāj* | *varekaj* | irgendwohin |
| | *varekatar, valakatar* | *vārekāthār* | *varekatar* | irgendwoher |

### c) ADVERBIA NUMERALIA.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *(avgos, avkos* | *anglυno* | *anglunō* | *angalūno* | *glandūno, vago*, erster) |
| *(avgutnō* | *anglutno* | *mājānglunō* | *naj angalūno* | *glandūno*, allererster) |
| | *athi* | *ādiki* | *adeci* | so viel |
| | *athivar* | *ādikivār* | *adecivar* | *butvār*, sovielmal |
| *avrutnes* | *avrutne* | *averunoj, kaveru-* | | als zweites |
| *but* | *but* | *but* [*noj* | *but* | *but*, viel |
| | *čak* | *ferē* | *čak* | nur |
| *khandī* | *čulo* | *eērrā* | *ćulo* | *gutti, lako*, wenig |
| *keti, abōr, kebor* | *kiti, keci* | *kiti, kici* | *keci* | *gicci*, wie viel |
| *(ketitō* | *kitito, kecilo* | *kitito, kisito* | *kecito* | *giccito*, der wie vielte) |
| *ketifār, ketivār* | *kitivar, kecivar* | *kitivār, kecivār* | *kecivar* | *giccivār*, wievielmal |
| *dahā* | *meg* | *jeni* | *meg, inke* | noch |
| *avgutnes* | *nagom* | *jekhtes* | *jekhtes* | *jekhtes*, zuerst |
| *hič* | *ništ, ništa, ninšta* | *niš, nirik, kanš* | *ništ* | *či, ci*, nicht |
| *-vār* | *-vār, -val* | *-vār* | *-vār* | *-vār*, -mal |
| *khandī* | *zālog* | *lak, lakik* | | *gutti, lako*, wenig |

| türkische Z. | ungarische Z. | rumänische Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. |
|---|---|---|---|---|
| | | d) ADVERBIA MODI (UND ANDERE PARTIKEL). | | |
| | *aďa* | *andal* | *aďa* | *dala, jake,* so |
| | *avoka* | *kadē* | *avoka* | so |
| *aver* | *aver* | *aver* | *avričandes* | *vaver,* anders |
| *barēs* | *bare* | *pra* | *igen* | *drovent,* sehr |
| | *igen* | *pra* | | sehr |
| | *biavka, hijāba, patïbake, patïvake* | *andēkhānči* | *hijaba* | *čičeske,* vergebens |
| | *čak* | *fērē* | *čak* | nur |
| *čoral* | *čoral* | *čoral* | *čoral* | *chorochanes,* geheim |
| *an, anī, in, enī* | *har, sar* | *sar* | *har, sar* | *har, sir,* als |
| *sostār* | *hoske, soske* | *sostar, vašosi* | *hoske* | *hoske,* warum |
| | | | | *doleske,* darum |
| *ka* | *ko* | *ne, so* | *ko* | *ho,* was |
| *na* | *na* | *na* | *na* | *nano, gar,* nein |
| *ma* | *ma* | *ni* | *ma* | *ma,* nicht |
| *va* | *uva* | *si* | *uva* | *auva,* ja, aber |
| | *vaj* | *vaj* | *vaj* | *ani,* oder |
| | *varehar, varesar* | *kāāde* | *varehar* | *dala-dala,* so-so |
| | *vašge* | *vaš, āndākode, āndāsoste* | *vašge* | *vašge, vaske,* um wegen |

## § 17.

## AUS ADJECTIVEN GEBILDETE ADVERBIA.

Die auf einen Consonanten endigenden Adverbia werden bei den čechisch-mährischen und deutschen Zigeunern in ihrer unveränderten Form als Adverbia gebraucht, z. B. *šukar* čm. Adj., Adv., *šukker* d. Adj., Adv.

Die Zigeuner jenseits der Donau gebrauchen den Accusativ und setzen daher die Bildungssilbe *-e* an das Adjectiv, z. B. *šukar* Adj., *šukare* Adv. Die übrigen Zigeuner fügen alle ein *-es* an, z. B. *šukar* Adj., *šukarēs* tr. Adv., *šukares* Adv. bei den in den Karpathen wohnenden Zigeunern.

Digitized by Google

2. Bei den auf einen Vokal auslautenden Adjectiven wird ebenfalls der Accusativ als Adverbium gebraucht, wobei die Zigenner jenseits der Donau ein *-e*, die übrigen *-es* ansetzen, z. B.

tr.: *denilō*, *dilinō* Adj., *denilēs*, *dilinēs* Adv.; mg. jenseits der Donan: *dilino* Adj., *diline* Adv.; in den Karpathen: *dilinō*, *dilinēs*; čm.: *dilino*, *dilines*; rm.: *dilinō*, *dilinēs*; d.: *dinello*, *denelles* = närrisch.

Dieser Regel folgen auch die Numeralia, z. B. *štārto*, *štārtes* = vierter, als vierter.

## § 18.

## PRAEPOSITIONEN.

Die Praepositionen vertreten entweder die Endungen derjenigen Casus, die im Zigeunerischen nicht vorhanden sind, oder sie werden als Verstärkung den vorhandenen Casus beigefügt. Die Zigeuner erlauben sich im Gebrauch der Praepositionen und der abhängigen Casus eine große Freiheit, so daß ich mich nur auf solche beschränke, die einigermaßen consequent gebraucht werden.

### 1. DEN NOMINATIV ERFORDERN:

*andr -o*, *-i*, *-e*, z. B.

*gēlom andr o veš* oder *gelom vešeske* — ich bin in den Wald gegangen.
*sūtom andr o veš* oder *sūtom vešeske* — ich habe im Walde geschlafen.
*sūtom andr o Budos* oder *som Budoske* — ich bin in Ofen.
*beršestar andr o berš* — von Jahr zu Jahr.
*andr i jepaš rati* — bis Mitternacht.

### 2. DEN NOMINATIV ODER ELATIV REGIEREN:

*andral*, z. B.

*perel mande andral o muj*
*perel mande e mostar* — es fällt mir aus dem Munde.
*perel munde andral e mostar*

Digitized by Google

8. DEN NOMINATIV ODER DATIV ERFORDERN:

*kio*, z. B.

*kio Phandlo foros* čm. = bei Prag.

*puška kio pro* mg. = bei Fuß (Commandowort, im Lager zu Lugos 1883).

*kia*, z. B.

*bešava kia tute* d. = ich sitze bei dir.

*džava kia tute* d. = ich gehe zu dir.

*mamuj* = gegenüber, z. B.

*me beštom duj berša mamuj i ghangeri*
*me bēštom duj berša mamuj a ghangerate* = zwei Jahre habe ich der Kirche gegenüber gewohnt.

*maškar* = unter, zwischen, z. B.

*khel maškar amende* = tanze unter uns.

*čidas maškar lende* = er ist zwischen sie geraten.

*pal* = nach, durch, z. B.

*phirdom pal o bar*
*phirdom pal o bareske*
*phirdom o bareske* = ich bin im Garten spazieren gegangen.

*me chav pal i phuv*
*me chav pal a phuvjake* = ich esse auf der Erde.

*me dilindom pal i čaj* = ich bin durch die Maid verrückt geworden.

*dikh pal late* = sieh darnach.

*av paš mande pal jekh berš*
*av paš mande pal jekh beršeske* = komm' zu mir nach einem Jahre.

*paš*, z. B.

*jekh paš avreste* = einer neben dem anderen.

*tu dikhlal la paš o kher*
*tu dikhlal la paš e khereste* = du hast ihn bei (oder neben) dem Hause gesehen.

*ač tardo paš mande* = steh' neben mir.

*praste paš mande* = eil' zu mir.

*uprē pro* = über, z. B.

*čerchenа sinen uprē pro šēro*
*čerchenа sinen uprē pro sēreske* = die Sterne sind über dem Kopfe.

*tel* = unten, unter, z. B.

*i phuv sine tel mande* = die Erde ist unter mir.

*me bešav tel leste* (gekürzt: *teleste*) = ich sitze unter ihm.

*beš tut tel o kašt*
*beš tut tel e kašteske* } = setz' dich unter den Baum.

*vaš*, z. B.

*vaš mrō bāro devel*
*vaš mrē bāre devleske* } = um meines großen Gottes willen.

*mule vaš tumende* = er ist für euch gestorben.

*dža vaš e guruva*
*dža vaš e guruvenge* } = gehe um die (nach den) Ochsen.

*tu kheles sāko čīro vaš e lōve*
*tu kheles sāko čīro vaš e lōvenge* } = du spielst stets um (für) Geld.

4. DEN NOMINATIV, DATIV ODER ACCUSATIV ERFORDERN:

*pašal*, *trujal*, *trujum* = herum, ringsum, z. B.

*klisťom pašal o fōros* = ich bin um die Stadt herum geritten.

*bešen pašal amande* = sie wohnen rings um uns.

*tardo siń̆en pašal e jake*
*tardo siń̆en pašal o jak* } = sie stehen rings um das Feuer.

*pral* = an, auf, z. B.

*o bēro nanďvārel pral i pāńi*
*o bēro nanďvārel pral a pańake* } = das Schiff schwimmt auf dem Wasser.

5. DEN NOMINATIV ODER ACCUSATIV ERFORDERN:

*pro*, z. B.

*ada dive rańaha dikhťom pro kham* = ich habe heute morgens in die Sonne geschen.

*kōro siń̆e pro skamin* = der Krug steht auf dem Tische.

*prekal* = durch, hindurch, z. B.

*ušťiń̆a prekal i hev* = er ist durch das Loch gesprungen.

*nāšťom prekal o kher* = ich bin durch das Haus gelaufen.

*anťom kašt prekal o veš* = ich habe durch den Wald das Holz getragen.

*nanďvarďom prekal i len* = ich bin durch den Fluß geschwommen.

*piťas prekal i rati* = er hat die Nacht hindurch getrunken.

*pre* d. čm., *upr* mg. = auf, z. B.

*me avťom pre jekh kurko* čm. = ich bin auf eine Woche gekommen.

*me peťom upr i phuv* mg. = ich bin auf die Erde gefallen.

*tro gad hi parneder pre giv* čm. = dein Hemd ist weisser als der Schnee.

Digitized by Google

*tre bala his pre angar kaleder* čm. deine Haare sind schwärzer als die Kohle.

Nur in einem Falle hörte ich in Szent-Antal: *mrō čavoro mule (mulas) pre kolera* — mein Söhnchen ist an der Cholera gestorben.

### 6. MIT ALLEN CASUS WERDEN VERBUNDEN:

*bi-, či-, ci-* = -los, un-, ohne, z. B.

*tu šaj džaha bimandar* = du wirst ohne mich gehen.

*me avlom bitutar* = ich bin ohne dich gekommen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *bišēreskero* | = kopflos, | *čičačo* | = ungerecht, |
| *bikokalengero* | = knochenlos, | *čičačes* | = unwahr, |
| *bigoďakero* | = sinnlos, | *biboldo* | = ungetauft, |
| | | *biboldes* | = ungetaufterweise. |

### 7. ANFÜHRUNG DER PRAEPOSITIONEN.

| türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *andrē, ande* | *andr* | *andr* | *andr* | *andr* | in |
| *andrāl* | *andral* | *andrāl* | *andral* | *andral* | aus |
| *angāl, anglē* | *angal* | *angāl, anglē* | *angal* | *glan* | vor |
| *anglāl* | *anglal* | *anglāl* | *anglal* | *glan* | vor |
| *dži* | *dži, džik, ži* | *ži* | *dži* | *čin* | bis |
| *naši* | *gerik, krik, naši* | *naši* | | *krik* | weg |
| *andē* | *ize* | *andē* | *pro* | *an* | in, hinein |
| | *ke, ki, uz, uze* | *uze* | *kio, kia* | *su, ke, paš* | zu |
| | *mere* | *mere* | *pal* | *pal, paš* | hinzu, zu |
| *palē* | *pal* | *pal* | *pal* | *pal* | nach |
| *palāl* | *palal* | *palāl* | *palal* | *palal* | hervor |
| *palē* | *pale* | *palē* | *pale* | *pal* | nach |
| *paš, pašē* | *pri* | *pašē* | *kio, paš, pre* | *pāš* | bei |
| | *sarko* | *sarkō* | *mamuj* | *pal* | gegen |
| | *upal* | *opal* | *pal* | *pal* | von |
| *upr* | *up, upar* | *upār* | *pral, pro* | *pre, apro* | an |
| *uprē* | *upr, upre* | *uprē* | *pre* | *pre* | auf |
| *uprāl* | *upral* | *uprāl* | | *tele* | von, herab |
| *uprē* | *upre* | *uprē* | *uprē* | *pre* | auf |
| *po, zu* asiat. | *uzal* | *uzāl* | | | von, aus |

z. B. *bešav angal o kher* = ich sitze vor dem Hause;
*ušom lukesto angal o trin berša* = ich bin vor drei Jahren Soldat gewesen;
*o čavo našel anglal* = voran lauft der Knabe;
*gēlom ži Pešti* = ich bin bis nach Pest gegangen;
*ži bišto bero kerdom būti pri harčalo* = „bis zum zwanzigsten Jahre" habe ich beim Schmied gearbeitet;
*gēlom uze i rakli* = ich bin zum Mädchen gegangen;
*av mere mande* = komm' zu mir;
*bešel pal o khas* = er sitzt hinter dem Heu;
*akhār palal tro čavōro* = ruf' dein Söhnchen hervor;
*me prastav pale tute* = ich laufe dir nach;
*mrō čavōro pri šukare rakla bešel* = mein Sohn sitzt bei der schönen Maid;
*i thadi mol siṅe mišto sarko i šilali* = der Branntwein ist gut gegen das Fieber;
*dukhal man pro upal o duj divese* = seit zwei Tagen schmerzt mich der Fuß;
*jekh čiriklo bešel upar kašt* = ein Vogel sitzt auf dem Baume;
*jekh čiriklo ūrjel upr' o kašt* = ein Vogel fliegt auf den Baum;
*pelom upral grast* = ich bin vom Pferde gefallen;
*prastandilom upre* = ich bin hinauf gelaufen;
*avlom uzal o kherestar* = ich komme vom Hause;
*avlom tele uzal o kašt* = ich komme vom Baume herab.*

| türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čech.-m. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *bi, či* | *bi, či* | *bi, či* | *bi, či* | *bi, či* | ohne |
| *vaš* | *vaš* | *vaš* | *vaš* | *vaš* | um, für |

z. B. *bi duj rupone* = ohne zwei Gulden;
*vaš duj rupone* = um (für) zwei Gulden.

## § 19.

## DIE POSTPOSITIONEN.

Die Postpositionen ersetzen gleich den Praepositionen die fehlenden Casus.

* Dieser Vocativ ist aus Zigeunermund.

*a)* ZEIT-POSTPOSITIONEN.

| türkische Z. | ungarische Z. | rm. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *-e* | *-e* | *-e* | *-e* | *-e* | in, an, auf |
| *-var* | *-var* | *-var* | *-var* | *-var* | -mal, -lich |

z. B. Locativus: *vende* = im Winter; *linaje, nilaje* = im Sommer; *-var* steht mit dem Illativ *-eske, -ake, -enge.*

Multiplicativ: *me chav trinvar diveske (diveseske)* = ich esse täglich dreimal; *jekhvar beršeske* = einmal jährlich.

*b)* ORTS-POSTPOSITIONEN.

| türkische Z. | ungarische Z. | rm. Z | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *-e* | *-e* | *-e* | *-e* | *-e* | in, nach |
| *-tanē, -etanē* | *-tane, -etane* | *-tanē, -itanē* | *-tane, -etane* | *-tenē, -ettene* | als, wie |

z. B. Illativ: *džan khere* = gehet nach Hause; *av manca ghangere* = komm' mit mir in die Kirche; *ker rometane* = mache es wie ein Zigeuner; *ketane* mg., *kettenē* d. = zusammen.

Die čm. und viele mg. Zigeuner gebrauchen die Illativ-Endung *-eske, -ake, -enge* auch für den Causativ, z. B. *dža jareske* = geh' um Mehl.

*c)* NUMERAL-POSTPOSITIONEN.

| türkische Z. | ungarische Z. | rm. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *-tanē, -etane* | *-tāne, -etāne* | *-tanē, -itanē* | *-tane, -etane* | *-tenē, -ettene* | als, wie, zu |
| *-vār* | *-var* | *-vār* | *-var* | *-var* | -mal |

z. B. *eketane, jēkhetane* = zusammen; *džān dujtane* = sie gehen zu zweien; *me čumidiňom la trinvār* = ich habe sie dreimal geküsst.

V. KAPITEL.

# DAS PRONOMEN.

## § 20.

### DAS PRONOMEN PERSONALE UND DESSEN SUFFIGIERUNG.

Bei der Suffigierung der Pronomina ist es auffällig, daß die deutschen Zigeuner die Endungen des Dativs: *-te*, *-de* und die Illativ-Suffixe: *-ke*, *-ge* gebrauchen, während sie beim Nomen nur die Endung *-de* ansetzen.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | 1. PERSON. | | | |
| Nom. | *me* | *me* | *me* | *me* | *me* | ich |
| Gen. | *māngoro* (*-i*, *-e*) | *māngero* (*-i*, *-e*) | *māngoro* (*-i*, *-e*) | *man* | *man* | meine |
| Dat. | *mānde* | *mānde* | *mānde* | *mange* | *mande* | mir |
| Acc. | *man* | *man* | *mān* | *man* | *man* | mich |
| Voc | *me* | *me* | *me* | *me* | *me* | |
| Elat. | *mānḍar* | *māndar* | *māndar* | *mandar* | *mander* | aus (von) mir |
| Instr. | *mānḍża* | *mānca* | *mānca* | *manca* | *manzer* | mit mir |
| Illat. | *manghe* | *mānge* | *mānge* | *mande* | *mange* | in mich, in mir |
| | | | 2. PERSON. | | | |
| Nom. | *tu* | *tu* | *tu* | *tu* | *tu* | du |
| Gen. | *tut* | *tut* | *tut* | *tut* | *tut* | deine |
| Dat. | *tūte* | *tūte* | *tute* | *tuke* | *tute* | dir |
| Acc. | *tut* | *tut* | *tut* | *tut* | *tut* | dich |
| Voc. | *tu* | *tu* | *tu* | *tu* | *tu* | |
| Elat. | *tutar* | *tutar* | *tutar* | *tutar* | *tutter* | aus (von) dir |
| Instr. | *tūsa* | *tūha* | *tūsa* | *tuha* | *tuha* | mit dir |
| Illat. | *tuke* | *tuke* | *tuke* | *tute* | *tuke* | in dich, in dir |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | č.-m. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 3. PERSON. MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *ov* | *ov, o, jou, jov* | *ov, vov, vo* | *jov* | *job* | er |
| Gen. | *lēskoro (-i, -e)* | *leskero (-i, -e)* | *lēskoro (-i, -e)* | *leskero (-i, -e)* | *leskero (-i, -e)* | seiner |
| Dat. | *lēste* | *leste* | *lēste* | *leske* | *lesde* | ihm |
| Acc. | *les* | *le* | *les* | *les* | *les* | ihn |
| Voc. | *ov* | *ov, o, jou, jov* | *ov, vov, vo* | *jov* | *job* | |
| Elat. | *lēstar* | *lestar* | *lēstar* | *lestar* | *lesder* | aus (von) ihm |
| Instr. | *lēsn* | *leha* | *lēsa* | *leha* | *leha* | mit ihm |
| Illat. | *lēske* | *leske* | *lēske* | *leste* | *lesge* | in ihn, in ihm |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *oj* | *ōj, oj, joj* | *oj, voj* | *joj* | *la, joj* | sie |
| Gen. | *lākoro (-i, -e)* | *lakero (-i, -e)* | *lākoro (-i, -e)* | *lakero (-i, -e)* | *lakero (-i, -e)* | ihrer |
| Dat. | *lāte* | *lāte* | *lāte* | *lake* | *late* | ihr |
| Acc. | *la* | *la* | *la* | *la* | *la* | sie |
| Voc. | *oj* | *ōj, oj, joj* | *oj, voj* | *joj* | *la, joj* | |
| Elat. | *lātar* | *latar* | *lātar* | *latar* | *later* | aus (von) ihr |
| Instr. | *lāsa* | *laha* | *lāsa* | *laha* | *laha* | mit ihr |
| Illat. | *lāke* | *lake* | *lāke* | *lata* | *lake* | in ihr, in sie |
| | | | PLURAL. | | | |
| | | | 1. PERSON. | | | |
| Nom. | *amēn* | *āmen* | *amēn* | *amen* | *amen, me* | wir |
| Gen. | *amēngoro (-i, -e)* | *āmengero (-i, -e)* | *amēngoro (-i, -e)* | *amengero (-i, -e)* | *nmengero (-i, -e)* | unser |
| Dat. | *amēnde* | *āmende* | *amēnde* | *nmenge* | *amende* | uns |
| Acc. | *amēn* | *āmen* | *amēn* | *amen* | *amen* | uns |
| Voc. | *amēn* | *āmen* | *amēn* | *amen* | *amen* | |
| Elat. | *amēndar* | *āmendar* | *amēndar* | *amendar* | *amender* | aus (von) uns |
| Instr. | *amēndža* | *āmenca* | *amēnca* | *amenca* | *amenzer* | mit uns |
| Illat. | *amēnghe* | *āmenge* | *amēnge* | *amende* | *amenge* | in uns |
| | | | 2. PERSON. | | | |
| Nom. | *tumēn* | *tumen* | *tumēn* | *tumen* | *tume, tumen* | ihr |
| Gen. | *tumēngoro (-i, -e)* | *tumengero (-i, -e)* | *tumengoro (-i, -e)* | *tumengero ( i, -e)* | *tumengero (-i, -e)* | euer |
| Dat. | *tumēnde* | *tumende* | *tumēnde* | *tumenge* | *tumende* | euch |
| Acc. | *tumēn* | *tumēn* | *tumēn* | *tumen* | *tumen* | euch |
| Voc. | *tumēn* | *tumen* | *tumēn* | *tumen* | *tumen* | |
| Elat. | *tumēndar* | *tumendar* | *tumēndar* | *tumendar* | *tumender* | aus (von) euch |
| Instr. | *tumēndža* | *tumēnca* | *tumenca* | *tumenca* | *tumenzer* | mit euch |
| Illat. | *tumēnghe* | *tumenge* | *tumēnge* | *tumende* | *tumenge* | in euch |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 3. PERSON. | | | |
| Nom. | *ol* | *on, jon* | *on, von* | *jon* | *jon* | sie |
| Gen. | *lēngoro( i,-e)* | *lengero (-i,-e)* | *lēngoro (-i,-e)* | *lengero (-i,-e)* | *lengero (-i,-e)* | ihrer |
| Dat. | *lēnde* | *lende* | *lēnde* | *lenge* | *lende* | ihnen |
| Acc. | *len* | *len* | *len* | *len* | *len* | sie |
| Voc. | *ol* | *on, jon* | *on, von* | *jon* | *jon* | |
| Elat. | *lēndar* | *lendar* | *lēndar* | *lendar* | *lender* | aus (von) ihnen |
| Instr. | *lēndža* | *lenca* | *lēnca* | *lenca* | *lenzer* | mit ihnen |
| Illat. | *lēngē* | *lenge* | *lēnge* | *lende* | *lenge* | in sie, in ihnen |

## § 21.

## DAS PRONOMEN POSSESSIVUM UND SEINE SUFFIGIERUNG.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 1. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *minrō* | *mro* | *munrō* | *mro* | *miro* | mein |
| Gen. | *minrēskoro* | *mrēskero* | *munrēskoro* | *mreskero* | *mireskro* | meiner |
| Dat. | *minrēste* | *mrēste* | *munrēste* | *mreske* | *miresde* | meinem |
| Acc. | *minrēs* | *mres, mre* | *munrēs* | *mres* | *mires* | meinen |
| Voc. | *minrēja* | *mrēja* | *munrē* | *mreja* | *mireja* | |
| Elat. | *minrestar* | *mrēstar* | *munrēstar* | *mrestar* | *miresder* | aus (von) meinem |
| Instr. | *minrēsa* | *mrēha* | *munrēsa* | *mreha* | *mireha* | mit meinem |
| Illat. | *minreske* | *mrēske* | *munreske* | *mreste* | *mireske* | in meinem, in meinen |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *minrī* | *mri* | *munrī* | *mri* | *miri* | meine |
| Gen. | *minrākoro* | *mrākero* | *munrākoro* | *mrakero* | *mirokro* | meiner |
| Dat. | *minrāte* | *mrāte* | *munrāte* | *mrake* | *mirade* | meiner |
| Acc. | *minrā* | *mra* | *munra* | *mra* | *mira* | meine |
| Voc. | *minrie* | *mrija* | *munrī* | *mraija* | *mirija* | aus (von) meiner |
| Elat. | *minrātar* | *mrātar* | *munrātar* | *mratar* | *mirader* | |
| Instr. | *minrāsa* | *mrāha* | *munrāsa* | *mraha* | *miraha* | mit meiner |
| Illat. | *minrāke* | *mrāke* | *munrāke* | *mrate* | *mirake* | in meine, in meiner |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *minrē* | *mre* | *munrē* | *mre* | *mire* | meine |
| Gen. | *minrengoro* | *mrēngero* | *munrēngoro* | *mrengero* | *mirengero* | |
| Dat. | *minrēnde* | *mrēndē* | *munrēnde* | *mrenge* | *mirende* | |
| Acc. | *minrēn* | *mre* | *munrēn* | *mre* | *mire* | |
| Voc. | *minrāle* | *mrāle* | *munrāle* | *mrale* | *mirale* | |
| Elat. | *minrendar* | *mrendar* | *munrendar* | *mrendar* | *mirender* | |
| Instr. | *minrendža* | *mrenca* | *munrenca* | *mrenca* | *mirenzer* | |
| Illat. | *minrenghe* | *mrenge* | *munrenge* | *mrende* | *mirenge* | |
| | | | 2. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *tinro* | *tro* | *tiro* | *tro* | *tiro* | dein |
| Gen. | *tinreskoro* | *trēskero* | *tireskoro* | *treskero* | *tireskro* | deines |
| Dat. | *tinrēste* | *trēste* | *tirēste* | *treske* | *tiresde* | deinem |
| Acc. | *tinrēs* | *tre, tres* | *tirēs* | *tres* | *tires* | deinen |
| Voc. | *tinrēja* | *trēja* | *tirē* | *treja* | *tireja* | |
| Elat. | *tinrēstar* | *trēstar* | *tirēstar* | *trestar* | *tiresder* | aus (von) deinem |
| Instr. | *tinrēsa* | *trēha* | *tirēsa* | *treha* | *tireha* | mit deinem |
| Illat. | *tinrēske* | *trēske* | *tireste* | *treste* | *tireske* | in deinem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *tinri* | *tri* | *tiri* | *tri* | *tiri* | deine |
| Gen. | *tinrākoro* | *trākero* | *tirākoro* | *trakero* | *tirakro* | deiner |
| Dat. | *tinrāte* | *trāte* | *tirāte* | *trake* | *tirate* | deiner |
| Acc. | *tinra* | *tra* | *tirā* | *tra* | *tira* | deine |
| Voc. | *tinrīe* | *trīje* | *tiri* | *trije* | *tirije* | |
| Elat. | *tinrātar* | *trātar* | *tirātar* | *tratar* | *tirader* | aus (von) deiner |
| Instr. | *tinrāsa* | *trāha* | *tirāsa* | *traha* | *tiraha* | mit deiner [ner |
| Illat. | *tinrāke* | *trāke* | *tirāte* | *trate* | *tirake* | in deine, in dei- |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *tinrē* | *tre* | *tirē* | *tre* | *tire* | deine |
| Gen. | *tinrēngoro* | *trēngero* | *tirēngoro* | *trengero* | *tirengro* | |
| Dat. | *tinrēnde* | *trēnde* | *tirēnde* | *trenge* | *tirende* | |
| Acc. | *tinrēn* | *tre* | *tirēn* | *tre* | *tire* | |
| Voc. | *tinrāle* | *trāle* | *tirāle* | *trale* | *tirale* | |
| Elat. | *tinrēndar* | *trēndar* | *tirēndar* | *trendar* | *tirender* | |
| Instr. | *tinrēndža* | *trēnca* | *tirēnca* | *trenca* | *tirenzer* | |
| Illat. | *tinrēnghe* | *trēnge* | *tirēnge* | *trende* | *tirenge* | |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | MASCULINUM. 3. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *lēskoro* | *lēskero* | *leskorō* | *leskero* | *leskro* | sein |
| Gen. | *leskorēskoro* | *leskēreskero* | *leskorēskoro* | *leskererо* | *leskreskro* | seines |
| Dat. | *lēskorēste* | *lēskerēste* | *leskorēste* | *leskereske* | *leskresde* | seinem |
| Acc. | *lēskores* | *lēskeres (-e)* | *leskorēs* | *leskeres* | *leskres* | seinen |
| Voc. | *lēskorēja* | *lēskereja* | *leskorē* | *leskereja* | *leskreja* | |
| Elat | *lēskorēstar* | *leskerestar* | *leskorestar* | *leskerestar* | *leskresder* | aus (von) seinem |
| Instr. | *leskorēsa* | *leskereha* | *leskorēsa* | *leskereha* | *leskreha* | mit seinem [nem |
| Illat. | *lēskorēske* | *lēskereske* | *leskorēske* | *leskereste* | *leskreske* | in seinen, in sei- |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *lēskori* | *lēskeri* | *leskorī* | *leskeri* | *leskri* | seine |
| Gen. | *lēskorākero* | *lēskerakero* | *leskorakoro* | *leskerakero* | *leskrakro* | |
| Dat. | *lēskorāte* | *lēskerate* | *leskorāte* | *leskerake* | *leskrade* | |
| Acc. | *lēskorā* | *lēskera* | *leskorā* | *leskera* | *leskra* | |
| Voc. | *lēskorie* | *lēskerije* | *leskori* | *leskerije* | *leskrije* | |
| Elat. | *lēskorātar* | *lēskeratar* | *leskorātar* | *leskeratar* | *leskrader* | |
| Instr. | *lēskorāsa* | *lēskeraha* | *leskorāsa* | *leskeraha* | *leskraha* | |
| Illat. | *lēskorake* | *leskerake* | *leskorāke* | *leskerate* | *leskrake* | |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *lēskore* | *lēskere* | *leskorē* | *leskere* | *leskre* | seine |
| Gen. | *lēskorēngero* | *lēskerengero* | *leskorēngoro* | *leskerengero* | *leskrengro* | |
| Dat. | *lēskorēnde* | *lēskerende* | *leskorēnde* | *leskerenge* | *leskrende* | |
| Acc. | *lēskorēn* | *lēskere* | *leskorēn* | *leskere* | *leskre* | |
| Voc. | *lēskorāle* | *lēskerale* | *leskorāle* | *leskerale* | *leskrale* | |
| Elat | *lēskorēndar* | *lēskerendar* | *leskorendar* | *leskerendar* | *leskrender* | |
| Instr. | *lēskorēndža* | *lēskerenca* | *leskorēnca* | *leskerenca* | *leskrenca* | |
| Illat. | *lēskorēnghe* | *lēskerenge* | *leskorēnge* | *leskerende* | *leskrenge* | |
| | | | FEMININUM. 3. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *lakoro* | *lakero* | *lakorō* | *lakero* | *lakro* | ihr |
| Gen. | *lākoreskoro* | *lākereskero* | *lakorēskoro* | *lakereskero* | *lakreskro* | |
| Dat. | *lākoreste* | *lākereste* | *lakoreste* | *lakereske* | *lakresde* | |
| Acc. | *lākorēs* | *lākere, -s,* | *lakores* | *lakeres* | *lakres* | |
| Voc. | *lākorēja* | *lākereja* | *lakore* | *lakereja* | *lakreja* | |
| Elat. | *lakorēstar* | *lākerestar* | *lakorēstar* | *lakerestar* | *lakresder* | |
| Instr. | *lākorēsa* | *lākereha* | *lakoresa* | *lakereha* | *lakreha* | |
| Illat. | *lākorēske* | *lakeresta* | *lakorēske* | *lakereste* | *lakreske* | |

Digitized by Google

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutnng |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | FEMININUM | | | |
| Nom. | *lākori* | *lākeri* | *lakorī* | *lakeri* | *lakri* | ihre |
| Gen. | *lakorākoro* | *lakerakero* | *lakorākoro* | *lakerakero* | *lakrakro* | |
| Dat. | *lākorāte* | *lākerate* | *lakorāte* | *lakerake* | *lakrate* | |
| Acc. | *lākora* | *lākera* | *lakorā* | *lakera* | *lakra* | |
| Voc. | *lākorie* | *lākerije* | *lākorī* | *lakerije* | *lakrije* | |
| Elat. | *lākorātar* | *lakeratar* | *lakorātar* | *lakeratar* | *lakrader* | |
| Instr. | *lākorāsa* | *lākeraha* | *lakorāsa* | *lakeraha* | *lakraha* | |
| Illat | *lākorāke* | *lākerake* | *lakorāke* | *lakerate* | *lakrake* | |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *lākore* | *lākere* | *lakorē* | *lākere* | *lakre* | ihre |
| Gen. | *lākorengoro* | *lākerengero* | *lakorēngoro* | *lākerengero* | *lakrengro* | |
| Dat. | *lākorēnde* | *lākerende* | *lakorēnde* | *lākerenge* | *lakrende* | |
| Acc. | *lākoren* | *lākere* | *lakoren* | *lakere* | *lakre* | |
| Voc. | *lākorāle* | *lākerale* | *lakorāle* | *lakerale* | *lakrale* | |
| Elat. | *lākorendar* | *lākerendar* | *lakorēndar* | *lakerendar* | *lakrender* | |
| Instr. | *lākorendža* | *lākerenca* | *lakorenca* | *lakerenca* | *lakrenzer* | |
| Illat. | *lākorenghe* | *lākerenge* | *lakorēnge* | *lakerende* | *lakrenge* | |
| | | | 1. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *amarō* | *amāro* | *amarō* | *amāro* | *amaro* | unser |
| Gen. | *amarēskoro* | *amāreskero* | *amarēskoro* | *amareskero* | *amareskro* | unseres |
| Dat. | *amarēste* | *amāreste* | *amareste* | *amareske* | *amaresde* | unseren |
| Acc. | *amarēs* | *amāre, -s* | *amares* | *amares* | *amares* | unseren |
| Voc. | *amarēja* | *amāreja* | *amarē* | *amareja* | *amareja* | |
| Elat. | *amarestar* | *amārestar* | *amarestar* | *amarestar* | *amaresder* | aus (von) unserem |
| Instr. | *amaresa* | *amareha* | *amaresa* | *amareha* | *amareha* | mit unserem |
| Illat. | *amareske* | *amareske* | *amarēske* | *amareste* | *amareske* | in unseren, in unserem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *amarı* | *amāri* | *amarī* | *amāri* | *amari* | unsere |
| Gen. | *amarākori* | *amārakeri* | *amarākori* | *amarakeri* | *amarakı* | unserer |
| Dat. | *amarāte* | *amārate* | *amarāte* | *amarake* | *amarate* | unserer |
| Acc. | *amara* | *amāra* | *amara* | *amara* | *amara* | unsere |
| Voc. | *amarie* | *amārija* | *amarī* | *amarija* | *amarija* | |
| Elat. | *amarātar* | *amaratar* | *amaratar* | *amaratar* | *amarader* | aus (von) unserer |
| Instr. | *amarāsa* | *amaraha* | *amarāsa* | *amaraha* | *amaraha* | mit unseren [rer |
| Illat. | *amarāke* | *amārake* | *amarāke* | *amarate* | *amarate* | in unsere, in unse- |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | ču. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *amarē* | *amäre* | *amarē* | *amare* | *amare* | unsere |
| Gen. | *amarengoro* | *amārengero* | *amarengoro* | *amarengero* | *amarengro* | unserer |
| Dat. | *amarende* | *amārende* | *amarērde* | *amarenge* | *amarende* | unseren |
| Acc. | *amarēn* | *amāre* | *amaren* | *amare* | *amare* | unsere |
| Voc. | *amarāle* | *amārale* | *amarāle* | *amarale* | *amarale* | |
| Elat. | *amarendar* | *amārendar* | *amarēndar* | *amarendar* | *amarender* | aus (von) unseren |
| Instr. | *amarendža* | *amārenca* | *amarenca* | *amarenca* | *amarenzer* | mit unseren [ren |
| Illat. | *amarenghe* | *amārenge* | *amarēnge* | *amarende* | *amarenge* | in unsere, in unse- |
| | | | 2. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *tumaro* | *tumāro* | *tumarō* | *tamāro* | *tumaro* | euer |
| Gen | *tumarēskoro* | *tumāreskero* | *tumareskoro* | *tumareskero* | *tumareskro* | eueres |
| Dat. | *tumarēste* | *tumāreste* | *tumarēste* | *tumareske* | *tumaresde* | euerem |
| Acc. | *tumares* | *tumāres (-e)* | *tumarēs* | *tamares* | *tumares* | eueren |
| Voc. | *tumarēja* | *tamāreja* | *tumarē* | *tumareja* | *tumareja* | |
| Elat. | *tumarēstar* | *tamārestar* | *tumarēstar* | *tumarestar* | *tumaresder* | aus (von) euerem |
| Instr. | *tumarēsa* | *tumāreha* | *tumarēsa* | *tumareha* | *tumareha* | mit eurem [rem |
| Illat. | *tumarēske* | *tumāreske* | *tumareske* | *tumareste* | *tumareske* | in eueren, in eue- |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *tumari* | *tumāri* | *tumari* | *tumāri* | *tumari* | euere |
| Gen. | *tumarākorō* | *tumārākeri* | *tumarākoro* | *tumarakeri* | *tumarakri* | euerer |
| Dat. | *tumarāte* | *tumārate* | *tumarāte* | *tumarake* | *tumarate* | euerer |
| Acc. | *tumarā* | *tumāra* | *tumara* | *tumāra* | *tumara* | euere |
| Voc. | *tumarīe* | *tumārīja* | *tumari* | *tumarija* | *tamarija* | |
| Elat. | *tumarātar* | *tumāratar* | *tumarātar* | *tumaratar* | *tumarader* | aus (von) euerer |
| Instr. | *tumarāsa* | *tumāraha* | *tumarasa* | *tumaraha* | *tumaraha* | mit euerer |
| Illat. | *tumarāke* | *tumārake* | *tumarāke* | *tumarate* | *tumarake* | in enere, in euerer |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *tumare* | *tumāre* | *tumarē* | *tumāre* | *tumare* | euere |
| Gen. | *tumarēngoro* | *tumarengerō* | *tumarengoro* | *tumorengero* | *tumarengro* | euerer |
| Dat. | *tumarēnde* | *tumārende* | *tumarēnde* | *tumarenge* | *tumarende* | eueren |
| Acc. | *tumarēn* | *tumāre* | *tumarēn* | *tumare* | *tumare* | euere |
| Voc. | *tumarāle* | *tumārale* | *tumarāle* | *tumarale* | *tumarale* | |
| Elat. | *tumarendar* | *tumārendar* | *tumarendar* | *tumarendar* | *tumarender* | aus (von) eueren |
| Instr. | *tumarendža* | *tumārenca* | *tumarenca* | *tumarenca* | *tumarenzer* | mit eueren [ren |
| Illat. | *tumarenghe* | *tumārenge* | *tumarēnge* | *tumarende* | *tumarenge* | in euere, in eue- |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 3. PERSON. SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *lēngoro* | *lengero* | *lengoro* | *lengero* | *lengro* | ihr |
| Gen. | *lēngorēskoro* | *lēngereskero* | *lengorēskoro* | *lengereskero* | *lengrēskro* | ihres |
| Dat. | *lengorēste* | *lēngereste* | *lengoreste* | *lengereske* | *lengrēsde* | ihrem |
| Acc | *lēngorēs* | *lēngere, -s* | *lengorēs* | *lengeres* | *lengrēs* | ihren |
| Voc. | *lēngorēja* | *lengereja* | *lengore* | *lengereja* | *lengrēja* | |
| Elat. | *lēngorēstar* | *lēngerestar* | *lengorēstar* | *lengerestar* | *lengrēstar* | aus (von) ihrem |
| Instr. | *lēngoresa* | *lengereha* | *lengorēsa* | *lengereha* | *lengreha* | mit ihrem |
| Illat. | *lēngoreske* | *lengereske* | *lengoreske* | *lengereste* | *lengreske* | in ihren, in ihrem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *lēngori* | *lēngeri* | *lengorī* | *lengeri* | *lengri* | ihre |
| Gen. | *lēngorākoro* | *lēngerakero* | *lengorākoro* | *lengerakerō* | *lengrakro* | ihrer |
| Dat. | *lēngorāte* | *lēngerate* | *lengorate* | *lengerake* | *lengrate* | ihrer |
| Acc. | *lēngorā* | *lēngera* | *lengorā* | *lengera* | *lengra* | ihre |
| Voc. | *lengorie* | *lengerije* | *lengorì* | *lengerije* | *lengrije* | |
| Elat. | *lengorātar* | *lēngeratar* | *lengorātar* | *lengeratar* | *lengratar* | aus (von) ihrer |
| Instr. | *lēngorāsa* | *lēngeraha* | *lengorāsa* | *lengeraha* | *lengraha* | mit ihrer |
| Illat. | *lēngorake* | *lēngerake* | *lengorāke* | *lengerate* | *lengrake* | in ihre, in ihrer |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *lēngorē* | *lēngere* | *lengorē* | *lengere* | *lengre* | ihre |
| Gen. | *lēngorēngoro* | *lēngerengero* | *lengorēngoro* | *lengerengero* | *lengrengro* | ihrer |
| Dat. | *lēngorēnde* | *lēngerende* | *lengorēnde* | *lengerenge* | *lengrende* | ihren |
| Acc. | *lēngorēn* | *lēngere* | *lengorēn* | *lengere* | *lengre* | ihre |
| Voc. | *lengorāle* | *lēngerale* | *lengorāle* | *lengerale* | *lengrale* | |
| Elat. | *lēngorēndar* | *lēngerendar* | *lengorēndar* | *lengerendar* | *lengrender* | aus (von) ihren |
| Instr. | *lēngorēndža* | *lengerenca* | *lengorēnca* | *lengerenca* | *lengrenzer* | mit ihren |
| Illat. | *lēngorēnghe* | *lēngerenge* | *lengorēnge* | *lengerende* | *lengrenge* | in ihre, in ihren |

Bei den türkischen Wanderzigeunern ist *minrō*, *mro* nsw. = *mindō*, *mindi*, die übrigen Formen sind gleich denen der Ansässigen

Bei den magyarischen Zigeunern kann man bisweilen für *amen* : *so*, *sodova* hören, welche eigentlich die abverbielle Bedeutung: was, was für hat. So kann man z. B. hören: *po*, *pi*, *pro*, *pri*, *pumara* = sein, doch ist auch dies eigentlich ein Gemisch des Pronomen reflexivum und des Adverbiums. Die Anmerkung auf Seite 102 bezieht sich auch auf das Pronomen personale.

In Verbindung mit einem Substantiv folgen die Pronomina den Regeln der Adjectiva und werden z. B. also suffigiert:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nom. | *mrō rōm* (mein Mann) | *tri rāni* (deine Herrin) | *mre rōma* (meine Männer, meine |
| Gen. | *mre romeskero* | *tra rāñakero* | *mre rōmengero* (Zigeuner) |
| Dat. | *mre rōmeste* | *tra rāñate* | *mre romende* |
| Acc. | *mrō rome, -s* | *tri rāña* | *mre rōmen* |
| Voc. | *mre rōmeja* | *tra rāni* | *mre rōmale* |
| Elat. | *mre romestar* | *tra rañatar* | *mre romendar* |
| Instr. | *mre romeha* | *tra rañaha* | *mre romenca* |
| Illat. | *mre romeske* | *tra rañake* | *mre romenge* |

## § 22.

## PRONOMEN REFLEXIVUM UND SEINE SUFFIGIERUNG.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | SINGULAR. MASCULINUM UND FEMININUM. 3. PERSON. | | | |
| Nom. | *po* | *po* | *po* | *pes, po* | *pes* | er, sie selbst |
| Gen. | *pēskoro* | *pēskero* | *pēskoro* | *peskero* | *peskro* | |
| Dat | *pēste* | *pēste* | *pēste* | *peske* | *pesde* | |
| Acc. | *pes* | *pe, pes* | *pes* | *pes* | *pes* | |
| Voc. | | | | | | |
| Elat. | *pestar* | *pestar* | *pēstar* | *pestar* | *pesder* | |
| Instr. | *pesa* | *pēha* | *pēsa* | *peha* | *pcha* | |
| Illat. | *pēske* | *peske* | *pēske* | *peste* | *peske* | |
| | | | PLURAL. 3. PERSON. | | | |
| Nom. | | *pumen* | | *pes* | | ihr selbst |
| Gen. | | *pumengero* | | *peskero* | | |
| Dat. | | *pumende* | | *peske* | | |
| Acc. | | *pumen* | | *pes* | | |
| Voc. | | | | | | |
| Elat. | | *pumendar* | | *pestar* | | |
| Instr. | | *pumenca* | | *peha* | | |
| Illat. | | *pumenge* | | *peste* | | |

Digitized by Google

| Casus | türkische Z. | ungarische Z | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | PLURAL. 3. PERSON. | | | |
| Nom. | *pen* | *pumaro (-a)* | *pen* | | *pen* | sie selbst |
| Gen. | *pingōro, pinro* | *pumarengero* | *pengoro, pēngo* | | *pengro* | |
| Dat. | *pindē* | *pumarende* | *pendē* | | *pende* | |
| Acc. | *pin* | *pumaren* | *pēn* | | *pen* | |
| Voc. | | | | | | |
| Elat. | *pindar* | *pumarendar* | *pēndar* | | *pender* | |
| Instr. | *pindža* | *pumarenca* | *pēnca* | | *penzer* | |
| Illat. | *pingh* | *pumarenge* | *pēngē* | | *penge* | |

Der Plural ist eigentlich nur in der 1. Person bei den türkischen, magyarischen, rumänischen und deutschen Zigeunern vorhanden, aber die von mir hier angeführten Casus verstanden sowohl die nach Orsova kommenden türkischen Zigeuner, Tänzerinnen, als auch die magyarischen, rumänischen und deutschen Zigeuner. Die čechisch-mährischen Zigeuner gebrauchen den Singular des Pron. reflex. auch für den Plural. Die magyarischen Zigeuner gebrauchen die Form *pumen* für die 2. und 3. Person des Plural, *pumaro* nur für die 3. Person, z. B.

*Mrō čāvo the tri čaj kamen pumen* — Mein Sohn und deine Tochter lieben sich (einander). — *Anen māre pumende gavestar?* — Bringt ihr euch Brot aus dem Dorfe?

In Verbindung mit einem Substantivum folgen sie der Regel des Pronomen possess.

## § 23.

## PRONOMEN DEMONSTRATIVUM UND EINIGE ANDERE PRONOMINA UND IHRE SUFFIGIERUNG.

| türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *akā, avakā* | *adā, adanō* | *kada* | *kova, ada* | *kova*, masc. | dieser |
| *akhiā, avakhia* | *adani* | *kada* | *koja, ada* | *koja*, fem. | diese |
| *akle, avaklē* | *adane* | *kala* | *kola, ade* | *kola*, plur. | diese |
| *avokā* | *odōj** | *kala, kada* | *okova, oda* | *akova*, masc. | jener |
| *avokhiā, avokla* | *odoja* | *koda* | *okoja, oda* | *akoja*, fem. | jene |
| *avoklē* | *odoja* | *kola* | *okola, ode* | *akola*, plur. | jene |

* Das *j* wird bei der Suffigierung ausgestossen.

| türkische Z | ungarische Z | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *okovkā okovkhiā* | *odones* | *kadala* | | *kovačēlo (-i)* | derjenige |
| *okovklē* | | | | *kovačēle* | diejenigen |
| *okavkā, akavkhiā* | | *kadaia* | | *kovačēno (-i)* | dieser da |
| *akarklē, akaklē* | | | | *kovačēne* | diese da |
| *javrō (-ī, -ē)* | *avro (-i)* | | | | anderer |
| *javēr ** | *aver,* avra* fem. | *aver ** | *aver ** | *aver ** | anderer |
| *kōrkoro, kōlkoro* | *korkoro (-i)* | | *korkoro(i-,-e)* | *korkeio(-i,-e)* | selbst |
| *kōrkores* | *korkore (-s)* | | *korkores* | *korkeres* | selbst (Adv.) |
| *łajēk, kanēk* | *nemoho* | *niskajva* | | | einige |
| *ţanēk* | *niko* | *naiko* | *niko* | *kek* | keiner |
| *ţarō (-ī, -ē)* | *sa* | *saor* | *savo (-i, -e)* | *šare* | alle |
| *kāde* | *sajekh* | *šesao* | *sako* | *hallanter* | jeder |
| *sarvilē, sarinē* | *sako* | *orsao* | | *hakko (-i, -e)* | jeder, jeder für |
| *sāvore, sāore* | *savoro (-i, -e)* | *saor* | *savoro(-i, -e)* | *hakkūno* | sich |
| *kāde* | *sakojako (-i, -e)* | | *sako* | *hakko* | verschiedener |
| | *sakovako (-i, -e)* | | | | |
| *sarrorē, sa'* | *sagodiđene* | | *sakodžene* | *hakkodžene* | alle zusammen |
| *kajēk* | *valako, vareko* | | *vareko* | *jekh* | irgend jemand |
| *kājēk* | *valaso, vareso* | | *vareso* | *čomoni* | irgend etwas |
| | *valasavo* | | *varehavo* | | welcher immer, |
| | *varesavo* | | | | ein gewisser |
| | *valasar* | | | | welcher immer |
| | *varesar* | | | | |

## SUFFIGIERUNG.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z | d. Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM | | | |
| Nom. | *avakā* | *adā* | *kadā* | *ada* | *kova* | dieser |
| Gen. | *avakleskoro* | *adaleskero* | *kadalēskoro* | *adaleskero* | *koveskro* | dieser |
| Dat. | *avaklēste* | *adaleste* | *kadalēste* | *adaleske* | *kovesde* | diesem |
| Acc. | *avaklēs* | *adale, -s* | *kadalēs* | *adales* | *koves* | diesen |
| Voc. | *avaklēja* | *adaleja* | *kadalēja* | *adaleja* | *koveja* | |
| Elat. | *avaklēstar* | *adalestar* | *kadalēstar* | *adalestar* | *kovesder* | aus (von) diesem |
| Instr. | *avaklēsa* | *adaleha* | *kadalēsa* | *adaleha* | *koveha* | mit diesem |
| Illat. | *avakleske* | *adaleske* | *kadalēske* | *adaleste* | *koveske* | in diesen, in diesem |

* Das *e* wird in der Suffigierung ausgestossen.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *avakhiā* | *adā* | *kadā* | *ada* | *koja* | diese |
| Gen. | *avakhiākoro* | *adalakero* | *kadalakoro* | *adalakero* | *kojakro* | dieser |
| Dat. | *avakhiāte* | *adalate* | *kadalāte* | *adalake* | *kojade* | dieser |
| Acc. | *avakhiā* | *adala* | *kadalā* | *adala* | *koja* | diese |
| Voc. | *avakhīe* | *adalija* | *kadalije* | *adalija* | *kojija* | |
| Elat. | *avakhiātar* | *adalatar* | *kadalatar* | *adalatar* | *kojader* | aus (von) dieser |
| Instr. | *avakhiāsa* | *adalaha* | *kadalāsa* | *adalaha* | *kojaha* | mit dieser |
| Illat. | *avakhiāke* | *adalake* | *kadalake* | *adalate* | *kojake* | in diese, in dieser |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *avaklē* | *ade* | *kalā* | *ada* | *kola* | diese |
| Gen. | *avaklengoro* | *adalengero* | *kalalengoro* | *adalengero* | *kolengro* | dieser |
| Dat. | *avaklende* | *adalende* | *kalalende* | *adalenge* | *kolende* | diesen |
| Acc. | *avaklen* | *adalen* | *kalalen* | *adalen* | *kolen* | diese |
| Voc. | *avaklāle* | *adalale* | *kalalāle* | *adalale* | *kolale* | |
| Elat | *avaklendar* | *adalendar* | *kalalendar* | *adalendar* | *kolender* | aus (von) diesen |
| Instr. | *avaklendža* | *adalenca* | *kalalenca* | *adalenca* | *kolenzer* | mit diesen |
| Illat. | *avaklenghe* | *adalenge* | *kalalenge* | *adalende* | *kolenge* | in diese, in diesen |
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *avokā* | *odoj* | *kodā* | *oda* | *akova* | jener |
| Gen. | *avoklēskoro* | *odoleskero* | *kodalēskoro* | *odaleskero* | *akoveskro* | jenes |
| Dat | *avoklēste* | *odoleste* | *kodaleste* | *odaleske* | *akovesde* | jenem |
| Acc. | *avoklēs* | *odole, -s* | *kodalēs* | *odales* | *akoves* | jenen |
| Voc. | *avoklēja* | *odoleja* | *kodalēja* | *odaleja* | *akoreja* | |
| Elat. | *avoklestar* | *odolestar* | *kodalēstar* | *odalestar* | *akovesder* | aus (von) jenem |
| Instr. | *avoklēsa* | *odoleha* | *kodalēsa* | *odaleha* | *akovesa* | mit jenem |
| Illat. | *avoklēske* | *odoleske* | *kodalēske* | *odaleste* | *akoveske* | in jenen, in jenem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *avokhiā* | *odoja* | *koda* | *oda* | *akoja* | jene |
| Gen. | *avokhiākoro* | *odolakero* | *kodalakoro* | *odalakero* | *akojakro* | jener |
| Dat. | *avokhiāte* | *odolate* | *kodalāte* | *odalake* | *akojade* | jener |
| Acc. | *avokhiā* | *odola* | *kodala* | *odala* | *akoja* | jene |
| Voc. | *avokhīe* | *odolija* | *kodalije* | *odalije* | *akojija* | |
| Elat. | *avokhiātar* | *odolatar* | *kodalātar* | *odalatar* | *akojader* | aus (von) jener |
| Instr. | *avokhiāsa* | *odolaha* | *kodalasa* | *odalaha* | *akojaha* | mit jener |
| Illat. | *avokhiāke* | *odolake* | *kodalāke* | *odalate* | *akojake* | in jene, in jener |

| Casus | türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *avoklē* | *odoje* | *kolā* | *ode* | *akola* | jene |
| Gen. | *avoklengoro* | *odolengero* | *kolalēngoro* | *odelengero* | *akolengro* | jener |
| Dat. | *avoklende* | *odolende* | *kolalende* | *odelenge* | *akolende* | jene |
| Acc. | *avoklēn* | *odolen* | *kolalēn* | *odelen* | *akolen* | jene |
| Voc. | *avoklāle* | *odolale* | *kolalāle* | *odelale* | *akolale* | |
| Elat. | *avoklēndar* | *odolendar* | *kolalēndar* | *odelendar* | *akolender* | aus (von) jenen |
| Instr. | *avoklēndža* | *odolenca* | *kolalēnca* | *odelenca* | *akolenzer* | mit jenen |
| Illat. | *avoklēnghe* | *odolenge* | *kolalēnge* | *odelende* | *akolenge* | in jene, in jenen |
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *javēr* | *aver* | *avēr* | *aver* | *aver* | anderer |
| Gen. | *javerēskoro* | *avreskero* | *avrēskoro* | *avreskero* | *avreskro* | anderes |
| Dat. | *javerēste* | *avreste* | *avrēste* | *avreske* | *avresde* | anderem |
| Acc. | *javerēs* | *avre, -s* | *avres* | *avres* | *avres* | anderen |
| Voc. | *javerēja* | *avreja* | *avrēja* | *avreja* | *avreja* | |
| Elat. | *javerēstar* | *avrestar* | *avrēstar* | *avrestar* | *avresder* | aus (von) anderem |
| Instr. | *javerēsa* | *avreha* | *avrēsa* | *avreha* | *avreha* | mit anderem |
| Illat. | *javereske* | *avreske* | *avrēske* | *avreste* | *avreske* | in andere, in anderem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nem. | *javrā* | *avra* | *avrā* | *avra* | *avra* | andere |
| Gen. | *javrākoro* | *avrakero* | *avrākoro* | *avrakero* | *avrakro* | anderer |
| Dat. | *javrāte* | *avrate* | *avrāte* | *avrake* | *avrade* | anderer |
| Acc. | *javrā* | *avra* | *avrā* | *avra* | *avra* | andere |
| Voc. | *javrie* | *avrija* | *avrija* | *avrija* | *avrija* | |
| Elat | *javrātar* | *avratar* | *avrātar* | *avratar* | *avrader* | aus (ven) anderer |
| Instr. | *javrāsa* | *avraha* | *avrāsa* | *avraha* | *avraha* | mit anderer |
| Illat. | *javrāke* | *avrake* | *avrāke* | *avrate* | *avrake* | in andere, in anderer |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *javrē* | *avra* | *avrē* | *avre* | *avre* | andere |
| Gen. | *javrēngoro* | *avrengero* | *avrēngoro* | *avrengero* | *avrengro* | anderer |
| Dat. | *javrēnde* | *avrende* | *avrende* | *avrenge* | *avrende* | anderen |
| Acc. | *javren* | *avren* | *avren* | *avren* | *avren* | andere |
| Vee. | *javrāle* | *avrale* | *avrāle* | *avrale* | *avrale* | |
| Elat. | *javrendar* | *avrendar* | *avrendar* | *avrendar* | *avrender* | aus (ven) anderen |
| Instr. | *javrēndža* | *avrenca* | *avrēnca* | *avrenca* | *avrenzer* | mit anderen |
| Illat. | *javrenghe* | *avrenge* | *avrenge* | *avrende* | *avrenge* | in andere, in anderen |

In Verbindung mit einem Snbstantiv folgt das Pronomen demonstr. den Regeln der übrigen Pronomina.

## § 24.

## PRONOMEN INTERROGATIVUM UND SEINE SUFFIGIERUNG.

| türkische Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *kon* masc., *ka* | *ār-, āri-, ka* fem | *kon* masc. | *ko* masc. | *so, kon* masc. | wer |
| *kaja* fem., *kalē* pl. | *kodovo, ko* masc. | *kona* fem, | *ka* fem. | *ki* fem. | wer |
| *kavā* | *kodova* | *kolē* pl. | *kodova* | *ke* msc., *ki* fem. | welcher |
| *so* | *so, sa* | *so* | *so* msc., *sa* fem. | *so* | welcher |
| | *savo* | *sao* | *havo* | | welcher |
| *savō* | *havo* | *sao* | *havo* | | was für einer |

*kodovo* lässt bei der Suffigierung *-dovo* fallen und wird wie *ko* suffigiert. *kodova* behält seine Form, z. B. *kodoveste* = welchem.

| Casus | türkische Z. | ungarische Z | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *kon, ka* | *kodovo, ko* | *kon* | *ko* | *kon* | wer |
| Gen. | *kaleskoro* | *kāskero* | *kāskoro* | *kaskero* | *kaskro* | wessen |
| Dat. | *kaleste* | *kāste* | *kāste* | *kaske* | *kasde* | wem |
| Acc. | *kalēs* | *kas, ka* | *kas* | *kas* | *kas* | wen |
| Voc. | | | | | | |
| Elat. | *kalestar* | *kāstar* | *kāstar* | *kastar* | *kasder* | aus (von) wem |
| Instr. | *kalesa* | *kāha* | *kāsa* | *kaha* | *kaha* | mit wem |
| Illat. | *kaleske* | *kāske* | *kāske* | *kaste* | *kaske* | in wen, in wem |
| | | | FEMININUM | | | |
| Nom. | *kojā* | *ka* | *konā* | *ka* | *ki* | wer |
| Gen. | *kajlākoro* | *kākero* | *konākoro* | *kokero* | *kakro* | |
| Dat. | *kajlāte* | *kāte* | *konāte* | *kake* | *kade* | |
| Acc. | *kajla* | *ka* | *konā* | *ka* | *ka* | |
| Voc. | | | | | | |
| Elat. | *kajlatar* | *kātar* | *konātar* | *katar* | *kader* | |
| Instr. | *kajlāsa* | *kāha* | *konāsa* | *kaha* | *kaha* | |
| Illat. | *kajlāke* | *kake* | *konāke* | *kake* | *kake* | |

| Casus | türk. Z. | ung. Z. | rum. Z. | čm. Z. | d. Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *kale* | *ke* | *kole* | *ke* | *ke* | wer, welche |
| Gen. | *kalengoro* | *kengero* | *kolengoro* | *kengero* | *kengro* | |
| Dat. | *kalende* | *kende* | *kolende* | *kenge* | *kende* | |
| Acc. | *kalen* | *ke, ken* | *kolen* | *ken* | *ken* | |
| Voc. | | | | | | |
| Elat | *kalendar* | *kendar* | *kolendar* | *kendar* | *kender* | |
| Instr. | *kalendža* | *kenca* | *kolenca* | *kenca* | *kenzer* | |
| Illat. | *kalenghe* | *kenge* | *kolenge* | *kende* | *kenge* | |
| | | | SINGULAR. | | | |
| | | | MASCULINUM. | | | |
| Nom. | *so* | *so* | *so* | *so* | *so* | welcher, was |
| Gen. | *soskoro* | *soskero* | *sōskoro* | *soskero* | *soskro* | welches |
| Dat. | *soste* | *sōste* | *soste* | *soske* | *sosde* | welchem |
| Acc. | *sōs* | *so, sos* | *sōs* | *sos, so* | *so* | welchen , |
| Voc. | *sosēja* | *sōja* | *soseja* | *soja* | *soja* | |
| Elat. | *sostar* | *sostar* | *sōstar* | *sostar* | *sosder* | aus (von) welchem |
| Instr. | *sosa* | *soha* | *sōsa* | *soha* | *soha* | mit welchem |
| Illat. | *soske* | *soske* | *soske* | *soste* | *soske* | in welches, in welchem |
| | | | FEMININUM. | | | |
| Nom. | *sa* | *sa* | *sa* | *sa* | *si* | welche |
| Gen. | *sakoro* | *sākero* | *sakoro* | *sakero* | *sakro* | welcher |
| Dat. | *sāte* | *sate* | *sāte* | *sake* | *sade* | welcher |
| Acc. | *sā* | *sa* | *sā* | *sa* | *sa* | welche |
| Voc. | *sāie* | *sīje* | *saīje* | *sije* | *sije* | |
| Elat. | *sātar* | *satar* | *sātar* | *satar* | *sader* | aus (von) welcher |
| Instr | *sasa* | *saha* | *sasa* | *saha* | *saha* | mit welcher |
| Illat. | *sāke* | *sake* | *sāke* | *sate* | *sake* | in welche, in welcher |
| | | | PLURAL. | | | |
| Nom. | *sole* | *se* | *se* | *se* | *se* | welche |
| Gen. | *solengoro* | *sengero* | *sengoro* | *sengero* | *sengro* | welcher |
| Dat. | *solende* | *sende* | *sende* | *senge* | *sende* | welchen |
| Acc. | *solen* | *se, sen* | *sen* | *sen* | *sen* | welche |
| Voc. | *solale* | *sāle* | *sāle* | *sale* | *sale* | |
| Elat. | *solendar* | *sendar* | *sēndar* | *sendar* | *sender* | aus (von) welchen |
| Instr. | *solendža* | *sēnca* | *sēnca* | *senca* | *senzer* | mit welchen |
| Illat. | *solenghe* | *senge* | *senge* | *sende* | *senge* | in welche, in welchen |

*kon* folgt bei den türkischen Zigeunern auch der bei den rumänischen gebräuchlichen Suffigierung.

Für die Suffigierung aller Pronomina gelten die abweichenden Formen der zwischen der Donau und der Theiß wohnenden rumänischen Zigeuner, die in der Anmerkung auf S. 102 angeführt sind.

## § 25.

## VERGLEICHENDES PRONOMEN.

| türk. Z. | ung. Z. | rum. Z. | čm. Z. | d. Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *asavko* masc. | *asavo* masc. | *adeso* masc. | *har, sar* | *har, sir* | solcher wie jener, auf solche |
| *asavki* fem. | *asavi* fem. | *adesi* fem. | | | Weise, solcher, dem ähn- |
| *asavkē* pl. | *asave* plur. | *adese* pl. | | | licher |
| *aserko* masc. | *asero* masc. | | *har, sar* | *har, sir* | solcher wie dieser, auf diese |
| *aserki* fem. | *aseri* fem. | | | | Weise, diesem ähnlicher, |
| *aserkē* pl. | *asere* plur. | | | | so einer |

Z. B. *Me jaka na dikhlē asavkē šukar romniā* — Meine Augen haben solch' ein schönes Weib nicht gesehen (tr.). *Asavo bašibnaskero na siúe andr e tumare themeske, sar amaro anglurdo* — Solchen Musikanten habt ihr nicht in euerem Lande, wie unser Primspieler ist (mg.). *Aseri šukar bar na dikhlal tu sar i alčūthiākere* — Solchen schönen Garten hast du noch nicht gesehen, wie der Alesúther.

Bei den čechisch-mährischen und deutschen Zigeunern ist dies vergleichende Pronomen nicht gebräuchlich.

## § 26.

## SUFFIGIERUNG DES AUSDRUCKES FÜR „NICHTS".

| Casus | türkische Z | ungarische Z | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Nom. | *hič* | *ništa* | *khānči* | *ńišt* | *ništ* | nichts |
| Gen. | *hičeskoro* | *ništeskero* | *khančehko* | *ńihoskero* | *nihoskero* | |
| Dat. | *hičēste* | *ništeste* | *khančehte* | *ńihoske* | *nihosde* | |
| Acc. | *hič* | *ništa* | *khauči* | *ńišt* | *ništ* | |
| Voc. | *hičeja* | *ništeja* | *khančeja* | *ńiheja* | *niheja* | |
| Ilat. | *hičestar* | *ništestar* | *khānčehtar* | *ńihostar* | *nihosder* | |
| Instr. | *hičēsa* | *ništeha* | *khānčesa* | *ńisoha* | *nihoha* | |
| Illat. | *hičēske* | *ništeske* | *khānčekhe* | *ńihoste* | *nihoske* | |

„WO", „WOHIN" USW.

| türk. Z. | ung. Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| *ka* | *kaj* | *ka* | *kaj* | *kaj, ke* | wo |
| *karin* | *kiā* | *koti* | *kia* | *karik* | wohin |
| *katar* | *kastar, katar* | *katar, kotar* | *kastar, katar, kotar* | *gatter* | woher |
| *nika* | *nikaj* | *nikeir* | *nikaj* | *nagaj* | nirgends |
| *nikarin* | *nikia* | *nikoti* | *nikia* | *nake, nikarik* | nirgendshin |
| *nikatar* | *nikatar* | *nikatar* | *nikatar* | *nagatter* | nirgendher |

## § 27.

## ALLGEMEINE REGELN FÜR DIE PRONOMINA.

1. Bei den čechisch-mährischen, magyarischen und deutschen Zigeunern verliert *man* das *n*, wenn es mit einer Praeposition verbunden wird; z. B.

*perel pre ma* čm.
*perel upre ma* mg.
*perel pre ma* d.
} (es) ist auf mich gefallen.

2. Bei den rumänischen Zigeunern gilt dieselbe Regel, und das *n* wird auch noch bei Verbindung mit unpersönlichen Verben fallen gelassen; z. B.

*munro dand dukhal ma* mein Zahn schmerzt mich.

3. Die Pronomina person. *man* und *tut* ersetzen das Pronomen reflexivum, vielleicht aber unrichtig; z. B.

Imperativ: *āšar tut, āšar pes* — lobe dich,
Praesens: *tu tut ašāres, tu pes ašāres* — du lobst dich,
*me man ašārav, me pes ašārav* — ich lobe mich.

VI. KAPITEL.

# DER ARTIKEL.

## § 28.

### DER ARTIKEL.

Der Artikel für das Masculinum ist *o*, für das Femininum *i*, für den Plural beider Geschlechter *e*; bei der Suffigierung behält der Artikel nur im Nominativ und Accusativ des Singular diese ursprüngliche Form bei, in den übrigen Casus lautet er im Singular des Masculinums *e*, des Femininums *a*; im Plural in allen Casus beider Geschlechter *e*; z. B.

*o rom* = der Zigeuner,
*i romni* = die Zigeunerin,
*e roma* = die Zigeuner,
*e romeste* = dem Zigeuner,
*a romńate* = der Zigeunerin,
*e romende* = den Zigeunern,
*e romńende* = den Zigeunerinnen.

Wenn ein Adjectivum dem Substantivum vorangeht, so wird der Artikel vor ersteres gesetzt; z. B. *o baro raj* = der große Herr.

Bei einer Conjunction steht es vor dem Substantiv; z. B. *i kāhńi the o bašno* = die Henne und der Hahn.

Die Zigeuner lassen den Artikel in der Rede gewöhnlich aus; z. B. *dikhlom o baro raje (rajes)* oder: *dikhlom baro raje* = ich habe (den) großen Herrn gesehen; *kāhńi the bašno* = Henne und Hahn.

2. Die in den Karpathen und im Unterlande wohnenden magyarischen Zigeuner, ebenso die rumänischen gebrauchen diesen Artikel bei der Suffigierung (mit Ausnahme des Nominativ und Accusativ Sing.) für das Mas-

culinum und den Plural auch in der Form *le* und für das Femininum in der Form *la*.

Bei diesen kann man auch folgende Formen hören: *ol*, *olo* masc., *oli*, *ola* fem., *ole* plur., oder *odo* masc., *odi*, *oda* fem., *ode* plur., aber diese sind mehr Pronomina demonstrativa

3. Wenn der Infinitiv als Substantiv steht, wird *te* für den Artikel ohne Unterschied des Genus und Numerus gebraucht; z. B.

*te bešel* = sitzen oder das Sitzen;
*te chal* = essen oder das Essen.

VII. KAPITEL.

# DIE CONJUNCTIONEN.

## § 29.

### DIE CONJUNCTIONEN.

| türk. Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| | *auka* | *kodē* | | *dala, jake* | so |
| *avekā* | *arka* | *kade* | | *jake* | so |
| *ani enī* | *ani, vaj* | *anī, vaj* | *vaj* | *ani* | oder |
| | *ba* | *tēšāj, šajkē* | | | obwohl |
| | *bár* | *tešāj* | | | wenn auch |
| *barēs* | *bare* | *barēs* | *bares, igen* | *but, drovent* | sehr |
| | *de* | *te* | | | aber |
| *sar* | *har, sar* | *sar* | *har, sar* | *har, sir* | als, wie |
| | *hat, hāt* | | | | also |
| | *hanem* | *tenāniči* | | | sondern |
| *an, ani* | *kaj, hoď* | *so, ne* | *kaj* | *ho* | dass |
| *kānna* | *kana* | *kana* | *te* | *di, ganna* | als, wenn |
| | *taj, iš* | *taj* | | *ninna* | auch |
| | *mer* | *āndakode, pherdās* | *ke* | *ge* | denn |
| *našti* | *naštik* | *našti* | *našťi* | *našti* | kann nicht |
| *ne ne* | *ni-ni* | *ne-ne* | *na-na* | *na-na* | weder-noch |
| *va* | *ója, auva, čačo* | *aurā, čāčo* | *čačo* | *auva* | ja |
| *sosa* | *sosa, hosa, soha* | *sosā* | *soha* | *ge* | weil |
| *soske* | *soske, hoske* | *sostar, vašosi* | *hoske, soske* | *hoske, soske* | warum, wozu |
| | *sohoda (sohioda)* | *so* | *so* | *ho* | was denn, was für eine |
| *sostar* | *sostar, hostar* | *sostar* | *hostar, sostar* | *hosder, sosder* | woher |
| *ta* | *taj, the th'* | *the, ta, kadē* | *the, th'* | *te, t'* | und |
| *te* | *te* | *te, ne* | *te, kaj* | *har, sir* | dass |

| türk. Z. | ungarische Z. | rum. Z. | čm. Z. | deutsche Z. | Bedeutung |
|---|---|---|---|---|---|
| | *tala, talam* | *dārē, dāarē* | *talam* | *pačelo* | vielleicht |
| *anī, -eni* | *vaj, vaď, ani* | *anī, vaj* | *vaj* | *ani* | oder |
| *ani-anī* | *vaj-vaj* | *anī-anī* | *vaj-vaj* | *ani-ani* | entweder-oder |
| | *vašoda* | *āndakode* | | *dolēske* | darum |

Z. B. *auka pherdińas vurdun te e grasta ne cīdine les (le)* — er hat die Kutsche so beladen, daß die Pferde sie nicht zogen; *dikľom kaj ov ūľas adaj* — ich habe gesehen, daß er hier war; *me taj ūľom andr e vešeske* — ich bin auch im Walde gewesen; *me na paťav leste mer naštik phenďas čačibē* — ich glaube ihm nicht, denn er konnte nicht die Wahrheit sagen; *soske keres tu vika* — warum machst du Lärm; *sohoda dīlinipē phenes tu* — was für eine Dummheit sagst du; *sostār daren tumen* — vor was fürchtet ihr euch; *mrō phrāl the (taj) mrī phen kamen te giľeven* — mein Bruder und meine Schwester lieben zu singen; *tu džānes te sińom nasvalo* — du weißt, daß ich krank bin; *vašoda phenďom mer vaj sińe čāčo vaj chochno* — ich habe es deßhalb gesagt, weil es entweder wahr oder erlogen ist.

Digitized by Google

VIII. KAPITEL.

# DIE INTERJECTIONEN.

## § 30.

### DIE INTERJECTIONEN.

Bei den magyarischen Zigeunern sind die magyarischen Interjectionen gebräuchlich, als: *hohō, jaj, ucu* usw. Bei den čechisch-mährischen dieselben und čechische, bei den deutschen Zigeunern werden auch folgende gebraucht:

*le* — hier, sieh da; *kai* — daß; *phuj* — pfui; *phenta* — so? *čačes* — wahrlich.

Außerdem gibt es noch eine Schaar von Interjectionen, z. B.:

*o mro devla!* — o mein Gott!
*arakhel mro devel!* — Gott bewahre!
*trde dža okia!* — pack' dich!

Die übrigen Interjectionen sind Flüche, die meisten höchst unflätig; die deutschen Zigeuner sind Meister im Fluchen.



Digitized by Google

IX. KAPITEL.

# SYNTAKTISCHE EIGENTÜMLICHKEITEN.

Die syntaktischen Eigentümlichkeiten können hier nicht behandelt werden, weil sie strenggenommen durch den Geist der Regeln nicht gerechtfertigt werden können. (S. Miklosich XII.)

## § 31.

### BEDEUTUNG DES INSTRUMENTALIS.

Bedeutung bei den magyarischen und zum Teil bei den siebenbürgisch-rumänischen Zigeunern:

1. Bei Substantiven bezeichnet er das bei der Handlung gebrauchte Mittel, z. B. *jekh raj hintoreha džalahi* — ein Herr kam (mit) auf einer Kutsche.

2. Bei Verben bezeichnet er einen passiven Grund, z. B. *ma tu odoleha ma gondolin (leper)* nicht bekümmere dich um das.

3. Er bezeichnet die Zeit, in der etwas geschieht, z. B. *diveha, diveseha, diresa* rm. am Tage; *rafaha* (nachts) am Morgen.

4. Gibt den Ort an, wo eine Handlung geschieht, z. B. *tu dža adale dromeha* gehe auf diesem Wege; *gele dromeha* ihr geht auf dem Wege; *gelas ole dromeha* er ist auf diesem Wege gegangen.

5. Bezeichnet das Prädicat, wenn das Zeitwort nicht das Sein, sondern das Werden bedeutet, mit den Verben *avel* — werden, und *vatozinel* — sich verwandeln, zu etwas werden; z. B. bei den siebenb. Zig.: *lurdeha ulom* ich bin Soldat geworden; *soske tu ūlal lurdeha* — warum bist du Soldat geworden; *me te romńaha avau* ich werde deine Frau; *ulo o galambo jekhe śukar raklaha* die Taube hat sich in ein schönes Mädchen verwandelt; *na vatozina mă galamboha* ich verwandele mich nun nicht in eine Taube;

*sā galambonca vatozinen* — alle verwandelten sich zu Tauben; *sā manušenca vatozinen* sie verwandeln sich alle in Menschen; *o mindar bareha vatozinenda* — er wurde gleich zu Stein.

Diese Form ist nur bei den magy., rm. und čm. Zigeunern bekannt, die türk., russischen und deutschen Zigeuner kennen sie nicht, z. B. bei den türk. Z.: *uliňōm jek čirikli* ich wurde ein Vogel; *ūliňōm kher* ich ward zum Esel; *telešim ulinō* ich ward ein Talisman; *oi unili papīn* sie ward zur Gans; *ker la manuš* mach' ihn zum Menschen; *kerghiās les varō* er verwandelte ihn zu Mehl; *khāmno: ma uv gōrko* Lieber, werde nicht böse.

Die čm. Z. bedienen sich in diesem Sinne auch des Dativs; z. B. *na kamav najbaredere raske čavav* ich will nicht der größte Herr werden; *kana has raske Saturnos* — als Saturnus Herr war; *jov leske terdol kirveske* — er steht ihm zu Gevatter.

Alle Beispiele sind Zig.-Märchen entnommen.

## § 32.

## SUBJECTLOSE SÄTZE DER TÜRKISCHEN WANDERZIGEUNER.

*astardō i čiriklijā ta čindo la*, wörtl.: der Vogel wurde gefangen und abgestochen ihn (d. h. und wurde abgestochen).

*andō len katar ko Dasikanē* gebracht sie dorther aus Bulgarien (man hat sie aus Bulgarien gebracht).

*tuke hi čirikles?* ist dir einen Vogel? (hast du einen Vogel? *tuke hi čiriklo?*)

*varekaj has ungrikes* irgendwo war einen Ungarn (gab es einen Ungarn).

*vijas man mor goves* gekommen ist mir einen Handel (ein Handel, eigentlich Arbeit).

(S. Miklosich: *Mundarten und Wanderungen der Zigeuner Europas* XII. und *Die Verba Impersonalia im Slavischen.*)

X. KAPITEL.

# WORTBILDUNG.

## § 33.

## WORTBILDUNGEN.

### 1. AUS VERBEN.

Active Form: Imper. *baš;* Inf. *bašel* (bellen); Part. prf. *bašto (-i);* Gerund. *bašindos* čm.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Factitive Form: | Imper. | čm. | *bašar* | mg. | *bāšav* |
| | Inf. | „ | *bašarel* | „ | *bašāvel* |
| | Part. prf. | „ | *bašardo (-di)* | „ | *bašalo (-i)* |
| | Gerund. | „ | *bašarindos* | „ | *bašavindo* |
| Frequentative Form: | Imper. | „ | *bašāv* | „ | *bašaker* |
| (Activum) | Inf. | „ | *bašavel* | „ | *bašakerel* |
| | Part. prf. | „ | *bašāvlo (-li)* | „ | *bašakerdo (-i)* |
| | Gerund. | „ | *bašavindos* | „ | *bašakerindo* |
| Passive Form: | Imper. | „ | *bašōv* | „ | *bāšov* |
| | Inf. | „ | *bašōvel* | „ | *bāšovel* |
| | Part. prf. | „ | *bašilo (-li)* | „ | *bāšilo (-i)* |
| | Gerund. | „ | *bašovindos* | „ | *bāšovindo* |
| Frequentative Form: | Imper. | „ | *bašarav* | „ | *bašavaker* |
| (Factitive) | | | | „ | *bašavker* |
| | Inf. | „ | *bašāravel* | „ | *bašavkerel* |
| | | | | „ | *bašavakerel* |
| | Part. prf. | „ | *bašaravdo (-di)* | „ | *bašavkerdo* |
| | | | | „ | *bašavakerdō (i)* |

Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Frequentative Form: | Imper. | čm. | *bašōvav* | mg. | *bāšovav* |
| (passiv) | Inf. | „ | *bašovavel* | „ | *bašovavel* |
| | Part. prf. | „ | *bašovālo (-li)* | „ | *bāšovalo (-i)* |
| | Gerund. | „ | *bašovavindos* | „ | *bašovavindo* |
| Adverbial: | | „ | *baštes* | „ | *bašte* |
| | | „ | *bašārdes* | „ | *bašale* |
| | | „ | *bašiles* | „ | *bašile* |
| Verbalsubstantiva: | | „ | *bašiben* | „ | *bašibe* |
| | | „ | *bašāriben* | „ | *bašavibe* |
| | | „ | *bašaviben* | „ | *bašakeribe* |
| | | „ | *bašīliben* | „ | *bašilibe* |

## 2. AUS SUBSTANTIVEN.

Subst.: *dar* čm. mg. (Furcht), Adj.: *darano*, Adv.: *daranes* čm., *darane* mg.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Active Form: | Imper. | | *dar* čm. mg | Inf. | *darel* čm. mg. |
| Factitive Form: | „ | | *darar* čm. | „ | *dararel* čm. |
| „ „ | „ | | *darav* mg. | „ | *daravel* mg. |
| Frequentative Form: | „ | | *darav* čm. | „ | *daravel* čm. |
| „ „ | „ | | *darker* mg. | „ | *darkerel* mg. |
| Passive Form: | „ | | *darov* čm. | „ | *darovel* čm. |
| „ „ | „ | | *dārov* mg. | „ | *darovel* mg. |
| Active Form: | Part. prf. | | *dardo* čm. mg. | Adv. | *dardes* čm., *-e*, |
| Factitive Form: | „ | „ | *darardo* čm. | „ | *dararde* čm. |
| „ „ | „ | „ | *daralo* mg. | „ | *darale* mg. |
| Frequentative Form: | „ | „ | *daravdo* čm. | „ | *daravdes* čm. |
| „ „ | „ | „ | *darkerdo* mg. | „ | *darkerde* mg. |
| Passive Form: | „ | „ | *darilo* čm. | „ | *dariles* čm. |
| „ „ | „ | „ | *darilo* mg. | „ | *darile* mg. |
| Active Form: | Gerund. | | *darindos* čm. | Verbalsubst. | *dariben* čm. |
| „ „ | „ | | *darindo* mg. | „ | *daribe* mg. |
| Factitive Form: | „ | | *dararindos* čm. | „ | *dararibe* čm. |
| „ „ | „ | | *daravindo* mg. | „ | *daravibe* mg. |
| Frequentative Form: | „ | | *daravindos* čm. | „ | *daraviben* čm. |
| „ „ | „ | | *darkerind* | „ | *darkeribe* mg. |
| Passive Form: | „ | | *darovindos* čm. | „ | *daralīben* čm. |
| „ „ | „ | | *darovindo* mg. | „ | *daralibe* mg. |

### 3. AUS ADJECTIVEN.

Adjectivum: *kālō (-li)* čm., *kālo (-i)* mg., Adv. *kāles* čm., *kāle* mg. (schwarz).

| | | | |
|---|---|---|---|
| Active Form: | Imper. | *kālar* čm. mg. | |
| | Inf. | *kālarel* čm. mg. | |
| | Part. perf. | *kālardo* čm. mg. | |
| | Adv. | *kālardes* čm. | *kālarde* mg. |
| | Gerund. | *kālarindos* čm. | *kālarindo* mg. |
| Passive Form: | Imper. | *kālov* čm. mg. | |
| | Inf. | *kālovel* čm. mg. | |
| | Part. perf. | *kalilo* čm. mg. | |
| | Adv. | *kālīles* čm. | *kalile* mg. |
| | Gerund. | *kalindos* čm. | *kālindo* mg. |
| Frequentative Form: | Imper. | *kalara* čm. | *kalarker* mg. |
| (Activ) | Inf. | *kālaravel* čm. | *kalarkerel* mg. |
| | Part. perf. | *kālardo* čm. | *kalārkerdo* mg. |
| | Adv. | *kalardes* čm. | *kalarkerde* mg. |
| | Gerund. | *kalarindos* čm. | *kalarindo* mg. |
| Frequentative Form: | Imper. | *kalovav* čm. | *kalovker* mg. |
| (Passiv) | Inf. | *kalovavel* čm. | *kalovkerel* mg. |
| | Part. perf. | *kalovalo* čm. | *kalovkerdo* mg. |
| | Adv. | *kalovales* čm. | *kalovkerde* mg. |
| | Gerund. | *kalovavindos* čm. | *kalovkerindo* mg. |

Part. perf. als Substantiv: *kāli* čm. Schwärze. Tinte; *kālo* d. čm. = Neger. Rauchfangkehrer, Zigeuner; *kalardi* čm. Küche; *kalardo* čm. = Mohn.

Verbal-Substantiv:

| | | |
|---|---|---|
| Active Form: | *kalaripen* čm. | *kalaripe* mg. |
| Passive Form: | *kalilipen* čm. | *kalilipe* mg. |
| Active frequentative Form: | *kalaravipen* čm. | *kalarkeribe* mg. |
| Passive frequentative Form: | *kalovavipen* čm. | *kalovkeribe* mg. |
| Aus dem Adjectiv gebildet: | *kalipen* čm. | *kalipe* mg. |

# INHALT.


| | | | Seite |
|---|---|---|---|
| I. | Kapitel: | Lautlehre | 1 |
| II. | » | Das Verbum | 4 |
| III. | » | Die Nomina | 72 |
| IV | » | Adverbia und Präpositionen | 123 |
| V. | » | Das Pronomen | 134 |
| VI. | » | Der Artikel | 151 |
| VII. | » | Die Conjunctionen | 153 |
| VIII. | » | Die Interjectionen | 155 |
| IX. | » | Syntaktische Eigentümlichkeiten | 156 |
| X. | » | Wortbildung | 158 |

3 0000 117 654 057